Hermine Zwerglet
in Lemmendorf
№ 136
1882

Nachmittags-Andachten

für die

Sonn- und Festtage

des

ganzen katholischen Kirchen-Jahres,

zum Gebrauche

der Leitmeritzer bischöflichen Diözese.

Eilfte Auflage.

Leitmeritz, gedruckt bei C. W. Medau.

1858.

Nachmittags-Andachten

für die

Sonn- und Festtage des Herrn.

Andacht für die heilige Adventzeit.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater im Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Gott, Der Du aller Dinge Grund und Anfang bist,
Der Du aller Menschen Ursprung und Vater bist,
Der Du die Liebe und Erbarmung selbst bist,
Der Du die Menschen nach Deinem Ebenbilde gut und selig erschaffen hast,
Der Du mit ihnen im Paradiese, wie ein Vater mit Kindern, umgegangen bist,
Der Du sie auch nach der Sünde nicht verstoßen und verlassen hast,
Der Du sie mit der Verheißung eines Erretters getröstet hast,
Der Du durch die Patriarchen Deine Verheißungen erneuert hast,
Der Du durch die Propheten zu verschiedenen Zeiten den Erlöser verkündiget hast,
Der Du durch das Volk der Juden die wahre Religion erhalten hast,

Erbarme Dich unser!

Der Du in den Opfern des alten Bundes das Erlösungswerk unsers Heilandes vorgebildet hast,
Der Du durch die Predigt von der Buße die Menschen auf Seine Ankunft vorbereitet hast,
Der Du mit wunderbarer Weisheit den Menschen die Erlösung zubereitet hast,
Der Du in der Fülle der Zeit den verheißenen Erlöser in Deinem göttlichen Sohne uns gesendet hast,
Der Du die Menschen durch die Ankunft des Erlösers zur Heiligkeit und Seligkeit berufen hast,

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uibel,
Von aller Sünde,
Von Deinem Zorne, a)
Von aller Gleichgiltigkeit im Glauben,
Von aller Unbußfertigkeit und Lauigkeit im Guten,
Von einem jähen und unversehenen Tode,
Von dem ewigen Tode, b)
Durch das Geheimniß Deiner heil. Menschwerdung,
Durch Deine Ankunft,
Durch alle Geheimnisse unserer Erlösung,
Am Tage des Gerichtes,

Erlöse uns, o Herr!

---

a) das ist: Von dem Strafgerichte Deiner Gerechtigkeit.
b) das ist: Von der ewigen Verdammniß.

Wir Sünder!
Daß Du unsre Herzen auf Deine Ankunft vorbereiten wollest,
Daß Du unsre Herzen zur wahren Buße leiten und reinigen wollest,
Daß Du Dir in unsern Herzen eine wohlgefällige Wohnung zubereiten wollest,
Daß Du mit den Schätzen Deiner Gnade und Deines Friedens in uns einkehren wollest,
Daß Du das Licht des wahren Glaubens an Dich in uns nähren wollest,
Daß Du die Stärke der Hoffnung auf Dich in uns befestigen wollest,
Daß Du die Flamme der heiligen Liebe zu Dir in uns entzünden wollest,
Daß Du Werke des Heiles in uns wirken wollest,
Daß Du bei Deiner Wiederkunft zum Gerichte uns Erbarmung schenken wollest,
Daß Du uns der Seligkeit der Auserwählten theilhaftig machen wollest,
Daß Du allen abgeschiedenen Christgläubigen die ewige Seligkeit verleihen wollest,
Daß Du uns erhören wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünder der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr erbarme Dich unser!
Vater unser —

V. Und führe uns nicht in Versuchung!
R. Sondern erlöse uns von dem Uibel! Amen.

Nach dem 33. Psalm.

1. Lasset uns dem Herrn, unserem Gott lobsingen,
Lasset uns preisen Seine Allmacht und Liebe.
2. Das Wort des Herrn ist Wahrheit,
Er ist getreu in Seinen Verheißungen.
3. Der Herr übet auf Erden Barmherzigkeit,
Doch wird auch ergehen ein gerechtes Gericht über die Sünder.
4. Es sollen den Herrn fürchten Alle, die den Erdkreis bewohnen;
Und, daß Er allmächtig ist, erkennen.
5. Er vereitelt alle Anschläge, die Seinem Reiche feindlich widerstreben;
Er führet Seine Rathschläge durch in Zeit und Ewigkeit.
6. Darum harret unsere Seele auf den Herrn;
Denn Er ist unser Helfer und Beschirmer.
7. In Ihm erfreuet sich unser Herz,
Und wir vertrauen auf Seinen heil. Namen.
8. Deine Barmherzigkeit, o Herr! sei über uns,
Gleichwie wir auf Dich hoffen.

Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;

Als Er war im Anfange, itzt und allezeit, und in Ewigkeit. Amen.

℣. Lasset uns lobsingen dem Herrn, unserm Gott,
℟. Er ist ein Gott der Erbarmung und alles Trostes.
℣. Gepriesen sei Gott in Seinen Verheißungen!
℟. Er ist wahrhaft und getreu, und trüget nicht.
℣. Lasset uns Ihm zubereiten uns're Herzen!
℟. Daß Er mit Seinem Troste und Frieden in uns wohne.
℣. Der Herr wird kommen, mit Ihm alle Seine Heiligen:
℟. Der Herr wird auf den Wolken des Himmels daher kommen mit großer Macht und Herrlichkeit.
℣. Lasset uns wandeln in kindlicher Furcht die Wege des Herrn!
℟. Und Seine Ankunft zum Gerichte in seliger Hoffnung erwarten.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.

℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß mein Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

Wir bitten Dich, o Herr, komm uns mit Deiner Macht zu Hilfe, damit wir von den uns bevorstehenden Gefahren der Sünden errettet, und durch Deinen Beistand des ewigen Heiles theilhaftig werden.

O Gott! Der Du uns alle Jahre mit der Erwartung unserer Erlösung erfreuest, verleihe uns die Gnade, daß wir Deinen Eingebornen, Den wir als Heiland freudig in unsere Herzen aufnehmen, einst als Richter mit froher Zuversicht kommen sehen, unsern Herrn Jesus Christus, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

℣. Der Engel brachte Maria die Bothschaft,
℟. Und sie empfing vom heiligen Geiste.

Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest Deine Gnade in unsere Herzen eingießen, damit wir, die wir durch die Bothschaft des Engels, Christi, Deines Sohnes Menschwerdung erkannt haben, durch Sein Leiden und Seinen Kreuzestod zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt werden. Durch denselben Christum, unsern Herrn. Amen.

Gebet für den Landesfürsten.

Allmächtiger ewiger Gott! wir flehen demüthig zu Deiner Barmherzigkeit, Du wollest Deinen Diener, unsern Kaiser N., sammt allen seinen getreuen Unterthanen mit Deiner Güte und Deinem mächtigen Schutze bewahren, ihnen durch Deine immerwährende Vorsicht wider alle Gefahren dieser Welt gnädig beistehen, damit sie durch Deine Gnade beschützet, nur an Dem, was himmlisch und unvergänglich ist, Wohlgefallen haben auf Erden und einst zur Freude des Himmels gelangen.

Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit.

Allmächtiger, ewiger Gott! Herr himmlischer Vater! sieh' an mit den Augen Deiner unend-

lichen Barmherzigkeit unsern Jammer, unser Elend und unsere Noth. Erbarme dich aller Christgläubigen, für welche Dein eingeborner Sohn, unser Herr und Heiland Jesus Christus in die Hände der Sünder sich freiwillig übergeben und sein kostbares Blut am Stamme des heiligen Kreuzes vergossen hat. Durch Jesum Christum, unsern Herrn, gnädigster Vater! wende von uns ab die verdienten Strafen, gegenwärtige und zukünftige Gefahren: schädliche Empörungen, Kriegsrüstungen, Theuerung, Krankheiten und betrübte, harte Zeiten. Erleuchte und stärke in allem Guten geistliche und weltliche Obrigkeiten und Regenten, damit sie alles befördern, was zu Deiner göttlichen Ehre, zu unserem Heile, zum allgemeinen Frieden und zur allgemeinen Wohlfahrt beitragen mag. Verleihe uns, o Gott des Friedens! die wahre Vereinigung in dem Glauben, ohne alle Spaltung und Trennung. Bekehre unsere Herzen zur aufrichtigen Buße und Besserung unseres Lebens. Entzünde in uns das Feuer Deiner heiligen Liebe; gib uns einen vollkommenen Eifer zu aller Gerechtigkeit, damit wir als gehorsame Kinder im Leben und Sterben Dir angenehm und wohlgefällig sein mögen. Wir bitten auch,

wie Du es befohlen hast, für unsere Freunde und Feinde, für Gesunde und Kranke, für alle betrübte und leidende Christen, für Lebendige und Abgestorbene. Dir sei Alles empfohlen, o Herr! unser Thun und Lassen, unsere Handlungen, unser ganzer Wandel, unser Leben und Sterben. Laß uns nur hier Deine Gnade genießen, und dort mit allen Auserwählten erlangen, daß wir in ewiger Freude und Seligkeit Dich loben und ehren mögen.

Dieß verleih' uns, Herr, himmlischer Vater! durch Jesum Christum, Deinen Sohn unsern Herrn und Heiland, welcher mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

O Herr! erbarme Dich aller abgestorbenen Christgläubigen, die noch im Reinigungsorte auf ihre Erlösung harren.

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!
℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Herr, lasse sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.

(Für die allgemeinen Bedürfnisse wird gebetet: fünfmal das Gebet des Herrn und der englische Gruß.)

Am hohen Festtage der Geburt des Herrn.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Jesus, Du ewiges Wort des himmlischen Vaters,
Jesus, auf Dessen Ankunft alle Völker mit Sehnsucht warteten,
Jesus, in Dem alle Geschlechter der Erde gesegnet wurden,
Jesus, Der Du wunderbar aus Maria, der reinsten Jungfrau, geboren wurdest,
Jesus, Dessen Geburt zum Heile der Menschen Engel verkündeten,
Jesus, Den zu Bethlehem gottesfürchtige Hirten angebetet haben,
Jesus, Der Du Dich gehorsam dem Gesetze der Beschneidung unterworfen hast,
Jesus, Der Du im Tempel Gott dem Vater dargestellt wurdest,

Erbarme Dich unser!

Jesus, Der Du dort von Simeon als der Heiland und Lehrer aller Völker bezeichnet wurdest,
Jesus, Der Du durch einen wunderbaren Stern den Heiden bekannt gemacht wurdest,
Jesus, Den die Weisen aus dem Morgenlande angebetet haben,
Jesus, Den sie durch ihre geheimnißvollen Opfer als den verheißenen Erretter bekannt haben,
Jesus, Der Du alle Menschen zur Erkenntniß der wahren Religion berufen hast,
Jesus, Der Du gekommen bist, zu suchen und zu retten, was verloren war,
Jesus, Der Du Allen, die eines guten Willens sind, Deinen Frieden verheißen hast,
Jesus, Der Du Allen, die an Dich glauben und Dich lieben, die ewige Seligkeit bereitet hast,
Jesus, Der Du Deine Lehren in Deinem Beispiele zur Nachahmung dargestellt hast,
Jesus, Der Du die Geheimnisse unsers Heils in Deine heilige Kirche niedergelegt hast,
Jesus, unser liebevoller Heiland, und einst unser gerechter Richter,

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Jesus!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Jesus!
Von allem Uibel, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Von aller Sünde, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Von aller Gleichgiltigkeit im Glauben, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Von allem Undanke gegen Deine unausspreсhliche Liebe, ℟. Erlöse uns, o Jesus!

Von allem Hochmuthe des Verstandes,
Von allem bösen Willen,
Von aller Trägheit in Deinem Dienste,
Durch das Geheimniß Deiner heiligen Menschwerdung,
Durch Deine Ankunft,
Durch Deine Geburt,
Durch die Verdienste Deines göttlichen Erlösungswerkes,
Am Tage des Gerichtes,

Erlöse uns, o Jesus!

Wir armen Sünder,
Daß Deine Ehre immer mehr und mehr verbreitet werde,
Daß allen Menschen auf Erden Friede, Heil und Segen zu Theil werde,
Daß wir nach dem Beispiele der frommen Hirten Dich mit redlichem Herzen suchen und finden,
Daß wir mit den Weisen aus dem Morgenlande Dir wohlgefällige Gesinnungen zum Opfer bringen,
Daß wir nach dem Beispiele Josephs und Mariens Deinen Rathschlüßen uns gehorsam unterwerfen,
Daß wir unsere Herzen zu einer würdigen Wohnung für Dich bereiten,
Daß wir gern Deine Lehren hören und im Herzen bewahren,
Das wir Dir ähnlich zu werden trachten,
Daß wir der Gottlosigkeit und den bösen Lüsten entsagen,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß wir sittsam, gerecht und gottselig in dieser Welt leben,
Daß wir von Dir sanftmüthig und demüthig sein lernen,
Daß wir die Beschwerden des Lebens nach Deinem Beispiele geduldig ertragen,
Daß wir hauptsächlich nach den unvergänglichen Gütern Deines Reiches trachten,
Daß wir der Früchte Deiner Menschwerdung würdig und theilhaftig werden,
Jesus, Du menschgewordener Sohn Gottes!

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uibel! Amen.

Nach dem 97. Psalme.

1. Singt Gott, dem Herrn ein neues Lied,
Denn Er that große Wunder.

2. Der Herr hat kund gethan Seine Hilfe,
Er hat erfüllet Seine Verheißungen vor allen Völkern.
3. Er, der Getreue, war eingedenk Seiner Barmherzigkeit,
Die Er durch die Propheten uns verkündigte.
4. Es erschien vom Himmel der Heiland
Für alle Bewohner der Erde.
5. Lasset uns nun frohlocken und Gott preisen,
Lasset uns mit Psalmengesang dem Herrn lobsingen.
6. Der Erdkreis, und die darauf wohnen,
Sollen frohlocken vor unserm Herrn und König.
7. Er wird einst den Erdkreis nach Gerechtigkeit,
Ohne Anseh'n der Person die Völker richten.
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Herr! Du hast Dein Heil bereitet
℟. Und große Freude allem Volke.
℣. Er ist barmherzig von Geschlecht zu Geschlecht
℟. Denen, die Ihn fürchten.
℣. Ehre sei Gott in der Höhe,
℟. Friede auf Erden den Menschen, die eines guten Willens sind!

℣. Hoch preise unsere Seele den Herrn,
℟. Unser Geist frohlocke in Gott, unserm Heilande!
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr! gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.
℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

Wir bitten Dich, o Gott! heilige uns durch die Geburt Deines Sohnes, damit wir von der Knechtschaft der Sünde befreit, des Segens Seiner Menschwerdung würdig sein mögen, und einst Seiner Herrlichkeit theilhaftig werden.

Allmächtiger Gott! laß uns durch den Heiland der Welt, Dessen heiliges Geburtsfest wir (heute) feiern, zu Deinen Kindern neu geboren, und einst zum unsterblichen Leben erweckt werden durch Denselben Herrn und Heiland, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11 — 13.)

Andacht am Feste des heil. Martyrers Stephanus.

(Die Litaney, der Psalm und die Versikel wie am Feste der Geburt des Herrn. Seite 14. Die Gebete aber wie folgt:)

Lasset uns beten:

Wir bitten Dich, o Gott! heilige uns durch die Geburt Deines Sohnes, damit wir von der Knechtschaft der Sünde befreit, des Segens Seiner Menschwerdung würdig sein mögen, und einst seiner Herrlichkeit theilhaftig werden.

Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du die Erstlinge der Martyrer in dem Blute des heiligen Stephanus eingeweiht hast, verleihe uns die Kraft, das nachzuahmen, was wir verehren, damit wir lernen auch die Feinde lieben,

durch die Fürbitte des heiligen Stephanus, der selbst für seine Verfolger um Gnade und Verzeihung geflehet hat zu Jesus Christus Deinem Sohne.

V. Bittet für uns, Ihr alle heiligen Martyrer!

R. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

O Herr! Der Du uns heute verleihest, das Andenken an alle heilige Martyrer zu feiern, wir bitten Dich, Du wollest uns in Deiner Liebe befestigen, damit wir die Leiden dieser Welt im Hinblicke auf jene Herrlichkeit, die an uns soll offenbar werden, mit frohem und standhaftem Muthe ertragen mögen. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11 — 13.)

Andacht am Abende des letzten Tages im Jahre.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, R. Erbarme Dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!

Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!

Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!

Heilige Maria,
Heilige Gottesgebärerin,
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,
Heiliger Michael,
Heiliger Gabriel,
Heiliger Raphael,
Alle heiligen Engel und Erzengel,
Alle heiligen Chöre der seligen Geister,
Heiliger Johannes der Täufer,
Heiliger Joseph,
Alle heiligen Patriarchen und Propheten,
Heiliger Petrus,
Heiliger Paulus,
Heiliger Andreas,
Heiliger Jakobus,
Heiliger Johannes,
Heiliger Thomas,
Heiliger Jakobus,
Heiliger Philippus,
Heiliger Bartholomäus,
Heiliger Matthäus,
Heiliger Simon,
Heiliger Thaddäus,
Heiliger Mathias,
Heiliger Barnabas,
Heiliger Lukas,

Bitte oder bittet für uns!

Heiliger Markus,
Alle heiligen Aposteln und Evangelisten,
Alle heiligen Jünger des Herrn,
Alle heiligen unschuldigen Kinder,
Heiliger Stephanus,
Heiliger Laurenzius,
Heiliger Vinzenzius,
Heiliger Vitus,
Heiliger Wenzeslaus,
Heiliger Adalbert,
Heiliger Sigismund,
Heiliger Johann von Nepomuk,
Heilige Fabianus und Sebastianus,
Heilige Johannes und Paulus,
Heilige Kosmas und Damianus,
Heiliger Gervasius und Protasius,
Heiliger Benedikt mit den Brüdern,
Alle heilige Martyrer,
Heiliger Sylvester,
Heiliger Gregorius,
Heiliger Ambrosius,
Heiliger Augustinus,
Heiliger Hieronymus,
Heiliger Martinus,
Heiliger Nikolaus,
Heiliger Norbertus,
Heilige Cyrillus und Methudius,
Alle heilige Bischöfe und Bekenner,
Alle heiligen Kirchenlehrer,
Heiliger Antonius,
Heiliger Benediktus,

Bitte oder bittet für uns!

Heiliger Bernardus,
Heiliger Dominikus,
Heiliger Franziskus,
Heiliger Prokopius,
Alle heiligen Priester und Leviten,
Alle heiligen Mönche und Einsiedler,
Heilige Maria Magdalena,
Heilige Agatha,
Heilige Lucia,
Heilige Agnes,
Heilige Cäcilia,
Heilige Katharina,
Heilige Anastasia,
Heilige Ludmilla,
Alle heiligen Jungfrauen und Wittwen,
Alle Heilige Gottes,

Bitte oder bittet für uns!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uibel,
Von aller Sünde,
Von Deinem Zorne,
Von einem jähen und unversehenen Tode,
Von den Nachstellungen des Teufels,
Von Zorn, Haß und allem bösen Willen,
Vom Geiste der Unkeuschheit,
Von Blitz nnd Ungewitter,
Von Pest, Hungersnoth und Krieg,
Vom ewigen Tode,
Durch das Geheimniß Deiner heiligen Menschwerdung,
Durch Deine Ankunft,

Erlöse uns, o Herr!

Durch Deine Geburt,
Durch Deine Taufe und Dein heil. Fasten,
Durch Dein Kreuz und Leiden,
Durch Deinen Tod und Dein Begräbniß,
Durch Deine heilige Auferstehung,
Durch Deine wunderbare Himmelfahrt,
Durch die Ankunft des heil. Geistes des Trösters,
Am Tage des Gerichtes,

} Erlöse uns, o Herr!

Wir armen Sünder,
Daß Du uns verschonest,
Daß Du uns verzeihest,
Daß Du uns zur wahren Buße bekehren wollest,
Daß Du Deine heilige Kirche regieren und erhalten wollest,
Daß Du den apostolischen Oberhirten und alle kirchlichen Stände in der heil. Religion erhalten wollest,
Daß Du die Feinde der heil. Kirche erniedrigen wollest,
Daß Du den christlichen Königen und Fürsten Frieden und wahre Einigkeit verleihen wollest,
Daß Du dem gesammten christlichen Volke Frieden und Eintracht schenken wollest,
[illegible] Du uns selbst in Deinem heiligen Dienste [illegible] und erhalten wollest,
Daß [illegible] unsere Gemüther zu himmlischen Begierden erhebest,
Daß Du alle unsere Gutthäter mit ewigen Gütern belohnest,

} Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du unsere und unserer Brüder, Verwandten und Gutthäter Seelen vor der ewigen Verdammniß bewahrest! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du allen abgestorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns erhören wollest! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Du Sohn Gottes! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!

O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!

O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!

Christus, höre uns!

Christus, erhöre uns!

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!

Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 89. Psalme.

1. Gott, unser Schöpfer, Herr des Lebens! Du bist unsere Zuflucht durch alle Menschenalter.

2. Ehe die Welt geschaffen wurde,
Bist Du, Gott! von Ewigkeit zu Ewigkeit.
3. Verwirf nicht den Menschen zum Verderben,
Der Du gesagt hast: Bekehret euch, ihr Menschenkinder!
4. Denn tausend Jahre sind vor Deinen Augen
Wie der gestrige Tag, der vergangen ist.
5. Unsere Tage und Jahre schwinden schnell dahin;
Doch nichts, was wir thun, ist vor Dir verborgen.
6. Die Zeit unseres Lebens ist siebzig, wenn's hoch kömmt, achtzig Jahre;
Was darüber noch, sind Mühsal und Schmerzen
7. Wer erkennt in dieser kurzen Lebensdauer. Dein Strafgericht,
Um gottesfürchtig vor Dir zu wandeln?
8. Lehr' uns bedenken, o Herr! die Flüchtigkeit des Lebens,
Daß wir weiser und besser werden.
9. Schenke uns Deine Huld und Gnade,
Erbarme Dich über Deine Verehrer.
10. So werden wir uns der Tage, da Du uns gedemüthiget hast, erfreuen;
Freuen der Jahre, da wir Unglück sahen.
11. Der Schutz des Herrn, unsers Gottes, sei über uns!

Leite gnädig und segne das Werk uns're Hände.
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit, Amen.
℣. Danket dem Herrn, denn Er ist gut,
℟. Und ewig währet Seine Güte!
℣. Unsere Seele harret auf den Herrn,
℟. Denn Er ist unser Helfer und Beschützer.
℣. Deine Barmherzigkeit, o Herr, sei über uns!
℟. Gleichwie wir auf Dich hoffen.
℣. Herr! handle nicht mit uns nach unsern Sünden!
℟. Und vergilt uns nicht nach unsern Missethaten!
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr, Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.

℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

Allmächtiger, ewiger Gott, Herr des Lebens, Dessen Barmherzigkeit ohne Gränzen und Dessen Güte unerschöpflich ist! in Demuth des Herzens erscheinen wir am letzten Abende dieses Jahres vor Dir, und preisen Dich für alles Gute, welches Du im Laufe dieses Jahres uns an Leib und Seele erwiesen hast. In Vereinigung jener Danksagung, welche Dir Deine Kirche auf Erden und im Himmel erstattet, danken wir Dir insbesondere:

für alle Gnaden, durch welche Du uns vor so vielen geistlichen und leiblichen Uibeln bewahret;

für allen Schutz, durch welchen Du uns aus unzähligen Gefahren errettet;

für alles Gedeihen, mit welchem Du unsere Geschäfte uud Arbeiten gesegnet;

für alle Drangsale, mit welchen Du uns zu unserem Heile geprüfet;

für alle väterlichen Züchtigungen, mit welchen Du uns von Sünden abgehalten;

für alle Leiden, die Du uns als Buße für unsere Sünden auferleget;

für alle heilsame Gedanken, Entschlüsse und Empfindungen, die Du in uns erwecket;

für alle Wirkungen Deines heiligen Wortes, durch welches Du uns belehret, ermuntert, getröstet, gewarnet und gestärket;

für alle Erbarmungen, mit welchen Du unser Seufzen und Flehen in unsern Nöthen erhöret;

für Deine unaussprechliche Liebe, mit welcher Du uns in den heiligen Sakramenten begnadigt und geheiliget;

für Deine milde Güte, mit welcher Du uns Nahrung, Kleidung und das Nothwendige des Lebens geschenket;

für alle Beweise Deiner Fürsehung, mit welcher Du uns väterlich geleitet und geschützet hast.

Laß Dir, o Herr, wohlgefallen unser kindliches Dankopfer, welches wir im Namen Jesu itzt anbetungsvoll Dir darbringen.

O Gott! Der Du durch Sünde beleidiget, durch Buße wieder versöhnet wirst; mit Scham und Reue erscheinen wir am Schluße dieses Jahres vor Dir, und bekennen, Herr! wir sind unwürdig aller Barmherzigkeit und Treue, die

Du an uns bewiesen hast. Tief gebeugt und mit zerknirschtem Herzen bekennen wir vor Dir unsern Undank, mit welchem wir Deine Gnaden gemißbraucht; die Schuld unserer Sünden, welche wir in Gedanken, Worten und Werken und durch Unterlassung vieles Guten vor Dir begangen haben. Ach! gehe nicht mit uns Sündern ins Gericht, und vergilt uns nicht nach unsern Missethaten; erzeige uns, o Herr! die wir reumüthig unsere Sünden bekennen, Deine unaussprechliche Barmherzigkeit, daß Du uns von allen Sünden entledigest, und die dafür verdienten Strafen erlassest.

Wir geloben Dir, o Vater! im Namen Jesu! im neuen Jahre, wenn Du es uns verleihest, die Zeit weise zu benützen, der Sünde mehr und mehr abzusterben, in einem neuen Leben zu wandeln nach Christus, an Früchten jeder Art von Tugend immer reicher zu werden. Verleihe, daß wir immer verständiger werden in dem, was Dein heiliger Wille in unserm Stande und Berufe von uns verlangt, und gib uns das Wollen und Vollbringen des Guten nach Deinem heiligen Wohlgefallen, daß wir Deine Wohlthaten stets zu Deiner Ehre, zu unserm und des Nächsten Heile anwenden mögen.

Vertrauungsvoll übergeben wir uns und unsere Angehörigen Deinem mächtigen Schutze, o Gott! Der Du allein unsere Hoffnung, unser Trost, unsere Zuflucht bist. Führe uns so durch das Zeitliche dieses Lebens, daß wir die ewigen Güter nicht verlieren, sondern nach vollbrachtem Kampfe dieses Lebens in das Reich des ewigen Friedens zu Dir gelangen mögen.

O Gott, Du Schöpfer und Erlöser aller Gläubigen! verleihe den Seelen Deiner Diener und Dienerinen, welche aus dieser Welt geschieden sind, Verzeihung ihrer Sünden, damit sie die Nachlassung, die sie allezeit gewünscht haben, durch unser demüthiges Gebet erhalten mögen. Durch Jesus Christus, unsern Herrn. ℟. Amen.

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!
℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen.
℣. Herr, laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß. Dann wird das Te Deum laudamus nach kirchlicher Vorschrift abgehalten, und der heilige Segen ertheilt.)

Andacht am Feste der Beschneidung des Herrn.

(Litaney, Psalm und Versikel, wie am Feste der Geburt des Herrn. S. 14. Die Gebete aber, wie folgt:)

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du gewollt hast, daß Dein ewiger Sohn auf die Verkündigung des Engels aus dem Leibe Mariens, der seligsten Jungfrau, geboren werde; verleih' unsern flehentlichen Bitten, daß wir, die wir sie wahrhaft als Gottes-Gebärerin erkennen und verehren, durch ihre Fürbitte Hilfe bei Dir erlangen mögen.

Erschaffe in uns, o Gott! ein reines Herz, erneuere den rechten Geist in unserem Innern, lehre uns die Ewigkeit bedenken, auf daß wir, durch Deine Gnade gestärkt, im Lichte des wahren Glaubens allezeit auf den Wegen Deiner heiligen Gebote wandeln; alle Jahre unsers Lebens, die Du uns gönnest, nach Deinem Wohlgefallen verleben, und einst in Dein himmlisches Reich gelangen mögen. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13).

Andacht am Feste der Erscheinung des Herrn.

(Litaney, Psalm und Versikel wie am Feste der Geburt des Herrn, S. 14. Die Gebete aber, wie folgt:)

Lasset uns beten:

O Gott, Der Du (an diesem Tage) Deinen Eingebornen den Heiden unter der Leitung des Sternes geoffenbaret hast: verleih' uns gnädig, daß wir, die wir aus dem Glauben Dich schon erkannt haben, durch Dich dahin geleitet werden, wo wir Deine Herrlichkeit von Angesicht zu Angesicht schauen können.

O Herr! Der Du durch Deine hl. Engel die Weisen vor dem Könige Herodes gewarnet, und sie, einen andern Weg in ihr Vaterland zu ziehen, angewiesen hast, wir bitten Dich, Du wollest auch uns durch Deine heil. Engel vor allen Nachstellungen des bösen Geistes und vor allen sündhaften Gefahren gnädigst bewahren, uns in den Versuchungen dieses Lebens leiten, und führen auf dem rechten Wege, auf welchem wir zu Dir in das himmlische Vaterland gelangen, um Dich dort sammt dem Vater und dem heiligen Geiste als einigen Gott zu

ehren, zu preisen und anzubeten in Ewigkeit.
℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am Sonntage nach der Erscheinung des Herrn.

(Diese wird verrichtet wie am Festtage der Erscheinung des Herrn. S. 34.)

Andacht für das Fest des allerheiligsten Namens Jesu.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott, heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Jesus, Du Sohn des lebendigen Gottes,
Jesus, aus Maria der Jungfrau geboren,
Jesus, wahrer Gott und Mensch zugleich,
Allerheiligster Jesus,
Allmächtiger Jesus,
Wunderthätiger Jesus,
Glorwürdigster Jesus,
Sanftmüthigster Jesus,

Erbarme Dich unser!

Gehorsamster Jesus,
Demüthigster Jesus,
Liebreichster Jesus,
Geduldigster Jesus,
Barmherzigster Jesus,
Jesus, Du wahres Licht der Menschen,
Jesus, Du Heiland der Welt,
Jesus, Du Mittler zwischen Gott und den Menschen,
Jesus, Du guter Hirt der Gläubigen,
Jesus, Du Anfänger und Vollender unsers Glaubens,
Jesus, Du Eiferer für das Heil der Seelen,
Jesus, unsere Zuflucht,
Jesus, unsere Liebe,
Jesus, Du Liebhaber reiner Seelen,
Jesus, Du ewige Weisheit,
Jesus, Du unendliche Güte,
Jesus, Du Spiegel der Vollkommenheit,
Jesus, Du Vorbild aller Tugenden,
Jesus, Du Gott des Friedens,
Jesus, Du Vater der Armen,
Jesus, Du Tröster der Betrübten,
Jesus, Du Stärke der Schwachen,
Jesus, Du Hoffnung reumüthiger Sünder,
Jesus, Du Freude der Engel,
Jesus, Du König der Patriarchen,
Jesus, Du Erleuchter der Propheten,
Jesus, Du Meister der Apostel,
Jesus, Du Lehrer der Evangelisten,
Jesus, Du Sieg der Martyrer,

} Erbarme Dich unser!

Jesus, Du Licht der Bekenner des Glaubens, ℟. Erbarme Dich unser!
Jesus, Du Bräutigam der Jungfrauen, ℟. Erbarme Dich unser!
Jesus, Du Krone aller Heiligen, ℟. Erbarme Dich unser!
Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Jesu!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Jesu!

Von aller Sünde,
Von allen Gefahren,
Von Deinem Zorne,
Von einem jähen und unversehenen Tode,
Von den Nachstellungen des Teufels,
Von Krieg, Seuchen und Hungersnoth,
Vom Geiste der Unlauterkeit,
Von Blitz und Wetterschaden,
Von Uebertretung Deiner Gebote,
Von allem Uebel der Seele und des Leibes,
Von dem ewigen Tode,
Durch das Geheimniß Deiner heiligen Menschwerdung,
Durch Deine Ankunft,
Durch Deine Geburt,
Durch Deine heilige Kindheit,
Durch Dein göttliches Leben,
Durch alle Deine innerlichen und äußerlichen Leiden,
Durch Deine Todesangst,
Durch alle Deine erduldete Schmach und Lästerung,
Durch Deine grausame Geißelung,
Durch Deine schmerzhafte Krönung,

} Erlöse uns, o Jesu!

Durch Deine schwere Verlassenheit am Kreuze,
Durch Deinen Tod und Dein Begräbniß,
Durch Deine glorreiche Auferstehung,
Durch Deine wunderbare Himmelfahrt,
Durch Deine ewige Herrlichkeit,
Auf die Fürbitte der seligsten Jungfrau, Deiner Mutter,
Auf die Fürbitte aller Deiner Heiligen,
Am Tage des Gerichtes,
} Erlöse uns, o Jesu!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Jesu!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Jesu!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Jesu!
Jesus Christus, höre uns!
Jesus Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 112. Psalme:

1. Lobet, Christen, den Herrn Jesus Christus, Lobet Seinen heiligen Namen!
2. Der Name des Herrn sei gepriesen Von nun an bis in Ewigkeit.

3. Vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang
Sei der Name des Herrn gelobet.
4. Hoch über alle Völker ist der Herr,
Und über die Himmel Seine Herrlichkeit.
5. Wer ist wie der Herr, unser Gott, Der unter uns wohnet,
Der dem Demüthigen Seine Gnade verleihet?
6. Der den Geringen aufrichtet aus dem Staube,
Aus der Niedrigkeit erhöhet den Armen?
7. Ihm, dem Urheber unsers Heils, sei Lob und Ehre,
Itzt und durch alle Ewigkeit. Amen.
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Preise, meine Seele, den Herrn,
℟. Und mein Inneres lobe Seinen heiligen Namen.
℣. Der Name des Herrn sei gebenedeit
℟. Von nun an bis in Ewigkeit.
℣. Es ist kein anderer Name, als der Name Jesu unsers Herrn,
℟. Wodurch wir selig werden können.
℣. Darum sollen sich beugen im Namen Jesu
℟. Alle Kniee derer, die im Himmel, auf der Erde und unter der Erde sind.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!

℞. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.

℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!

℞. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.

℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!

℞. Herr! gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

℣. Laß sie ruhen in Frieden!

℞. Amen.

℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!

℞. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.

℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!

℞. Und von Sion beschütze sie!

℣. Herr, erhöre mein Gebet!

℞. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du den glorreichen Namen Deines eingebornen Sohnes, unsers Herrn Jesus Christus, zu unaussprechlicher Lieblichkeit Deinen Gläubigen und zum furchtbarsten Schrecken der bösen Geister über alle Namen erhoben hast, wir bitten Dich demüthig, verleihe, daß Alle, die diesen heil. Namen Jesu auf Erden andächtig verehren, der wahren Freude und des heiligen Trostes in demselben sich erfreuen, in je-

nem Leben aber mit allen Engeln und Heiligen zur immerwährenden Seligkeit des Himmels gelangen.

Allmächtiger, ewiger Gott! Du Trost der Betrübten und Stärke Derer, die mühselig und belastet sind, laß Aller Gebet und Flehen zu Dir gelangen, die in ihrer Bedrängniß zu Dir rufen, auf daß sich Alle Deiner Hilfe und Barmherzigkeit in ihren Nöthen erfreuen. Durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn und Heiland, Welcher mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht an den Sonntagen zwischen dem Feste des heiligsten Namens Jesu und dem Sonntage Septuagesimä.

(Diese wird verrichtet wie am Feste des heiligsten Namens Jesu. Seite 35.)

Andacht an den Sonntagen Septuagesimä, Sexagesimä, Quinquagesimä.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!

Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott! ℟. Erbarme Dich unser!

Heilige Maria,
Heilige Gottesgebärerin,
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,
Heiliger Michael,
Heiliger Gabriel,
Heiliger Raphael,
Alle heiligen Engel und Erzengel,
Alle heiligen Chöre der seligen Geister,
Heiliger Johannes der Täufer,
Heiliger Joseph,
Alle heiligen Patriarchen und Propheten,
Heiliger Petrus,
Heiliger Paulus,
Heiliger Andreas,
Heiliger Jakobus,
Heiliger Johannes,
Heiliger Thomas,
Heiliger Jakobus,
Heiliger Philippus,
Heiliger Bartholomäus,
Heiliger Matthäus,
Heiliger Simon,
Heiliger Thaddäus,
Heiliger Mathias,

} Bitte, oder Bittet für uns!

Heiliger Barnabas,
Heiliger Lukas,
Heiliger Markus,
Alle heiligen Apostel und Evangelisten,
Alle heiligen Jünger des Herrn,
Alle heiligen unschuldigen Kinder,
Heiliger Stephanus,
Heiliger Laurenzius,
Heiliger Vinzenzius,
Heiliger Vitus,
Heiliger Wenzeslaus,
Heiliger Adalbert,
Heiliger Sigismund,
Heiliger Johann von Nepomuk,
Heilige Fabianus und Sebastianus,
Heilige Johannes und Paulus,
Heilige Kosmas und Damianus,
Heilige Gervasius und Protasius,
Heiliger Benedikt mit den Brüdern,
Alle heiligen Martyrer,
Heiliger Sylvester,
Heiliger Gregorius,
Heiliger Ambrosius,
Heiliger Augustinus,
Heiliger Hieronymus,
Heiliger Martinus,
Heiliger Nikolaus,
Heiliger Norbertus,
Heilige Cyrillus und Methudius,
Alle heiligen Bischöfe und Bekenner,
Alle heiligen Kirchenlehrer,

Bitte, oder Bittet für uns!

Heiliger Antonius,
Heiliger Benediktus,
Heiliger Bernardus,
Heiliger Dominikus,
Heiliger Franziskus,
Heiliger Prokopius,
Alle heiligen Priester und Leviten,
Alle heiligen Mönche und Einsiedler,
Heilige Maria Magdalena,
Heilige Agatha,
Heilige Luzia,
Heilige Agnes,
Heilige Cäcilia,
Heilige Katharina,
Heilige Anastasia,
Heilige Ludmilla,
Alle heiligen Jungfrauen und Witwen,
Alle Heilige Gottes,

Bitte, oder Bittet für uns!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uebel,
Von aller Sünde,
Von Deinem Zorne,
Von einem jähen und unversehenen Tode,
Von den Nachstellungen des Teufels,
Von Zorn, Haß und allem bösen Willen,
Vom Geiste der Unkeuschheit,
Von Blitz und Ungewitter,
Von Pest, Hungersnoth und Krieg,
Vom ewigen Tode,

Erlöse uns, o Herr!

Durch das Geheimniß Deiner heiligen Menschwerdung,
Durch Deine Ankunft,
Durch Deine Geburt,
Durch Deine Taufe und Dein heiliges Fasten,
Durch Dein Kreuz und Leiden,
Durch Deinen Tod und Dein Begräbniß,
Durch Deine heilige Auferstehung,
Durch Deine wunderbare Himmelfahrt,
Durch die Ankunft des heiligen Geistes des Trösters,
Am Tage des Gerichtes,
Erlöse uns, o Herr!

Wir armen Sünder!
Daß Du uns verschonest,
Daß Du uns verzeihest,
Daß Du uns zur wahren Buße bekehren wollest,
Daß Du Deine heilige Kirche regieren und erhalten wollest,
Daß Du den apostolischen Oberhirten und alle kirchlichen Stände in der heiligen Religion erhalten wollest,
Daß Du die Feinde der heiligen Kirche erniedrigen wollest,
Daß Du den christlichen Königen und Fürsten Frieden und Einigkeit verleihen wollest,
Daß Du dem gesammten christlichen Volke Frieden und Eintracht schenken wollest,
Daß Du uns selbst in Deinem heiligen Dienste stärken und erhalten wollest,
Daß Du unsere Gemüther zu himmlischen Begierden erhebest,
Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du alle unsere Gutthäter mit ewigen Gütern belohnest,
Daß Du unsere und unserer Brüder, Verwandten und Gutthäter Seelen vor der ewigen Verdammniß bewahrest,
Daß Du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest,
Daß Du allen abgestorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest,
Daß Du uns erhören wollest,
Du Sohn Gottes! — Wir bitten Dich, erhöre uns!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 69. Psalme.

1. O Gott, merke auf meine Hilfe!
Herr, eile mir zu helfen;
2. Es sollen sich schämen und zu Schanden werden,
Die meiner Seele nachstreben.
3. Es sollen zurückweichen und beschämt werden,
Die mir Uebles wollen.
4. Es müssen eilends voll Scham zurücktreten,
Die meiner Trübsal spotten.
5. Aber frohlocken sollen und sich freuen über Dich Alle, die Dich suchen;
Und die Dein Heil lieben, sollen immer sprechen: Hochgelobet sei der Herr!
6. Ich aber bin arm vor Dir und elend;
Darum stehe mir bei, o Gott!
7. Du bist mein Helfer und Erlöser;
Säume nicht, o Herr! mit Deiner Hilfe.
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Mache selig Deine Diener!
℟. Die auf Dich hoffen, mein Gott!
℣. Sei uns wie ein starker Thurm
℟. Zum Schutze in allen Gefahren.

℣. Damit unsere Feinde nichts vermögen wider uns,

℟. Und der Boshafte uns nicht schaden könne.

℣. Herr! handle nicht mit uns nach unsern Sünden,

℟. Und vergelte uns nicht nach unsern Missethaten.

℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.

℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.

℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!

℟. O Herr, Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben!

℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!

℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Laß sie ruhen in Frieden!

℟. Amen.

℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!

℟. O mein Gott, mache selig Deine Diener, die auf Dich hoffen!

℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!

℟. Und von Sion beschütze sie.

℣. Herr, erhöre mein Gebet!

℟. Und laß mein Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott, Dem es eigen ist, allezeit Sich unser zu erbarmen, und unser zu schonen; nimm

an unser demüthiges Gebet, daß uns und alle Deine Diener, welche die Sünden gleichsam gefesselt halten, Deine Güte und Erbarmung davon befreie.

Wir bitten Dich, o Herr! erhöre das Gebet der Demüthigen, und schone derer, die ihre Sünden reumüthig bekennen, auf daß uns mit ihrer Nachlassung auch Dein Friede nach Deiner Güte ertheilt werde. Erzeige uns, o Herr! Deine unaussprechliche Barmherzigkeit, daß Du uns von Sünden entledigest, und die dafür verdienten Strafen erlassest.

O Gott! der Du durch die Sünde beleidiget, durch aufrichtige Buße wieder versöhnet wirst, erhöre das Gebet Deines demüthigen Volkes, und wende ab von uns die Geißel Deines Strafgerichtes, welche wir für unsere Sünden verdienen. Darum bitten wir Dich durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11 — 13.)

Andacht am Aschermittwoch nach der heiligen Messe.

Bußlitaney.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit ein einiger Gott,
Jesus, Der Du als Retter und Heiland der Menschen vorher verkündiget wurdest,
Der Du vom Himmel auf die Erde kamst, zu suchen und zu retten, was verloren war,
Der Du durch Deine göttliche Lehre uns den wahren Weg zur Seligkeit gezeiget hast,
Der Du als Gottmensch uns ein Beispiel jeder gottgefälligen Tugend zur Nachahmung geworden bist,
Der Du uns die Versuchung zur Sünde durch Fasten, Wachen und Gebet überwinden gelehret hast,
Der Du uns eingeladen hast, durch Selbstverläugnen und Kreuztragen Dir nachzufolgen,
Der Du mit göttlicher Liebe die Sünder zur Buße berufen hast,

Erbarme Dich unser!

Der Du nicht willst, daß der Sünder zu Grunde gehe, sondern sich bekehre und selig werde,
Der Du liebreich mit Sündern umgingst, um sie auf den Weg des Heiles zu führen,
Der Du wie ein guter Hirt die verirrten Schafe sorgfältig suchtest,
Der Du die zurückkehrenden Sünder voll Erbarmen aufnahmst,
Der Du über die unbußfertigen Einwohner Jerusalems Thränen vergossen hast,
Der Du den unbußfertigen Sündern das Strafgericht des ewigen Verderbens angedrohet hast,
Der Du den Bußfertigen den Trost der Sündenvergebung ertheilet hast,
Der Du gesagt hast: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht verstoßen,
Der Du durch die Bekehrung eines Sünders den ganzen Himmel mit Freude erfüllest,
Der Du unsere Buße und Bekehrung so langmüthig erwartest,
Der Du die reuevolle und demüthige Magdalena gnädig aufnahmst,
Der Du dem Hause des gebesserten Zachäus Heil widerfahren ließest,
Der Du den Judas so liebreich und nachdrücklich gewarnt hast,
Der Du den Petrus im Vorhofe des Kaiphas so liebreich angeblickt hast,
Der Du so viele Widersetzlichkeiten von den Sündern um der Sünden willen erduldet hast,

Erbarme Dich unser!

Der Du am Kreuze für Deine Feinde und Mörder gebetet hast,
Der Du am Kreuze dem reumüthigen Missethäter das Paradies versprochen hast,
Der Du unsere Schuld und Strafe auf Dich genommen, und am Kreuze getilget hast,
Der Du durch Deine Wunden uns geheilet hast,

} Erb. Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uebel,
Von aller Sünde,
Von den Strafen, die wir verdient haben,
Von Deinem Mißfallen,
Von dem Geiste der Unbußfertigkeit,
Von der Gefahr des Aufschubes der Besserung,
Vom Rückfalle in die vorigen Sünden,
Von einem vermessentlichen Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit,
Von aller Lauigkeit im Glauben und in der Tugend,
Von dem ewigen Verderben,
Durch Dein Leiden und Deinen heiligen Kreuzestod,

} Erlöse uns, o Herr!

Wir Sünder! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns verschonest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns verzeihest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns bußfertige Gesinnungen einflößen wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns stets erkennen lassest, was zu unserem Heile dient, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns verleihest, der Sünde abzusterben und der Tugend zu leben,
Daß Du die Verdienste Deines Leidens und Todes an uns nicht verloren sein lassest,
Daß Du uns Standhaftigkeit im Guten bis ans Ende verleihen wollest,
Daß Du uns ein seliges Ende, und im Gerichte Gnade verleihen wollest,
Daß Du allen abgeschiedenen Christgläubigen die ewige Seligkeit verleihen wollest,
Daß Du uns erhören wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du denen, die sich vor Dir demüthigen, Gnade verleihest, und durch wahre Buße wieder versöhnet wirst, erhöre unser Flehen, und gieße reichlich aus über Alle, die heute ihr

Haupt mit Asche bestreuen lassen, den Segen Deiner Gnade. Erfülle sie mit dem Geiste der Zerknirschung und aufrichtigen Buße; schenke ihnen, um was sie mit Weisheit bitten; befestige in ihnen, was sie erhalten; bewahre, was sie empfangen.

Gott voll Langmuth und Barmherzigkeit! Der Du den Einwohnern von Ninive, die im Trauergewande und in der Asche wahre Buße wirkten, Verzeihung ihrer Sünden gnädig verliehen hast, verleihe auch uns, daß wir, wie sie, in wahrer Buße uns zu Dir bekehren, und Vergebung unserer Sünden erlangen mögen.

O Gott, Du Stärke der Schwachen! stärke und regiere die Herzen Deiner Gläubigen, daß sie die heilige Faste mit einer Dir wohlgefälligen Gesinnung anfangen, und zu ihrem Heile vollenden. Durch Jesus Christus, unsern Herrn und Heiland. ℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Andacht für die Sonntage in der heiligen Fastenzeit.

Litaney von dem Leiden und Sterben Jesu Christi.

Vorspruch: Christus hat für uns gelitten und uns ein Beispiel hinterlassen, damit wir Seinen Fußstapfen nachfolgen. (1. Pet. 2. 21.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Jesus Christus, höre uns!
Jesus Christus, erhöre uns!

(Erbarme Dich unser!)

Gott Vater im Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Jesus, Der Du als Heiland der Menschen vorher verkündiget wurdest,
Der Du vom Himmel kamst, zu suchen und selig zu machen, was verloren war,
Der Du von Johannes als das Lamm Gottes, das die Sünden der Welt trägt, verkündiget wurdest,
Der Du die Deinen bis ans Ende geliebt hast,
Der Du Deinem Leiden freiwillig aus Liebe zu uns entgegen gegangen bist,
Der Du am Oelberge in der Todesangst Blut geschwitzet hast,

Der Du in dieser Angst Dich ganz Deinem himmlischen Vater ergeben hast,
Der Du von Deinem Jünger Judas verrathen, und den Feinden überliefert wurdest,
Der Du von allen Deinen Jüngern verlassen wurdest,
Der Du von Petrus dreimal verläugnet wurdest,
Der Du von dem hohen Rathe der Juden einer Gotteslästerung beschuldiget wurdest,
Der Du von falschen Zeugen angeklagt wurdest,
Der Du dem Landpfleger Pilatus als ein Uebelthäter überantwortet wurdest,
Der Du in einem weißen Kleide von Herodes beschimpft wurdest,
Der Du grausam gegeißelt wurdest,
Der Du dem Mörder Barabbas nachgesetzt wurdest,
Der Du zu dem schimpflichsten und schmerzlichsten Tode des Kreuzes verurtheilt wurdest,
Der Du mit einer Dornenkrone gekrönt, und beschimpft wurdest,
Der Du unter Mißhandlungen das schwere Kreuz auf den Kalvarienberg getragen hast,
Der Du dort zwischen zwei Mördern an das Kreuz genagelt worden bist,
Der Du am Kreuze für Deine Feinde gebetet hast,
Der Du am Kreuze Hohn und Lästerung erfahren hast,
Der Du am Kreuze brennenden Durst und bange Verlassenheit erduldet hast,

Erbarme Dich unser!

Der Du am Kreuze dem bußfertigen Sünder das Paradies verheißen hast,
Der Du Deine Mutter dem Johannes, und den Johannes Deiner Mutter empfohlen hast,
Der Du aus Liebe zu uns dem Vater bis zum Tode des Kreuzes gehorsam warest,
Der Du Alles, was von Dir geschrieben war, nach dem Willen Deines Vaters zu unserm Heile vollbracht hast,
Der Du sterbend Deinen Geist in die Hände Deines himmlischen Vaters empfohlen hast,
Der Du an Deinem eigenen Leibe die Strafen unserer Sünden am Kreuze erduldet hast,
Der Du uns durch Dein Leiden und Sterben Versöhnung mit Gott dem Vater erworben hast,
Der Du zur steten Erinnerung an Dein Leiden das heiligste Altarssakrament eingesetzet hast,
Der Du in Demselben ein wahres unblutiges Versöhnungsopfer in Deiner heiligen Kirche gestiftet hast,

} Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Jesus!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Jesus!

Von allem Uebel,
Von aller Sünde,
Von Deinem Zorne,
Von einem plötzlichen und unversehenen Tode,
Von aller Trägheit im Guten,
Von einem vermessentlichen Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit,
Von dem Geiste der Unbußfertigkeit,

} Erlöse uns, o Jesus!

Von der Gefahr des Aufschubes der Besserung, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Von allen gefährlichen Aengsten des Gemüthes, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Von aller Ungeduld und Trostlosigkeit, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Von dem ewigen Tode, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Durch Dein bitteres Leiden und Sterben, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Am Tage des Gerichtes, ℟. Erlöse uns, o Jesus!
Wir Sünder!
Daß Du uns verschonest,
Daß Du uns verzeihest,
Daß Du uns bußfertige Gesinnungen einflößen wollest,
Daß Du uns stets das, was zu unserm Heile dient, erkennen lassen wollest,
Daß Du uns zur heilsamen Betrachtung Deines Leidens und Sterbens Deine Gnade verleihen wollest,
Daß Du uns in Betrübniß durch Deine erlittene Angst trösten wollest,
Daß Du die Lust zur Sünde in uns tödten wollest,
Daß Du uns Liebe zum Kreuze einflößen wollest,
Daß Du uns in Versuchung durch Deine heiligen fünf Wunden bewahren wollest,
Daß Du uns durch Dein Leiden und Sterben Standhaftigkeit im Guten verleihen wollest,
Daß Du uns im Tode durch Dein kostbares Blut erquicken und begnadigen wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns am Tage des Gerichtes Barmherzigkeit erweisen wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du allen abgestorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns erhören wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 129. Psalme.

1. Aus der Tiefe meines Herzens ruf' ich zu Dir, o Herr!
Erhöre gnädig meine Stimme.
2. Neige Dein Ohr zu der Stimme meines Flehens,
Der ich Böses vor Dir begangen habe.

3. Wolltest Du der Sünden gedenken nach strenger Gerechtigkeit,
Wer könnte da vor Dir, o Herr! bestehen?
4. Doch bei Dir ist Vergebung der Sünden,
Und um Deiner Verheißung willen harre ich auf Dich, o Herr!
5. Auf Dein Wort bauet gläubig meine Seele,
Der Du Verzeihung den Büßenden verheißen hast,
6. Zu allen Zeiten sollen wir
Auf Gott, unsern Heiland, fest vertrauen.
7. Denn bei dem Herrn ist Barmherzigkeit,
Bei Ihm Fülle der Erlösung a).
8. Er will uns erlösen
Von allen unsern Sünden.
Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Gott sandte Erlösung seinem Volke,
℟. Er schloß seinen Bund auf ewig.
℣. Bekehret euch zu mir vom ganzen Herzen, spricht der Herr;
℟. Er ist gnädig, langmüthig und von großer Erbarmung.

---

a) Das ist: überreiche, vollkommene Erlösung.

℣. Lasset uns der Gottlosigkeit und den weltlichen Lüsten entsagen!
℟. Und sittsam, gerecht und gottselig in dieser Welt leben!
℣. Herr! handle nicht mit uns nach unsern Sünden!
℟. Und vergilt uns nicht nach unsern Missethaten!
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde!
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr, Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben!
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott, mache selig Deine Diener, die auf Dich hoffen!
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du Deine Kirche durch die Beobachtung einer jährlichen vierzigtägigen Faste reinigest, verleihe Deiner gläubigen Gemeinde,

daß sie durch gute Werke thätig vollziehe, was sie durch Enthaltsamkeit von Dir zu erlangen sich bestrebet.

Allmächtiger Gott! wir bitten Dich, verleihe gnädig, daß Dein Volk, welches durch Enthaltsamkeit von Speisen und jeder Unmäßigkeit den Leib abtödtet, durch Enthaltsamkeit von Sünden das Fasten vollkommen machen, und Deines Wohlgefallens würdig werden möge. Durch Jesus Christus, unsern Herrn und Heiland, Der mit Dir und dem heiligen Geiste gleicher Gott lebet und regieret in Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht zu Ehren des Leidens Jesu am Oelberge.

Am grünen Donnerstage Abends.

(Lesestück aus dem Evangelium des heiligen Evangelisten Lukas, 22. 39 — 55. über das Leiden Jesu am Oelberge.)

Jesus ging nach seiner Gewohnheit hinaus an den Oelberg: es folgten Ihm aber auch die Jünger dahin nach.

Und als Er an den Ort gekommen war,

sprach Er zu ihnen: Betet, daß ihr nicht in Versuchung fallet!

Und Er entfernte Sich von ihnen einen Steinwurf weit, kniete nieder und betete,

und sprach: Vater, willst Du, so nimm diesen Kelch von Mir; doch nicht Mein, sondern Dein Wille geschehe!

Es erschien Ihm aber ein Engel v m Himmel, und stärkte Ihn. Und als Ihn Todesangst befiel, betete Er länger.

Und Sein Schweiß war wie Tropfen Bluts, das auf die Erde rann.

Und Er stand auf vom Gebete, kam zu Seinen Jüngern, und fand sie vor Traurigkeit schlafend.

Und Er sprach zu ihnen: Warum schlafet ihr? Stehet auf und betet, damit ihr nicht in Versuchung fallet.

Und da Er noch redete, siehe, da kam die Schaar: und einer von den Zwölfen, mit Namen Judas, ging vor ihnen her. Und er nahte sich Jesu, um Ihn zu küssen.

Jesus aber sprach zu ihm: Judas, mit einem Kuße verräthst du den Menschensohn?

Als aber die, welche um Ihn waren, sahen,

was geschehen sollte, sprachen sie zu Ihm: Herr, sollen wir mit dem Schwerte dareinschlagen?

Und einer von ihnen schlug auf den Knecht des Hohenpriesters, und hieb ihm das rechte Ohr ab.

Jesus aber entgegnete und sprach: Lasset ab, nicht weiter! Und Er rührte sein Ohr an, und heilte ihn.

Zu denen aber, die zu Ihm gekommen waren, zu den Hohenpriestern, zu den Tempel-Hauptleuten und Aeltesten sprach Jesus: Wie zu einem Mörder seid ihr ausgezogen mit Schwertern und Prügeln.

Täglich war Ich bei euch im Tempel, und ihr habt die Hände nicht gegen Mich ausgestreckt; aber das ist euere Stunde und die Macht der Finsterniß.

Sie aber ergriffen und führten Ihn in das Haus des Hohenpriesters, und Petrus folgte von ferne.

Litaney.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Jesus Christus, höre uns!
Jesus Christus, erhöre uns!

Gott Vater im Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott, heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
O Jesus, Der Du aus Liebe zu uns Menschen so schrecklichen Leiden entgegen gegangen bist,
O Jesus, der Du am Oelberge blutige Todesangst ausgestanden hast,
O Jesus, Der Du in Deiner Angst voll Vertrauen und Ergebung zu Deinem Vater gebetet hast,
O Jesus, Der Du Dein inbrünstiges Gebet dreimal wiederholt hast,
O Jesus, Der Du den bittern Leidenskelch aus der Hand Deines himmlischen Vaters angenommen hast,
O Jesus, Der Du in Deiner Angst durch einen Engel vom Himmel gestärkt worden bist,
O Jesus, Der Du Deine Jünger dreimal zum Beten und Wachen ermahnt hast,
O Jesus, Der Du Deinem Verräther in das Herz geblicket, und ihn gewarnet hast,
O Jesus, Der Du Deinen Feinden Deine Allmacht bewiesen hast,
O Jesus, Der Du die Wunde Deines Feindes mit allmächtiger Liebe geheilet hast,
O Jesus, Der Du aus Liebe zu uns den Kreuzestod erduldet hast,

} Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herr!

Von aller Sünde,
Von Deinem Zorne,
Von einem jähen und unversehenen Tode,
Von aller Undankbarkeit gegen Deine unaussprechlich große Liebe,
Von aller Lauigkeit und Zerstreuung im Gebete,
Von aller Trägheit und Schläfrigkeit im Guten,
Von Leichtsinn und Sorglosigkeit bei den Versuchungen zum Bösen,
Von Ungeduld und Kleinmuth in Leiden und Trübsalen,
Von Lieblosigkeit und Rachgier gegen unsere Feinde,
Von Unbußfertigkeit und allem bösen Willen,
Durch die Liebe, mit der Du für uns den bittersten Leidenskelch hingenommen hast,
Durch die unaussprechliche Liebe und Erbarmung, mit der Du Dich für unsere Sünden zum Opfer dargebracht hast,

Erlöse uns, o Herr!

Wir Sünder!
Daß Du unsere Sünden uns verzeihen wollest,
Daß Du uns zur wahren Buße bekehren wollest,
Daß Du unser Herz mit dankbarer Liebe gegen Dich erfüllen wollest,
Daß Du uns in Leiden ein rechtes Vertrauen auf Dich verleihen wollest,
Daß Du in uns wahre Andacht und frommen Eifer im Gebete erwecken wollest,
Daß Du uns wachsam und standhaft in Versuchungen machen wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns Liebe gegen Freunde und Feinde ins Herz geben wollest,
Daß Du uns im Glauben, in der Hoffnung und Liebe erhalten wollest,
Daß Du uns in Leiden, in Noth und Tod nicht verlassen wollest,
Daß Du uns vor dem Hinscheiden mit den heiligen Sterbsakramenten erquicken wollest,
Daß Du einst in unserer Todesangst uns einen Trostengel senden wollest,
Daß Du uns nach einem seligen Tode zu Dir nehmen wollest,
} Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Jesus Christus, höre uns!
Jesus Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Lasset uns beten:

O Jesus! Der Du durch Deine Todesangst am Oelberge und Deinen Tod am Kreuze uns

Deine unendliche Liebe zu erkennen gegeben, und uns ein Beispiel der Ergebung in den Willen des himmlischen Vaters, der Geduld und Sanftmuth, der Liebe zu allen Menschen vor Augen gestellt hast: wir bitten Dich, verleih' uns, daß wir Dich von ganzem Herzen wieder lieben; die Sünde, wegen der Du so Vieles gelitten, verabscheuen und meiden; in allen Leiden und Versuchungen unsere Zuflucht zum Gebete nehmen, und unsern Willen durchaus mit Deinem Willen und dem Willen Deines himmlischen Vaters vereinigen, bis wir einst im Himmel in ewiger Seligkeit mit Dir vereinigt werden, Der Du lebest und regierest mit dem Vater in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Lied vom Leiden Jesu am Oelberge.

In den Staub seh' ich Dich sinken,
Blut benetzt Dein Angesicht;
Jenen bittern Kelch zu trinken,
Weigerst, Jesus! Du Dich nicht.
Dich erbarmend uns'rer Noth,
Gehst Du willig in den Tod.

Deine Liebe zu empfinden,
Uns're Liebe Dir zu weih'n,

Zu entsagen allen Sünden,
Nur des Guten uns zu freu'n: —
Liebster Jesus! gib uns Du
Gnade, Licht und Kraft dazu.

Gib, daß ich in bangen Stunden
Fest wie Du auf Gott vertrau';
In der Angst, die Du empfunden,
Der Ergebung Vorbild schau'.
Nach dem Leiden dieser Zeit
Gib uns Deine Herrlichkeit!

Andacht zu Ehren des Leidens und Sterbens Jesu Christi.

Am Charfreitage Abends.

(Die Litaney von dem Leiden und Sterben Jesu Christi wie an den Sonntagen in der heiligen Fastenzeit. Seite 55.)

Dann: *)

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

(Aus dem Propheten Isaias 53, 4. 5. 6. 7. 12.)

℣. Wahrlich, Er trägt unsere Krankheiten, und ladet auf Sich unsere Schmerzen.

℟. Wir halten Ihn für einen Aussätzigen, Den Gott geschlagen und gedemüthigt hat;

℣. Aber Er ist verwundet um unserer Missethaten willen, zerschlagen um unserer Sünden willen.

---

*) Das Folgende wird nicht gesungen.

℟. Unsers Friedens wegen liegt die Züchtigung auf Ihm, und durch Seine Wunden werden wir geheilet.

℣. Wir Alle gingen in der Irre wie Schafe, ein Jeglicher wich ab nach seinem Wege;

℟. Aber unser Aller Missethat hat der Herr auf Ihn geleget.

℣. Er wird geopfert, weil Er Selbst wollte, und öffnet Seinen Mund nicht;

℟. Wie ein Schaf wird Er zur Schlachtbank geführt, und verstummt wie ein Lamm vor dem, der es scheret, und thut Seinen Mund nicht auf.

℣. Er hat Sein Leben in den Tod gegeben, und ist unter die Uebelthäter gerechnet worden;

℟. Er hat die Sünden Vieler getragen, und für die Uebertreter gebetet.

℣. Wir beten Dich an, Herr Jesus! und preisen Dich;

℟. Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöset.

Lasset uns beten:

Wir bitten Dich, o Gott! sieh' gnädig auf diese Deine Gemeinde herab, für welche unser Herr Jesus Christus Sich den Händen der Sünder übergeben, und den Tod am Kreuze sterben wollte.

Verleihe, allmächtiger, ewiger Gott! daß wir die Geheimnisse des Leidens und Sterbens

unsers Herrn Jesus Christus so begehen, daß wir Vergebung unserer Sünden erlangen, durch Denselben Christus, unsern Herrn. ℟. Amen.

Wir danken Dir, o Jesus! und beten Dich an für Deine unaussprechliche Liebe, mit welcher Du so unermüdet unser Heil gesucht und gewirkt hast. Wir danken Dir für alle Leiden und Peinen, die Du an Leib und Seele uns zu Liebe ausgestanden hast; für Deinen bittern Tod, den Du zu unserer Erlösung gelitten hast. Wir bitten Dich, segne uns mit dem ganzen Verdienste Deines bittern Leidens und Sterbens. Laß an uns geschehen und erfüllet werden, was Du durch die Aufopferung Deines Lebens gesucht hast. Laß das dankbare Andenken Deines Leidens nie in unsern Herzen erlöschen, und die Frucht Deines Todes an uns nicht verloren sein; verleihe uns die Gnade, daß wir den sündhaften Lüsten entsagen, unser Kreuz demüthig auf uns nehmen, Dir nachfolgen, und zunehmen an der Heiligung, zu welcher Du uns berufen hast. Befestige uns im Glauben an Dich, in der Hoffnung auf Dich, in der Liebe zu Dir; stärke uns in der Stunde der Versuchung, daß wir nicht fallen, sondern in der Mitte der Gefahren dieses Lebens Dir treu bleiben bis ans Ende. Sei

unser Vorbild im Leben, unser Trost im Leiden, unsere Erquickung und Zuversicht auf dem Sterbebette, und laß uns am Tage des Gerichtes die Stimme hören: „Kommt, Gesegnete! in das Reich meines Vaters," mit Welchem Du in Einigkeit des heiligen Geistes lebest und regierest, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Andacht für die Osterzeit.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott, heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Jesus, Der Du unser wahres Osterlamm geworden bist,
Der Du nach Deiner Verheißung den Tempel Deines Leibes in drei Tagen wieder erbauet hast,
Der Du nach Deinem Worte am dritten Tage glorreich vom Grabe erstanden bist,
Der Du Deine Auferstehung den frommen Frauen am Grabe durch Engel bezeuget hast,
Der Du nach der Auferstehung wiederholt den Jüngern erschienen bist,
Erbarme Dich unser!

Der Du Deine Auferstehung mit vielen Zeugnissen bewiesen hast,
Der Du Deine Auferstehung durch die Apostel verkündiget hast,
Der Du durch Deine Auferstehung Dich als Herrn des Lebens und des Todes gezeigt hast,
Der Du durch Deine Auferstehung unsere Begnadigung vollendet hast,
Der Du durch Deine Auferstehung den Tod und die Macht der Hölle besieget hast,
Der Du durch Deine Auferstehung die Wahrheit Deiner Lehre bestätiget hast,
Der Du durch Deine Auferstehung uns die Hoffnung des ewigen Lebens verbürget hast,
Der Du am vierzigsten Tage in den Himmel aufgefahren bist,
Der Du alle Gewalt im Himmel und auf Erden von Deinem himmlischen Vater empfangen hast,
Der Du beim Vater im Himmel unser Mittler und Fürsprecher bist,
Der Du als das unsichtbare Oberhaupt Deine Kirche auf Erden regierest und schützest,
Der Du einst als Richter aller Menschen wiederkommen wirst,

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herr!
Von allem Uibel, ℟. Erlöse uns, o Herr!
Von aller Sünde, ℟. Erlöse uns, o Herr!
Von den gefährlichen Zweifeln im Glauben, ℟. Erlöse uns, o Herr!

Von allem Widerstreben gegen heilsame Einwirkungen,
Von sündhafter Anhänglichkeit an das Irdische,
Von dem Leichtsinne gegen das Himmlische und Unvergängliche,
Von einem gähen und unversehenen Tode,
Von dem ewigen Tode,
Durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt,
Am Tage des Gerichtes,

Erlöse uns, o Herr!

Wir armen Sünder!
Daß Du unser gnädig schonest,
Daß Du uns aus dem Grabe unserer Sünden zur Buße erweckest,
Daß Du uns verleihest, die bösen Neigungen zu überwinden,
Daß Du die Erkenntniß Deiner heiligen Lehre in uns allezeit vermehrest,
Daß Du uns in treuer Anhänglichkeit an Deine heilige Kirche stets erhaltest,
Daß Du unsere Herzen zu himmlischen Begierden erhebest,
Daß Du uns bewegest, vor Allem nach dem zu trachten, was Dir wohlgefällig ist,
Daß Du uns verleihest, die Leiden so zu tragen, daß sie einst in Freuden verwandelt werden,
Daß Du uns einst aus dem Grabe zur Auferstehung des Lebens hervorgehen lassen wollest,
Daß Du bei der allgemeinen Auferstehung uns in Deine himmlische Herrlichkeit einführen wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Jesus, du glorreich auferstandener Heiland! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 117. Psalme:

1. Alleluja! Nun dankt dem Herrn, denn Er ist gut;
Ewig währet Seine Barmherzigkeit.
2. Alle, die den Herrn fürchten, sollen nun sagen:
Ewig währet Seine Barmherzigkeit,
3. Der Herr hat angesehen das Elend Seiner Kinder;
Und sie erlöset vom ewigen Verderben.
4. Da uns nun Gott ein Erlöser ist,
Was sollten wir der Menschen Bosheit fürchten?

5. Besser ist's, gläubig auf den Herrn zu hoffen,
Als auf Menschen sich zu verlassen, auch wenn sie mächtig sind.
6. Die Hölle wüthete wie ein grimmig Feuer,
Doch Gott schlug ihre Macht zu Boden.
7. Meine Stärke und mein Lob ist nun der Herr;
Denn Er ward mir zum Heile.
8. Alleluja! hört man nun singen in den Häusern der Frommen
Ueber das Heil, das uns der Herr bereitet hat.
9. Der Stein, den die Bauleute verworfen haben,
Ist zum Eckstein der Kirche geworden.
10. Seht, das hat der Herr gethan,
Vor unsern Augen ein großes Wunder.
11. Das ist der Tag, den der Herr gemacht;
Lasset uns frohlocken, und in Ihm fröhlich sein!
12. O Herr, sei stets unser Heiland!
O Herr, laß unser Heil uns wohl gelingen!
13. Mein Gott bist Du, stets will ich Dir danken;
Denn Du bist mir geworden zum Heile.
14. Danket dem Herrn, denn Er ist gut;
Seine Güte währet in Ewigkeit.

Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit, und in Ewigkeit. Amen.

℣. Dies ist der Tag, den der Herr gemacht, Alleluja!

℟. Lasset uns an demselben frohlocken und uns erfreuen, Alleluja!

℣. Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben, Alleluja!

℟. Wer an mich glaubt, wird erhalten das ewige Leben, Alleluja!

℣. Lasset uns zum neuen Leben erstehen mit Christus,

℟. Lasset uns streben nach himmlischen Gütern!

℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!

℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.

℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!

℟. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.

℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!

℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Herr, laß sie ruhen in Frieden!

℟. Amen.

℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!

℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott, Der Du durch die Auferstehung Deines eingeborenen Sohnes den Tod besieget, und uns den Eingang zur ewigen Seligkeit geöffnet hast, gib, daß wir die frommen Vorsätze zu einem neuen, Dir wohlgefälligen Leben, welche Deine Gnade in uns erwecket und belebet, mit heiligem Eifer vollbringen.

Befestige in unsern Herzen den Glauben an Deine Auferstehung, o Herr! wie Du denselben in den Herzen Deiner Jünger befestiget hast, und verleihe, daß derselbe reichliche Früchte guter Werke bei uns hervorbringe; damit wir einst würdig sein mögen, durch Dich vom Grabe zum ewigen Leben erwecket zu werden. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11—13.

Andacht am Feste der Himmelfahrt des Herrn.

(Litaney wie am Osterfeste. S. 72. Dann:)

Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 14. Psalme.

1. Herr! wer wird aufgenommen in Deine himmlische Wohnung?
Wer wird sich Deiner seligen Gemeinschaft erfreuen?
2. Der da einhergeht ohne Mackel der Sünde,
Und redlich thut Deinen heiligen Willen;
3. Der Wahrheit spricht in seinem Herzen,
Nicht Falschheit übet mit seiner Zunge;
4. Der seinem Nächsten nichts Uebles thut,
Nicht Schmähung anhört wider ihn, und nicht verläumdet;
5. Der es nicht hält mit Denen, die Böses thun,
Jene aber ehret, die Dich, o Gott! fürchten;
6. Der nicht betrüglich seinen Eid verletzt,
Nicht auf Wucher leiht, und gegen Unschuldige nicht Geschenke nimmt.

7. Wer so vor dem Herrn wandelt,
Der wanket nicht in Ewigkeit.
Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit, und in Ewigkeit. Amen.

℣. Der Herr segnete Seine Apostel, und schied von ihnen,
℟. Und fuhr auf in den Himmel vor ihren Augen.
℣. Ihm ist gegeben alle Gewalt
℟. Im Himmel und auf Erden.
℣. Lasset uns streben nach Dem, was oben ist,
℟. Wo Christus zur Rechten Gottes sitzt.
℣. Er wird eben so wiederkommen zum Gerichte,
℟. Wie Er hingehen gesehen wurde in den Himmel.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr, Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!

℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

Allmächtiger Gott! wir bitten Dich, verleih' uns die Gnade, daß wir, die wir die Himmelfahrt Deines eingeborenen Sohnes, unsers Erlösers, glauben, schon auf Erden himmlisch gesinnt, einen himmlischen Wandel führen, mit ganzer Seele nach Dem trachten, was unvergänglich ist, und einst dorthin zu kommen gewürdigt werden, wohin uns Jesus Christus unser Heiland und Mittler, glorreich vorausgegangen ist, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem daranf Folgenden S. 11 — 13.)

Andacht für das Pfingstfest.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Geist der Wahrheit uud der Weisheit,
Geist des Verstandes und der Stärke,
Geist der Andacht und des guten Rathes,
Geist der heiligen Furcht und der Liebe,
Geist der wahren Freude und des Friedens,
Geist der Geduld und der Güte,
Geist der Langmuth und Sanftmuth,
Geist des Glaubens und der Zuversicht,
Geist der Enthaltsamkeit und Demuth,
Geist des Lebens und des Heiles,
Geist aller Tugenden,
Geist der heiligmachenden Gnade,
Geist der Kindschaft Gottes,
Du Reiniger unserer Seelen,
Du Heiliger und Regierer der katholischen Kirche,
Du Durchforscher der Gedanken und Anschläge des Herzens,
Du Ausspender der himmlischen Gaben,
Du Tröster in allen Trübsalen,

Erbarme Dich unser!

Du Quelle alles Guten,
Du Stärke in Ausübung des Guten,
Du Krone aller Vollendeten,
Du Freude der Engel,
Du Licht der Patriarchen,
Du Lehrer der Propheten,
Du Weisheit der Apostel,
Du Sieg der Martyrer,
Du Wissenschaft der Bekenner,
Du Reinigkeit der Jungfrauen,
Du Salbung aller Heiligen,

} Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uebel,
Von aller Sünde,
Von allen Versuchungen zum Bösen,
Von allem Widerstreben gegen die erkannte Wahrheit,
Von allem Mißgönnen der unserem Nächsten verliehenen Gnade,
Von aller Verstockung und Unbußfertigkeit,
Von aller Trägheit im Guten,
Von aller Unreinigkeit der Seele und des Leibes,
Von aller Irrlehre und Spaltung im Glauben,
Von allen bösen Gesinnungen,
Von dem ewigen Tode,
Am Tage des Gerichtes,

} Erlöse uns, o Herr!

Wir Sünder! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns verschonest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns verzeihest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du alle Glieder Deiner Kirche beleben und heiligen wollest,
Daß Du alle Völker in dem Einen heiligen Glauben vereinigen wollest,
Daß Du uns mit Deiner Gnade überall zuvorkommen, uns begleiten und unterstützen wollest,
Daß Du uns die Gabe der Andacht und der Gottseligkeit verleihen wollest,
Daß Du alle unsere Gedanken, Worte und Werke zu Dir erheben und heiligen wollest,
Daß Du uns in aller Tugend befestigen wollest,
Daß Du in uns das Verlangen nach der wahren Gerechtigkeit erregen wollest,
Daß Du in uns die Flamme der heiligen Liebe entzünden wollest,
Daß Du in uns ein reines Herz schaffen wollest,
Daß Du uns den Frieden des Gewissens erhalten wollest,
Daß Du uns um der Gerechtigkeit willen zu leiden, würdig machen wollest,
Daß Du uns in Deiner Gnade befestigen wollest,
Daß Du uns in die Zahl der Auserwählten aufnehmen wollest,
Daß Du uns erhören wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!

Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Seufzer der Kirche zum heil. Geiste.

1. Komm zu uns, o heiliger Geist!
Sende herab einen Strahl Deines Lichtes!
2. Komm, Du Vater der Armen, Du Gabenspender;
Komm, Du Licht der Menschenherzen!
3. Komm zu uns, Du bester Tröster,
Du süßer Gast der Seele, Du Erquickung unsers Geistes!
4. Du bist unsere Ruhe bei des Lebens Beschwerden,
Unser Labsal im Kampfe, unser Trost in Bedrängniß,
5. O seliges Licht! erfülle die Herzen Deiner Gläubigen;
Ohne Dich vermögen wir nichts, ohne Dich ist nichts in uns als Sünde.
6. Darum reinige, was unrein ist,
Feuchte an das Dürre; heile, was verwundet ist.

7. Beuge, was noch widerstrebet;
Erwärme das Erkaltete; führe zurück das Verirrte.
8. Schenke die Fülle Deines Segens
Den Gläubigen, die auf Dich vertrauen.
9. Gib zur Tugend Kraft, in der Todesstunde Trost und Heil,
Und dort unvergängliche Freude in Ewigkeit. Amen.

℣. Schaffe, o Gott! in uns ein reines Herz!
℟. Und Deinen heiligen Geist erneuere in unserm Innern.
℣. Lehre uns thun nach Deinem heiligen Willen!
℟. Dein guter Geist führe uns auf rechtem Wege.
℣. Die Gnade des heiligen Geistes
℟. Erleuchte unsern Verstand, und regiere unsere Herzen.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott! mache selig Deine Diener, die auf Dich hoffen.
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du (heute) in die Seelen der Gläubigen durch die Erleuchtung des heiligen Geistes die rechte Erkenntniß kommen ließest, laß nun auch in unsere Seelen durch Denselben Geist die Erkenntniß Deiner Wahrheit und Freude an Seinen Tröstungen kommen.

O Gott! Dem jedes Herz offen steht, zu Dem schon der Wille redet, Dem nichts geheim und verborgen ist, reinige durch Eingießung des heiligen Geistes unsere Herzen, daß wir fähig werden, Dich vollkommen zu lieben und würdig zu preisen; damit wir mit keuschem Leibe Dir dienen, und mit reinem Herzen gefallen mögen.

Wir flehen demüthig und inbrünstig zu Dir, allmächtiger Gott! sende uns den heiligen Geist, damit uns Seine Gnade Nachlaß aller begangenen Sünden ertheile, von allen Versuchungen zu neuen Sünden uns frei mache; uns mit den

Gaben des guten Rathes, der wahren Weisheit, der Sanftmuth, der Geduld, der Starkmüthigkeit und kindlichen Gottesfurcht erfülle; uns im Glauben stärke, in der Hoffnung befestige, in der Liebe festhalte, und uns Ausdauer im Guten bis an's Ende verleihe, damit wir selig werden. Durch Christus, unsern Herrn und Heiland, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit Desselben heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11. — 13.)

Andacht für das Fest der allerheiligsten Dreifaltigkeit.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!

Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
O Gott, Herr des Himmels und der Erde,
O Gott, Der Du in Deinen Rathschlüssen unerforschlich bist,
O Gott, in Dem wir leben, uns bewegen und sind,

} Erbarme Dich unser!

O Gott, aus Dem, in Dem und durch Den Alles ist,
O Gott, Der Du warst, bist und ewig sein wirst,
Gott Vater, Der Du die ganze Welt durch Deinen allmächtigen Willen erschaffen hast,
Der Du von Einem Menschen das ganze Menschengeschlecht abstammen ließest,
Der Du uns Menschen nach Deinem Ebenbilde erschaffen hast,
Der Du uns zur Heiligkeit und Seligkeit berufen hast,
Der Du Alles mit Weisheit und Güte erhältst und regierest,
Der Du Alles, was da lebet, mit Segen erfüllest,
Der Du uns nährest, kleidest und väterlich führest,
Der Du Denen, die Dich lieben, alle Dinge zum Besten gereichen läßt,
Der Du uns einen Erlöser verheißen und gesendet hast,
Gott Sohn, Der Du aus Liebe zu uns Mensch geworden bist,
Der Du uns durch Deine göttliche Lehre den rechten Weg zum Himmel gezeigest hast,
Der Du uns Dein heiliges Beispiel zu unserer Nachfolge hinterlassen hast,
Der Du auf Erden umhergingst, um den Menschen wohlzuthun,
Der Du aus Liebe zu uns dem Vater gehorsam warst bis zum Tode am Kreuze,

} Erbarme Dich unser!

Der Du durch Deinen Tod uns erlöset, und die Hoffnung zum Himmel uns erworben hast,
Der Du aus Gnade uns in Deine heilige Kirche geführet hast,
Der Du im Himmel unser Mittler und Fürsprecher bei dem Vater bist,
Der Du als göttlicher Richter der Menschen einst wiederkommen wirst,
Der Du den heiligen Geist verheißen und gesendet hast,
Gott heiliger Geist, Der Du durch die Propheten geredet hast,
Der Du die Apostel zur Verbreitung des Evangeliums mit Deinen Gaben erfüllet hast,
Der Du unsere heilige Kirche stets vor Irrthum im Glauben bewahrest,
Der Du den Verstand zur Erkenntniß des göttlichen Willens erleuchtest,
Der Du das Wollen und Vollbringen des Guten in uns wirkest,
Der Du in den heiligen Sakramenten die Gläubigen reinigest und heiligest,
Der Du das Ausharren im Guten bis an das Ende verleihest,
Der Du für Alle, die Deinen Einwirkungen folgen, ein Geist der Gnade bist,

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig, ℟. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig, ℟. Erhöre uns, o Herr!
Von aller Sünde, ℟. Erlöse uns, o Herr!
Von aller Hoffart des Geistes, ℟. Erlöse uns, o Herr!

Von dem eitlen Sinne dieser Welt,
Von Unglauben und Aberglauben,
Von Trägheit in Deinem Dienste,
Von einem gähen und unversehenen Tode,
Von dem ewigen Tode,
Am Tage des Gerichtes,

} Erl. uns, o Herr!

Wir Sünder,
Daß wir Dich, unsern Herrn, in Demuth anbeten,
Daß wir Deinen heiligen Namen nie eitel nennen,
Daß wir die Sonn- und Festtage heilig, und zu Deiner Ehre zubringen,
Daß wir unsern Eltern, Vorgesetzten und Obrigkeiten Ehrfurcht und Gehorsam erweisen,
Daß wir keines Menschen Leben oder Ehre aus Bosheit verletzen,
Daß wir unsere Herzen vor unreinen Begierden und Bewegungen bewahren,
Daß wir Jedem das, was ihm gebührt, lassen, geben und leisten,
Daß wir unsern Mund vor Lüge und vermessentlichem Urtheile bewahren,
Daß wir des Nächsten Gut nicht begehren,
Daß wir Dich, o Gott! über Alles, und den Nächsten wie uns selbst, wegen Dir, lieben,
Daß wir nie den Reichthum Deiner Güte, Geduld und Lungmuth verachten,
Daß wir durch alle Tage des Lebens Dir in Heiligkeit und Gerechtigkeit dienen,
Daß Du, dreieiniger Gott! uns in Dein himmlisches Reich aufnehmen wollest,

} Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!

Christus, höre uns!

Christus, erhöre uns!

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!

Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 144. Psalme:

1. Mein Gott! täglich will ich Dich preisen,
Deinen Namen ewig loben.
2. Groß ist der Herr, voll Preis und Ehre,
Unerforschlich Seine Herrlichkeit,
3. Gnädig ist Gott und barmherzig,
Langmüthig und von großer Güte.
4. Lieblich ist der Herr gegen Alle,
Und Seine Erbarmung geht über alle Seine Werke.
5. Er ist eine Stütze Aller, die fallen,
Er richtet auf alle Gebeugten.

6. Er öffnet Seine Hand und sättiget Alles,
Was da lebet, mit Segen.
7. Gerecht ist der Herr auf allen Seinen Wegen,
Getreu in Seinen Worten, heilig in Seinen Werken.
8. Der Herr ist nahe den Frommen, die zu Ihm rufen;
Er höret Die, so aufrichtig zu Ihm flehen.
9. Der Herr beschützet Alle, die Ihn lieben;
Die Gottlosen verabscheuet Er, und strafet sie.
10. Mein Mund soll Gottes Lob verkündigen;
Alles, was lebet, soll ewig preisen Seinen heiligen Namen.
Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Lasset uns preisen den Vater, den Sohn und den heiligen Geist!
℟. Ewig währe unser Lob und unsere Anbetung des dreieinigen Gottes!
℣. Alles ist von Ihm, durch Ihn und für Ihn!
℟. Ihm sei Ehre in Ewigkeit. Amen.
℣. Heilig, heilig, heilig ist der Herr, Gott Sabaoth;
℟. Himmel und Erde sind voll Seiner Herrlichkeit.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!

℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.

℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!

℟. O Herr, Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben!

℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!

℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Laß sie ruhen in Frieden!

℟. Amen.

℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!

℟. O mein Gott, mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen;

℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!

℟. Und von Sion beschütze sie!

℣. Herr, erhöre mein Gebet!

℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

Dreieiniger Gott! Der Du unsere Hoffnung und unser Heil bist, in tiefster Demuth beten wir Dich an; wir preisen im Bekenntnisse des wahren Glaubens Deine Herrlichkeit, Macht und Majestät, und flehen:

Gott Vater! Deine Weisheit regiere uns; Deine Gnade erhalte uns; Deine Liebe erfreue uns; Deine Huld und Barmherzigkeit tröste uns; Deine Gerechtigkeit stärke uns; Deine Allmacht beschütze uns.

Ewiger Sohn Gottes! Deine Menschwerdung sei die Stütze und der Trost unsers Glaubens, Deine Lehre sei unser Unterricht; Dein Wandel, Dein Gehorsam unser Vorbild; Deine Demuth unser Beispiel; Deine Geduld unsere Stärke; Deine Unschuld unsere Heiligung; Dein Tod unser Leben; Deine Auferstehung und Himmelfahrt unser Trost und unsere Hoffnung; Dein Gericht unser Eingang in die ewige Seligkeit.

Gott heiliger Geist! erleuchte unseren Verstand, heilige unsern Willen, entzünde unser kaltes Herz, und stärke uns, daß wir unsere begangenen Sünden abbüßen, und die Besserung nicht aufschieben; unterstütze uns in der Bezähmung unserer bösen Neigungen, und stärke uns in allem Guten, damit wir die Wahrheit erkennen, die Sünde meiden, der Tugend uns ganz ergeben und die Seligkeit erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am heiligen Frohnleichnamsfeste und am Sonntage in der Oktav.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!

Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Jesus, Der Du aus unermeßlicher Liebe unsere Erlösung übernommen hast,
Jesus, Der Du die Sünder zu retten gekommen bist,
Jesus, Der Du Allen, die in ihren Nöthen zu Dir rufen, Trost und Hilfe verheißen hast,
Jesus, Der Du zur Vergebung unserer Sünden am Kreuze gestorben bist,
Jesus, Der Du zur steten Erinnerung Deines Todes das allerheiligste Altarssakrament eingesetzet hast,
Jesus, Der Du in Demselben Deinen wahren Leib und Dein wahres Blut geheimnißvoll uns hinterlassen hast,
Jesus, Der Du in Demselben ein wahres unblutiges Versöhnungsopfer in Deiner heiligen Kirche gestiftet hast,
Jesus, Der Du Deine Gläubigen durch den würdigen Empfang dieses heiligsten Sakramentes mit Gnade erfüllest,
Jesus, Der Du wahre Büßer durch den Genuß Desselben vor dem Rückfalle in Sünden bewahrest,
Jesus, Der Du uns in Demselben ein Unter-

Erbarme Dich unser!

pfand unserer künftigen Auferstehung und Seligkeit gegeben hast,

Jesus, Der Du in diesem Himmelsbrode den Sterbenden eine Wegzehrung zum ewigen Leben bereitet hast,

Jesus, Der Du in diesem heiligsten Sakramente unter den Deinen allezeit wohnen wolltest,

Jesus, Der Du in Demselben ein Kennzeichen Deiner wunderbaren Allmacht darstellest,

Jesus, Der Du durch die Einsetzung Desselben Deine unermeßliche Liebe zu uns Menschen offenbartest,

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Verschone uns, o Jesus!

Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Jesus!

Vor aller Sünde,

Vor jeder Entheiligung dieses hochheiligsten Sakramentes,

Vor einem unwürdigen Genuße dieses heiligsten Sakramentes,

Vor jedem Zweifel im Glauben an dieses heiligste Sakrament,

Vor allen schweren Versuchungen zur Sünde,

Vor aller Unreinigkeit des Herzens,

Durch die Kraft dieses heiligsten Opfers,

Durch alle Gnaden, welche den Gläubigen in diesem heiligsten Sakramente ertheilet werden,

Durch die unermeßliche Liebe, mit welcher dieses heiligste Sakrament eingesetzt wurde,

Bewahre uns, o Jesus!

Wir Sünder! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns verzeihen wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du den Glauben an dieses heiligste Sakrament in uns stets erhalten wollest,
Daß Du die Ehrfurcht gegen Dasselbe in uns stets vermehren wollest,
Daß Du uns die Gnade, Dasselbe stets würdig zu empfangen, verleihen wollest,
Daß Du die Feinde dieses heiligsten Sakramentes demüthigen wollest,
Daß Du alle Irrgläubigen zur Kenntniß Deiner Wahrheit führen wollest,
Daß Du die christlichen Fürsten und Völker in Frieden und Eintracht erhalten wollest,
Daß Du Deine heilige Kirche stets regieren und beschützen wollest,
Daß Du das Nothdürftige unseres Lebens uns stets verleihen wollest,
Daß Du uns die Gnade zu allem Guten verleihen wollest,
Daß Du uns vor einem jähen und unversehenen Tode bewahren wollest,
Daß Du uns durch dieses heiligste Sakrament in unserm Todeskampfe stärken wollest,
Daß Du uns Allen ein seliges Ende verleihen wollest,
Daß Du, Den wir im heiligsten Sakramente als Heiland anbeten, uns einst ein gnädiger Richter sein wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gattes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 22. Psalme.

1. Gott ist mein Hirt, nichts kann mir also mangeln;
Er sorget für die Seinen, daß sie nicht verderben.
2. Die Seele labest Du mir mit Himmelsspeise,
Daß sie nicht weiche von dem Wege der Gerechtigkeit.
3. Du stärkest mich mit dem Brode der Engel,
Daß ich den Versuchungen nicht unterliege.
4. In der Mitte der Bedrängnisse und Nöthen
Erfreuet mich das Denkmal Deiner Liebe.
5. Wandle ich auch in Todesgefahr, ich darf nichts fürchten;
Gott, mein Heiland, bringt mir Trost und Stärke.

6. Ja, Deine Liebe, Herr, erfreuet und erquicket mich
Durch alle meine Lebenstage,
7. Bis ich in des Vaters Hause die Ruhe finde,
Wo ich bei Dir einst ewig wohnen werde.
Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
So wie sie Gott gebühret von Anfang, itzt und zu allen Zeiten. Amen.

℣. Der Herr stiftete ein Denkmal Seiner Wunder,
℟. Er ist gnädig und barmherzig.
℣. Speise gab Er Seinen Verehrern,
℟. Ewig wird Er Seines Bundes gedenken.
℣. Dem, der würdig empfängt Seinen Leib und Sein Blut,
℟. Ist bereitet das ewige Leben.
℣. Sende herab uns Deine Barmherzigkeit,
℟. Die wir gläubig auf Dich hoffen.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr! gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

℣. Herr, laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

Herr unser Gott! Der Du nach Deinem Hingange zum Vater in diesem heiligsten Geheimnisse Deiner Liebe bei uns bleiben wolltest, verleihe uns, daß wir durch aufrichtigen Glauben an Dich, durch feste Hoffnung auf Dich, durch herzliche Liebe zu Dir und zu unsern Mitmenschen Dein seien auf Erden, und einst nach diesem Leben unter die Deinen gezählt zu werden verdienen.

Gott! Der Du uns in diesem wunderbaren Sakramente das Andenken Deines Leidens und Todes hinterlassen hast, gib uns die Gnade, daß wir die heiligen Geheimnisse Deines Leibes und Blutes so andächtig verehren, damit wir stets auch die Früchte Deiner Erlösung in uns empfinden mögen. Der Du lebest und regierest, mit Gott dem Vater in Einigkeit des

heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. R. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11 — 13.) Am Schluße eines jeden engl. Grußes wird gesagt:

V. Hochgelobet sei das allerheiligste Sakrament des Altars,

R. In Welchem Jesus als Gott und Mensch gegenwärtig ist.

Litanei vom süßesten Herzen Jesu.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!

Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Allerheiligstes Herz Jesu,
Du Herz unsers himmlischen Königs,
Du Herz unsers geliebtesten Meisters,
Du Herz unsers getreuen Hirten,
Du Herz des liebreichsten Bräutigams unserer Seelen,
Herz Jesu, Du Wohlgefallen des ewigen Vaters,
Herz Jesu, Du Schatz ewiger Weisheit,
Herz Jesu, Du Paradies göttlicher Wonnen,

} Erbarme Dich unser!

Herz Jesu, Du Wohnung der ewigen Milde,
Herz Jesu, Du Born himmlischer Süßigkeit,
Herz Jesu, Du Quelle heiliger Liebe,
Herz Jesu, Du Abgrund der Barmherzigkeit,
Herz Jesu, Du Ursprung des ewigen Lebens,
Herz Jesu, Du Pforte des Himmels,
Herz Jesu, Du unerschöpflicher Schatz der Gnade Gottes,
Herz Jesu, Dessen Gnadenfülle sich über Alle ergießt,
Herz Jesu, unser Friede und Versöhnung mit Gott,
Herz Jesu, Du Versöhnungsopfer für uns're Sünden,
Herz Jesu, für uns mühevoll bedrängt durch das ganze Leben,
Herz Jesu, für uns im Oelgarten betrübt bis in den Tod,
Herz Jesu, entkräftet für uns durch den blutigen Schweiß,
Herz Jesu, für uns überladen mit Spott,
Herz Jesu, für uns gehorsam bis in den Tod,
Herz Jesu, für uns mit der Lanze durchbohrt,
Herz Jesu, der ganzen Welt eröffnet,
Herz Jesu, von Undankbaren verkannt,
Herz Jesu, von Vielen verhöhnt im allerheiligsten Sakrament,
Herz Jesu, Du Spiegel aller Tugenden,
Herz Jesu, Du Vorbild der Sanftmuth und Demuth,
Herz Jesu, Du Zuflucht der Sünder,

Erbarme Dich unser!

Herz Jesu, Du Stärke der Gerechten,
Herz Jesu, Du Trost der Betrübten,
Herz Jesu, Du freudiger Aufenthalt reiner Seelen,
Herz Jesu, Du ewige Freude aller Auserwählten,
Herz Jesu, Du Quelle heiliger Gesinnungen und Begierden,
Herz Jesu, Du Licht aller Pilger ins ewige Leben,
Herz Jesu, Du Schrecken der höllischen Geister,
Herz Jesu, Du Hoffnung der Sterbenden,
Herz Jesu, Du Retter Deiner Verehrer in der letzten Stunde,
Herz Jesu, Du Unterpfand der göttlichen Verheißungen,
Herz Jesu, Du Spiegel der göttlichen Liebe,
Herz Jesu, Du Krone aller Werke Gottes,

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! ℟. Schone unser, o Herz Jesu!
Sei uns gnädig! ℟. Erhöre uns, o Herz Jesu!

Von allen Sünden,
Von der Verachtung Deiner heiligen Einflößungen,
Von aller Unandacht und Lauheit,
Von allem Kaltsinn gegen Deine göttliche Liebe,
Von allen unreinen Gedanken und Begierden,
Von aller Blindheit und Verstocktheit des Herzens,
Durch Deine wunderbare Sanftmuth und Demuth,
Durch Deine allerhöchste Reinigkeit,

Erlöse uns, o Herz Jesu!

Durch Deine Barmherzigkeit und schonende Milde,
Durch Deine Armuth und Deinen heil. Gehorsam,
Durch Deinen gnadenbringenden Wandel unter den Menschen,
Durch Deinen innerlichen Frieden,
Durch Deine barmherzige Liebe zu uns Sündern,
Durch das Blut und Wasser, das Du zu uns're Reinigung und Heiligung vergossen hast,
Erlöse uns, o Herz Jesu!

Wir armen Sünder! ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns von allen Mackeln der Sünde reinigen wollest,
Daß Du Deine heilige und keusche Liebe in uns're Herzen ergießen wollest,
Daß Du uns're Herzen zur Nachahmung Deiner freundlichen Tugenden bewegen wollest,
Daß Du uns wahre Demuth und Sanftmuth und innerlichen Frieden des Herzens verleihen wollest,
Daß Du alle Gedanken und Begierden uns'res Herzens reinigen und heiligen wollest,
Daß Du uns und uns're Brüder erleuchten, und zur Erkenntniß Deiner göttlichen Liebe führen wollest,
Daß Du in den Trübsalen dieses Lebens uns barmherzig erquicken und stärken wollest,
Daß Du Deine heilige Liebe immerdar in uns vermehren wollest,
Daß Du in der Stunde unsers Todes uns're Seelen in Deiner heiligen Wunde verbergen wollest,
Daß Du in die Glorie Deiner Auserwählten uns aufnehmen wollest,
O süßestes Herz Jesu,
Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Jesus!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Jesus!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Jesus!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel!
℣. Komm, o Herr, Deinen Dienern zu Hilfe!
℟. Die Du durch Dein kostbares Blut erlöset hast.
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, daß wir, die wir in dem heiligsten Herzen Deines geliebtesten Sohnes unsern Ruhm finden, und der größten Wohlthaten Seiner Liebe in Andacht gedenken, durch die Früchte und die Wirkungen derselben zugleich erquicket werden. Durch Denselben Jesum Christum, unsern Herrn, Der mit Dir und dem heiligen Geiste

lebet und regieret, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

Im Gefühle unserer tiefsten Niedrigkeit erscheinen wir vor Dir, allerheiligstes, göttliches Herz Jesu! um Dir unsere Huldigung darzubringen, um Dich anzubeten, zu loben und zu preisen, so viel wir können. Dir als dem liebreichsten Freunde unserer Seele empfehlen wir mit festem Vertrauen alle unsere Bedürfnisse und Nöthen, uns're Armuth und Schwäche, uns're Trägheit und Lauheit, mit einem Worte alle Wunden unserer Seele, und bitten Dich inständigst, daß Du Dich durch dieselben zum Mitleid bewegen lassest und nach der Menge Deiner Erbarmungen uns zu Hilfe eilest. O Herz der Liebe, rette uns! Durch Alles, was fähig ist, Dich zu bewegen, bitten wir Dich, daß Du uns und Allen, die in der Gefahr des Heiles schweben, die Gnade ertheilest, in Deiner Liebe zu beharren. Ach, göttliches Herz! laß uns nicht zu Grunde gehen in der Menge unserer Missethaten. Wenn wir nur in Deiner Liebe ewig bleiben; im Uebrigen schalte mit uns nach Deinem Wohlgefallen. Nur verwirf uns nicht von Dir; denn auf Dich haben wir unser ganzes Vertrauen gegründet. Wir flehen

zu Dir, wir rufen Dich an als die einzige Rettung gegen alle uns're Uebel, wovon die Sünde noch das größte ist. Zerstöre dieselbe in uns und vergib uns alles Böse, das wir gegen Dich je ausgeübt haben. Es schmerzet uns über Alles, daß wir Dich beleidiget haben und wir bitten Dich von ganzem Herzen um Verzeihung. O liebenswürdigstes Herz Jesu! laß uns und alle Personen, die sich in unser Gebet empfohlen haben, oder für welche wir zu beten schuldig sind, Deine höchste Gewalt fühlen. Stehe uns bei, einem Jeden nach seinen besondern Verhältnissen. O Herz voll Erbarmungen! erweiche die verstockten Herzen der Sünder, und erquicke die Seelen der Verstorbenen im Reinigungsorte. Sei Du die Zufluchtstätte der Sterbenden, der Trost aller Bedrängten und Nothleidenden und sei endlich einem Jeden von uns Alles in Allem. Besonders aber sei die Zuflucht unserer Seele in der Stunde des Todes und empfange alsdann dieselbe mit den Armen der Barmherzigkeit. O göttlicher Heiland! segne uns mit dem Segen Deines liebevollen Herzens, aus Dem aller Segen für Himmel und Erde geflossen ist. Segne uns und bleibe unser Jesus! Gib uns den Liebes- und

Friedenskuß aus Deinem gebenedeiten Herzen, daß unsre Seele, unser Herz, unser Verstand, unser Wille, unser Gedächtniß, ja Alles gesegnet sei und gesegnet bleibe in Ewigkeit. ℟. Amen.

O gütigster Jesus, Liebhaber der Seelen! wir bitten Dich durch die Todesschmerzen Deines allerheiligsten Herzens und durch die Schmerzen Deiner unbefleckten Mutter, wasche in Deinem Blute die Sünder der ganzen Welt, die jetzt in die Todesangst versetzt sind, und heute sterben werden.

Herz Jesu in die Todesangst versetzt, erbarme Dich der Sterbenden! ℟. Amen.

Fünfmal Vater unser u. s. w. und Gegrüßet u. s. w. Glaube. Nach einem jeden Ave wird gesagt:

℣. Hochgelobet sei das allerheiligste Herz Jesu!
℟. Welches uns liebet mit ewiger Liebe *)

Andacht zu der göttlichen Fürsehung.**)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!

---

*) Jerem. 31. 3.

**) Diese Nachmittagsandacht beginnt mit dem 3. Sonntage nach Pfingsten, und wird verrichtet bis zum Feste der Kirchweihe; mit Ausnahme jener Feste, für welche während dieser Zeit eine eigene Andacht bestimmt ist.

Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Gott, Du allmächtiger Schöpfer Himmels und der Erde,
Du heiliger, starker Gott,
Du heiliger, unsterblicher Gott,
Du allwissender und allweiser Gott,
Du langmüthiger und barmherziger Gott,
Du Vater der Waisen,
Du Beschützer der Wittwen,
Du Versorger der Armen,
Du unser einziger Helfer und Tröster,
Du Quelle alles Guten,
Der Du Dich aller Deiner Geschöpfe erbarmest,
Der Du Alles zum Dienste der Menschen erschaffen hast,
Der Du Alles mit Weisheit und Liebe erhältst und regierest,
Der Du Alles, was da lebt, mit Segen erfüllest,
Der Du die Vögel der Luft so wunderbar nährest,
Der Du die Blumen der Felder so herrlich kleidest,
Der Du die Früchte der Erde keimen und wachsen läßt,

Erbarme Dich unser!

Der Du die Sonne über Gute und Böse scheinen läßt,
Der Du über die Gerechten und Ungerechten regnen läßt,
Der Du alle Haare unseres Hauptes gezählet hast,
Der Du Denen, die Dich lieben, Alles zum Besten lenkest,
Der Du Niemanden, der wahrhaft auf Dich vertraut, verläßt,
Der Du die zeitlichen Trübsale zu unserer Prüfung und Besserung schickest,
Der Du christliche Geduld mit ewigen Freuden belohnest,
Der Du durch Deinen Sohn uns zur ewigen Seligkeit berufen hast,
Der Du durch Deinen Sohn einst Alle ohne Ansehen der Person richten wirst,

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig, ℞. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig, ℞. Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uebel,
Von aller Sünde,
Von deinem Zorne,
Von den Versuchungen des Teufels,
Von Kleinmuth und Ungeduld,
Von aller Unzufriedenheit mit Deinen weisesten Anordnungen,
Von überflüssigen Sorgen für das Zeitliche,
Von unordentlichem Vertrauen auf Menschen und zeitliches Gut,

Erlöse uns, o Herr!

Von allem Mißbrauche Deiner Gaben und Wohlthaten,
Von Hagel, Mißwachs und Theuerung,
Von aller Lieblosigkeit gegen den Nächsten,
Von der Verhärtung in der Sünde,
Von dem ewigen Tode,
Erlöse uns! o Herr!

Wir Sünder,
Daß Du uns verschonest,
Daß Du uns verzeihest,
Daß wir allezeit auf Deine göttliche Fürsehung fest vertrauen,
Daß wir im Glücke nicht übermüthig nnd gottvergessen werden,
Daß wir im Unglücke nicht verzagt und ungeduldig werden,
Daß wir Alles von Deiner väterlichen Hand kindlich annehmen,
Daß wir Deinen Namen, Du magst geben oder nehmen, preisen,
Daß wir allezeit unsern Willen Deinem Willen demüthig unterwerfen,
Daß Du uns die täglich nothwendige Nahrung verleihen wollest,
Daß Du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest,
Daß Du unsere Arbeiten und Geschäfte segnen wollest,
Daß Du uns eine gedeihliche Witterung verleihen wollest,
Daß Du uns in Bedrängniß Trost und Hilfe senden wollest,
Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns Zeit und Kraft zur Buße schenken wollest,
Daß Du die Widerwärtigkeiten uns zum Heile leiten wollest,
Daß Du die zeitlichen Leiden für uns in ewige Freuden verwandeln wollest,
Daß Du unsere geistlichen und weltlichen Obern mit Deinem guten Geiste erfüllen wollest,
Daß Du uns Allen die Gnade der Beharrlichkeit im Guten verleihen wollest,
Daß Du uns einst zur Herrlichkeit des Himmels führen wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 146. Psalme:

1. Lobsinget Gott, denn Er ist gut;
Schön und lieblich ist's, den Herrn zu preisen.

2. Er tröstet die Herzen der Betrübten,
Er richtet auf die Niedergebeugten.
3. Groß und voll Macht ist unser Herr,
Unermeßlich ist Seine Weisheit.
4. Der Herr unterstützt und erquickt die Bedrängten,
Er demüthiget die stolzen Sünder.
5. Er bedecket den Himmel mit Wolken,
Und bereitet Regen der Erde.
6. Er läßt Gras wachsen und Kräuter,
Er schaffet Früchte zum Dienste der Menschen.
7. Er giebt dem Vieh seine Speise,
Den jungen Raben das, wornach sie rufen.
8. Der Herr hat Wohlgefallen an denen, die Ihn fürchten,
Die da hoffen auf Seine Barmherzigkeit.
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Aller Augen warten auf Dich, o Herr!
℟. Und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit.
℣. Du thuest auf, o Herr, Deine Hand,
℟. Und erfüllest Alles, was da lebt, mit Deinem Segen.
℣. Lasset uns dem Herrn anheimstellen die Wege unsers Lebens,

℟. Und auf Ihn, Der Alles wohl macht, vertrauen.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Herr, lasse sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott, mache selig Deine Diener, die auf Dich hoffen;
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott, Dessen Vorsicht in allen ihren Anordnungen nicht getäuscht werden kann, wir flehen demüthig zu Dir, daß Du alles Schädliche von uns entfernen, alles Heilsame uns gewähren, die Früchte der Felder beschützen und segnen, zur rechten Zeit erquickenden Regen und milden Sonnen-

schein senden, bei allen Ereignissen des Lebens ein kindliches Vertrauen zu Dir in uns wecken, und am Tage Deiner Heimsuchung uns Barmherzigkeit erweisen wollest.

O Gott! Der Du denen, die Dich lieben, unsichtbare Güter zubereitet hast, laß uns an Glauben, Hoffnung und Liebe stets zunehmen, und verleihe, daß wir unter Deiner Leitung und Deinem Schutze so durch die zeitlichen Güter hindurch gehen, daß wir darüber die ewigen nicht verlieren, sondern Dich in den himmlischen Wohnungen ewig preisen mögen. Durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn und Heiland, Welcher mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℞. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11—13.)

Andacht am Feste der Kirchweihe und zugleich Erntefeste.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℞. Erbarme Dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
O Gott, Der Du von Ewigkeit uns Gutes zu thun beschlossen hast,
Der Du Deine Allmacht, Weisheit und Güte zu unserem Besten gebrauchest,
Der Du in jedem Augenblicke uns neue Wohlthaten erweisest,
Der Du Deine milde Hand, auch wenn wir Dich beleidigten, von uns nicht abgezogen hast,

} Erbarme Dich unser!

Daß Du zu Deiner Ehre uns erschaffen hast,
Daß Du uns nach Deinem Ebenbilde gemacht hast,
Daß Du uns zu einem übernatürlichen Ziele bestimmt hast,
Daß Du uns eine unsterbliche Seele gegeben hast,
Daß Du sie, Dich zu erkennen und zu lieben, fähig gemacht hast,
Daß Du so viele Geschöpfe zu unserem Dienste angewiesen hast,
Daß Du uns bisher so liebevoll erhalten hast,
Daß Du uns bisher so väterlich geführet und ernähret hast,
Daß Du uns einen Schutzengel zugesellet hast,
Daß Du uns durch das Leiden und den Tod Christi erlöset hast,
Daß Du willst, wir sollen Alle selig werden,
Daß Du uns vor der Hölle bewahren willst,
Daß Du uns das Himmelreich vorbereitet hast,

} Dafür danken wir Dir, o Gott!

Daß Du uns zur wahren Kirche berufen hast,
Daß Du die Sakramente zu unserer Heiligung eingesetzet hast,
Daß Du so viele Heilsmittel in Deiner heiligen Kirche uns hinterlassen hast,
Daß Du uns ein Deinem heiligen Dienste geweihtes Haus zugewiesen hast,
Daß Du in demselben auf wunderbare Weise zu wohnen und Gnaden zu spenden, Dich würdigest,
Daß Du uns nach so vielen begangenen Sünden nicht verstoßen hast,
Daß Du uns vor so vielen Uebeln der Seele und des Leibes bewahret hast,
Daß Du unsere Arbeiten und Geschäfte mit weiser Vaterliebe gesegnet hast,

Dafür danken wir Dir, o Gott!

Für alle innerlichen und äußerlichen Drangsale und Prüfungen, ℟. Danken wir Dir, o Gott!
Für alle väterlichen Strafen und Züchtigungen,
Für alle Gnaden und Wohlthaten, die wir noch nie erkannt haben,
Für alle Gnaden und Wohlthaten, die wir undankbar gemißbraucht haben,
Für alle Gnaden und Tröstungen, die Du uns in diesem heil. Tempel erwiesen hast,
Für das gnädige Gedeihen, welches Du den Feldfrüchten gegeben hast,
Für alle Gnaden und Wohlthaten, die Du unsern Angehörigen, Freunden und Wohlthätern ertheilet hast,

Danken wir Dir, o Gott!

Für alle Gnaden und Wohlthaten, die Du denen, die uns beleidigt haben, erwiesen hast,
Für alle Gnaden und Wohlthaten, die Du allen unsern Mitmenschen ertheilet hast,
In Vereinigung mit jenen Danksagungen, welche Dir Deine Kirche im Himmel erstattet,
In Vereinigung mit jener vollkommensten Danksagung, welche Christus in Seiner Menschheit Dir erstattet,
} Danken wir Dir, o Gott!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 127. Psalme.

1. Glückselig Alle, die den Herrn fürchten,
Die da wandeln auf Seinen Wegen!
2. Denn von der Arbeit deiner Hände wirst du essen;

Heil dir, gut wird es dir gehen.

3. Also wird der Mann gesegnet,
Der den Herrn kindlich fürchtet.

4. Der Herr segne uns aus Seinem heiligen Tempel,
Und lasse uns sehen die Verherrlichung Seines Reiches auf Erden!

5. Friede sei über dem Hause des lebendigen Gottes,
Friede und Heil über uns und die Gemeinschaft der Gläubigen!
Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste!
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Wie lieblich, o Herr! ist Deine Wohnung,
℟. Sehnsuchtsvoll verlangt nach ihr meine Seele!
℣. Lasset uns anbeten den Herrn in Seinem heiligen Tempel hier,
℟. Und Ihn preisen wegen Seiner Güte und Treue!
℣. Lasset uns danken dem Herrn, denn Er ist gut!
℟. Und Seine Barmherzigkeit währet ewiglich!
℣. Herr, handle nicht mit uns nach unsern Sünden,
℟. Und vergilt uns nicht nach unsern Missethaten.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.!
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.

℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben!
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie!
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du alle Jahre den Gedächtnißtag der Einweihung Deines heiligen Tempels unter uns erneuerst, und uns erhältst, daß wir uns darin bei der Feier der heiligen Geheimnisse einfinden können, erhöre das Flehen Deines Volkes, und verleihe, daß Alle, die in diesen Tempel eintreten, Dich um Deine Gnade zu bitten, sich auch der Erhörung ihres Gebetes, und Deines Trostes in ihren Nöthen erfreuen mögen.

O Gott! Der Du den Reichthum Deiner Liebe und Erbarmung an uns Unwürdigen durch die Hingabe Deines geliebten Sohnes, und durch unzählige andere Gnadengeschenke hast offenbaren wollen, nimm wohlgefällig auf unser kindliches Dankopfer, welches wir Dir heute für Deine Gnaden und Wohlthaten mit demüthigem Herzen darbringen, und verleihe, daß wir dieselben stets recht erkennen und schätzen, zu Deiner Ehre, zu unserem Seelenheile und des Nächsten Wohlfahrt benützen, und so durch deren heiligen Gebrauch und durch dankbare Gegenliebe zu Dir würdig werden, einst dorthin zu kommen, wo wir Deine unermeßliche Güte und Erbarmung mit allen Engeln und Heiligen ewig loben und preisen werden. Durch Christus unsern Herrn. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13).

Andacht an den Sonntagen vom Feste der Kirchweihe bis zur heil. Adventzeit.

(Die Litaney, der Psalm und die Versikel wie am Sonntage Septuagesimä, Seite 41. Dann:)

Lasset uns beten:

Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du herrschest über die Lebendigen und Todten, und Dich

Aller erbarmest, welche Du aus dem Glauben und den Werken für die Deinen erkennest, wir bitten Dich demüthig, daß Die, für welche wir uns vorgenommen, unser Gebet Dir darzubringen, die entweder noch in dieser Welt im Leben oder abgeschieden sind, durch die Fürbitte aller Deiner Heiligen, nach Deiner Gütigkeit Verzeihung aller ihrer Sünden erlangen mögen. Durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Nachmittags-Andachten

für die

Festtage der seligsten Jungfrau Maria und anderer Heiligen.

Andacht am Feste der unbefleckten Empfängniß der seligsten Jungfrau Maria.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott! ℟. Erbarme Dich unser!

Heilige Maria!
Heilige Gottesgebärerin!
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,
Die Du von Gott zur Mutter des Weltheilandes auserwählt wurdest,
Die Du wegen Deiner tiefen Demuth Gnade bei Gott gefunden hast,
Die Du würdig warst, von einem Engel begrüßet zu werden,
Die Du durch den Engel die himmlische Botschaft von Deiner göttlichen Mutterwürde erhalten hast,

Bitte für uns!

Die Du Dich dem göttlichen Rathschlusse gehorsam unterworfen hast,
Die Du durch ein Wunder der Allmacht vom heiligen Geiste empfangen hast,
Die Du Dich mit Elisabeth in Gott, Deinem Heilande, erfreutest,
Die Du Gott Preis und Ehre in Seinen Erbarmungen gabst,
Die Du im Tempel Deinen göttlichen Sohn darstelltest,
Die Du gerne im Hause des Herrn, um Ihn anzubeten, verweiltest,
Die Du Dich stets als eine liebreich besorgte Mutter bewiesest,
Die Du demüthig dem Worte des Herrn glaubtest,
Die Du den Willen Gottes stets bereitwillig befolgtest,
Die Du Deine Freude hattest an dem Worte des Herrn,
Die Du standhafte Geduld im Leiden bewiesest,
Die Du Deinen göttlichen Sohn bis zum Kreuze begleitetest,
Die Du dort nach Simeons Weissagung von Schmerzen, wie von einem Schwerte, durchdrungen wurdest,
Die Du unter dem Kreuze in stiller Ergebung Dein Mutterherz zum Opfer brachtest,
Die Du von allen Geschlechtern der Erde selig gepriesen wirst,

Bitte für uns!

Die Du wegen Deiner göttlichen Mutterwürde über alle Geschöpfe erhoben bist,
Die Du in Gottes Herrlichkeit aufgenommen bist,
Die Du im Himmel unsere Fürbitterin um die Gnade des Heiles bist,
Daß wir Dir nachfolgen in Deiner Frömmigkeit und Gottesfurcht,
Daß wir Dir nachfolgen in Demuth und kindlichem Vertrauen auf Gott,
Daß wir Dir nachfolgen in Liebe und Gehorsam,
Daß wir Dir nachfolgen in treuer Erfüllung unserer Standes- und Berufspflichten,
Daß wir Dir nachfolgen in Genügsamkeit und Zufriedenheit mit Gottes Schickungen,
Daß wir Dir nachfolgen in Geduld und Standhaftigkeit bei Leiden und Widerwärtigkeiten,
Daß wir Dir nachfolgen im gläubigen Anhören des Wortes Gottes,
Daß wir Dir nachfolgen durch ein gottgefälliges Leben und seliges Sterben,
Daß wir uns einst mit Dir im Himmel ewig erfreuen,

Bitte für uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Unter Deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottes-Gebärerin! Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöthen, sondern befreie uns stets von aller Gefahr. O Du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin! versöhne uns mit Deinem Sohne, empfiehl uns Deinem Sohne, stelle uns vor Deinem Sohne.

℣. Bitte für uns, o heilige Gottes-Gebärerin!
℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi!

Lasset uns beten:

O Gott, Der Du durch die unbefleckte Empfängniß der heiligen Jungfrau Maria Deinem lieben Sohne eine würdige Wohnung bereitet hast, laß uns, die Du durch das Leiden und den Tod Jesu geheiliget hast, durch ihre gütige Fürbitte in Reinheit und Unschuld vor dir wandeln, und einst in Dein Reich zu Dir gelangen.

Wir bitten Dich, o Herr! gieße Deine Gnade aus in unsere Herzen, damit wir, die wir durch die Verkündigung des Engels die Mensch-

werdung Christi, Deines Sohnes, erkannt haben, durch Sein Leiden und Seinen Kreuzestod zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt werden.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde; damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11. — 13.)

Andacht am Feste der Reinigung der seligsten Jungfrau und Mutter Maria. (Lichtmeß.)

(Die Litaney wie am Feste der Empfängniß der seligsten Jungfrau Maria, S. 127. Dann:)

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Unter Deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottes-Gebärerin! Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöthen, sondern

befreie uns stets von aller Gefahr. O Du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin! versöhne uns mit Deinem Sohne, empfiehl uns Deinem Sohne, stelle uns vor Deinem Sohne.

℣. Bitte für uns, o heilige Gottesgebärerin!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

Allmächtiger, ewiger Gott! In Vereinigung mit der Fürbitte der reinsten und seligsten Jungfrau Maria bitten wir demuthsvoll Deine Majestät, daß, gleichwie Dir heute Dein eingeborner Sohn als wahrer Mensch im Tempel ist aufgeopfert worden, Du unsere Herzen reinigen wollest, damit auch wir uns als ein angenehmes Opfer Dir darstellen mögen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde, damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater in Einigkeit

des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgendeu S. 11. — 13.)

Andacht am Feste der Verkündigung der seligsten Jungfrau Maria.

(Die Litaney, wie am Feste der Empfängniß der seligsten Jungfrau Maria. S. 127. Dann:)

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

℟. Sondern erlöse uns von deu Uebel! Amen.

Unter Deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottes-Gebärerin! Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöthen, sondern befreie uns stets von aller Gefahr. O Du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin! versöhne uns mit Deinem Sohne, empfiehl uns Deinem Sohne, stelle uns vor Deinem Sohne.

℣. Bitte für uns, o heilige Gottes-Gebärerin!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

O Gott, Der Du gewollt hast, daß Dein ewiger Sohn auf die Verkündigung des Engels

aus dem Leibe Mariens, der seligsten Jungfrau, geboren werde; verleih' unsern flehentlichen Bitten, daß wir, die wir sie wahrhaft als Gottes-Gebärerin erkennen und verehren, durch ihre Fürbitte Hilfe bei Dir erlangen mögen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr, daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde; damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11 — 13.)

Andacht zu Ehren der schmerzhaften Mutter Gottes.

(Am Palmsonntage.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!

Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!

Heilige Maria,
Du schmerzvolle Mutter des Herrn,
Die Du zu Bethlehem keine Herberge gefunden hast,
Die Du Dein Kind Jesus in eine Krippe geleget hast,
Die Du vernommen hast, daß Leiden Deine Seele wie ein Schwert durchdringen würden,
Die Du mit Deinem göttlichen Sohne nach Egypten fliehen mußtest,
Die Du Deinen zwölfjährigen Sohn verloren und durch drei Tage schmerzlich gesucht hast,
Die Du der Juden verstockten Haß wider Jesus bitter empfunden hast,
Die Du mit Schmerzen erfahren, daß Jesus von Judas verrathen wurde,
Die Du schmerzlich vernommen, daß Jesus von den hohen Priestern als ein Verbrecher falsch angeklagt wurde,
Die Du schmerzlich vernommen, daß das heilige Angesicht Jesu geschlagen wurde,
Die Du schmerzlich vernommen, daß Jesus grausam mißhandelt wurde,
Die Du schmerzlich vernommen, daß Dein Sohn dem Mörder Barabbas nachgesetzt wurde,

} Bitte für uns!

Die Du mit Schmerzen gesehen, wie Dein Sohn gegeißelt und mit Dornen gekrönt wurde,
Die Du schmerzlich vernommen, daß das ungerechte Todesurtheil über Ihn ausgesprochen wurde,
Die Du Deinem Sohne auf dem Leidenswege, als Er das Kreuz trug, begegnet bist,
Die Du unter dem Kreuze vom Schwerte der Schmerzen durchdrungen wurdest,
Die Du Deines Sohnes letzte Worte am Kreuze schmerzlich vernommen hast,
Die Du standhaft bei dem Kreuze bis zur Vollendung gestanden bist,
Die Du den heiligen Leichnam Deines Sohnes in Deinen mütterlichen Schooß empfangen hast,
O Mutter der Schmerzen,
O Spiegel der Geduld für Leidende,
O Trost der Kranken und Sterbenden,
O Zuflucht der Sünder,
O Stärke der Kleinmüthigen,
Um Erlösung von übermäßiger Traurigkeit,
Um Erlösung von Ungeduld und Kleinmuth,
Um Erlösung von den Gefahren der Sünde,
Um Erlösung von den Nachstellungen des Teufels,
Um Erlösung von Unbußfertigkeit und Verstockung des Herzens,
Um Erlösung von einem plötzlichen und unversehenen Tode,
Um Erlösung von der ewigen Verdammniß,
Daß wir im wahren Glauben, in der Hoffnung und Liebe erhalten werden,

Bitte für uns!

Daß wir Trost und Hilfe in unsern Nöthen bei Deinem göttlichen Sohne erlangen,
Daß wir zur wahren Buße, zur Abbüßung der Sünden Seine Gnade erlangen,
Daß wir vor dem Hinscheiden durch die heiligen Sterbsakramente begnadiget werden,
Daß wir im letzten Todesstreite mit himmlischem Troste erquicket werden,
Daß Jesus uns, wie dem büßenden Sünder am Kreuze, ein seliges Ende verleihen wolle,

Bitt für uns!

O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser! *)
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uibel! Amen.
℣. Sei, Mutter der Barmherzigkeit,
℟. Sei, Königin, gegrüßet:
℣. Du Bild der Gottergebenheit,
℟. Die alles Leid versüßet!

---

*) Die folgenden Versikel werden nicht gesungen.

℣. Zu Dir, o Mutter! rufen wir,
℟. Mit Thränen seufzen wir zu Dir.
℣. O wende hold Dein Angesicht
℟. Auf uns von Deinem Throne;
℣. Versag' uns Deine Fürbitt' nicht
℟. Bei Jesus Deinem Sohne!
℣. Nach unserm Tode zeig' uns Ihn,
℟. Sei uns bei Ihm Fürsprecherin,
℣. In aller Trübsal, Angst und Noth,
℟. In Freuden wie im Leiden
℣. Sei Vorbild uns; und bitte Gott,
℟. Wenn wir von hinnen scheiden,
℣. Für uns um Sieg im letzten Streit,
℟. O Mutter der Barmherzigkeit!
℣. Bitte für uns, o schmerzenvolle Jungfrau und Mutter Maria!
℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

Herr Jesus Christus! bei Dessen Leiden nach der Weissagung Simeons das zärtliche Herz der glorwürdigen Jungfrau und Mutter Maria ein Schmerz, dem Schwerte gleich, durchdrang, verleihe gnädig, daß wir, die wir das Andenken an diesen ihren Schmerz andächtig begehen, durch die glorreichen Verdienste und Fürbitten aller jener Heiligen, welche treu und gläubig das Kreuz umstanden, die heilsame Frucht Deines Leidens erlangen.

Möge bei Dir, Herr Jesus Christus! uns itzt und in der Stunde des Todes eifrig vertreten die seligste Jungfrau Maria, Deine Mutter, deren heiligste Seele in der Stunde Deines gebenedeiten Leidens vom Schwerte der Schmerzen durchdrungen wurde. Der Du mit Gott dem Vater und dem heiligen Geiste, gleicher Gott, lebest und regierest in Ewigkeit. ℟. Amen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde, damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11. — 13.)

Andacht am Feste der Heimsuchung der seligsten Jungfrau Maria.

(Die Litaney, wie am Feste der Empfängniß der seligsten Jungfrau Maria. S. 127. Dann:)

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

℟. Sondern erlöse uns von dem Uibel! Amen.

Unter Deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesgebärerin! Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöthen, sondern befreie uns stets von aller Gefahr. O Du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin! versöhne uns mit Deinem Sohne, empfiehl uns Deinem Sohne, stelle uns vor Deinem Sohne.

℣. Bitte für uns, o heilige Gottes-Gebärerin!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi!

Lasset uns beten:

O Herr! wir bitten Dich, laß Deinen Dienern Deine himmlische Gnade zukommen, damit wir, die wir die Heimsuchung der seligsten Jungfrau Maria bei Elisabeth heute verehren, an Tugend und Seelenfrieden stets zunehmen; Der Du uns durch die Geburt Mariens mit dem Anfange unseres Heiles erfreut hast.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi!

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde; damit, was unser

Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11. — 13.)

Andacht am Feste der Aufnahme der seligsten Jungfrau Maria in den Himmel. (Mariä Himmelfahrt.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater im Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!
Heilige Maria, ℟. Bitte für uns!
Heilige Gottes-Gebärerin, [1]) ℟. Bitte für uns!
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen, [2]) ℟. Bitte für uns!
Mutter Christi, [3]) ℟. Bitte für uns!

---

1) Die Du Denjenigen geboren hast, Der Gott und Mensch zugleich ist.
2) Du vorzüglichste der Jungfrauen.
3) Mutter des Heilandes, Der genannt wird Jesus Christus.

Mutter der göttlichen Gnade, [4]
Du reinste Mutter,
Du keuscheste Mutter,
Du ungeschwächte Mutter,
Du unbefleckte Mutter,
Du liebreiche Mutter, [5]
Du wunderbare Mutter, [6]
Du Mutter des Schöpfers, [7]
Du Mutter des Erlösers, [8]
Du weiseste Jungfrau, [9]
Du ehrwürdige Jungfrau, [10]
Du lobwürdige Jungfrau,
Du mächtige Jungfrau, [11]
Du gütige Jungfrau, [12]
Du getreue Jungfrau, [13]

Bitte für uns!

---

4) Du Mutter, zu welcher der Engel sagte: Du hast Gnade bei Gott gefunden.

5) Mutter voll wahrer, heiliger, anmuthiger, schöner Liebe.

6) Mutter! die Du durch Deine Tugend und empfangene Gnade unsere Bewunderung verdienest.

7) Mutter des Gottmenschen, durch den alle Dinge sind erschaffen worden.

8) Mutter des Gottmenschen, der unsere Erlösung bewirkte.

9) Jungfrau! die Du die wahre Klugheit im Gehorsam gegen Gott suchtest.

10) Die Du aller Ehrfurcht und alles Preises würdig bist.

11) Die Du nun viel durch Deine Fürbitte bei Deinem göttlichen Sohne vermagst.

12) Die Du auch so liebreich und gütig bist, und Dich unser annimmst.

13) Die Du auch getreu und bereitwillig bist, durch Deine Fürbitte zu helfen denen, die Dich anrufen.

Du Spiegel der Gerechtigkeit, [14]
Du Sitz der Weisheit, [15]
Du Ursache unserer Freude, [16]
Du Wohnung des heiligen Geistes, [17]
Du erwähltes Gefäß, [18]
Du Mutter wahrer Andacht und Frömmigkeit,
Du geistliche Rose, [19]
Du Thurm Davids, [20]
Du elfenbeinener Thurm, [21]
Du goldenes Haus, [22]

Bitte für uns!

---

14) Jungfrau! deren ganzes Leben ein Muster gottgefälliger Tugend und Heiligkeit ist.

15) Jungfrau! von welcher wir die wahre Weisheit lernen können.

16) Die Du uns Denjenigen geboren hast, Der uns die wahre, dauerhafte Freude vom Himmel gebracht und bereitet hat.

17) Jungfrau! deren Leib ein Tempel des heiligen Geistes wurde, Der Dich überschattete.

18) Du von Gott auserwähltes Werkzeug, um uns Heil und Seligkeit zu verschaffen.

19) Die Du durch Deine Tugenden schön wie eine Rose blühtest, und Wohlgeruch verbreitetest.

20) Du königliche Jungfrau! aus Davids Geschlechte entsprossen, deren standhafte Gottergebenheit unerschütterlich war, wie ein fester Thurm.

21) Du, deren Unschuld und Reinigkeit glänzte, wie ein Thurm von Elfenbein.

22) Du, deren Tugend bei allen Prüfungen und Versuchungen sich bewährte, wie reines Gold; (oder) deren jungfräulicher Leib einem herrlichen Hause glich, welches Gott zur Wohnung für Seinen eingeborenen Sohn gewählet.

Du Arche des Bundes, [23])
Du Pforte des Himmels, [24])
Du Morgenstern, [25])
Du Heil der Kranken, [26])
Du Zuflucht der Sünder,
Du Trösterin der Betrübten,
Du Hilfe der Christen,
Du Königin der Engel, [27])
Du Königin der Patriarchen,
Du Königin der Propheten,
Du Königin der Apostel,
Du Königin der Martyrer,
Du Königin der Bekenner,
Du Königin der Jungfrauen,
Du Königin aller Heiligen,
Du Königin, ohne Makel der Erbsünde empfangen,

Bitte für uns!

---

23) Die Du Denjenigen unter Deinem Herzen trugst, durch Den Gott der Vater einen neuen, ewigen Bund mit uns Menschen machte.

24) Die Du Denjenigen gebarst, Der uns die Hoffnung auf die ewige Seligkeit erwarb, die Pforte des Himmels eröffnete.

25) Die Du, wie ein Morgenstern, Denjenigen anzeigtest und brachtest, Der die Sonne der Gerechtigkeit (Rechtfertigung) genannt wird.

26) Die Du nun durch Dein Beispiel und Deine Fürbitte eine Stütze für Schwache und Kranke, eine Zuflucht für Sünder, eine Trösterin für Bedrängte, eine Hilfe für alle Christen geworden bist.

27) Die Du wegen Deiner großen Tugend und göttlichen Mutterwürde erhoben bist über alle Engel und Heilige.

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser! *)
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.
℣. Sei, Mutter der Barmherzigkeit,
℟. Sei, Königin, gegrüßet!
℣. Du Bild der Gottergebenheit,
℟. Die alles Leid versüßet!
℣. Zu Dir, o Mutter! rufen wir,
℟. Mit Thränen seufzen wir zu Dir;
℣. O wende hold Dein Angesicht
℟. Auf uns von Deinem Throne;
℣. Versag' uns Deine Fürbitt' nicht
℟. Bei Jesus, Deinem Sohne!
℣. Nach unser'm Tode zeig' uns Ihn,
℟. Sei uns bei Ihm Fürsprecherin.
℣. In aller Trübsal, Angst und Noth,
℟. In Freuden wie in Leiden
℣. Sei Vorbild uns! und bitte Gott,

*) Die folgenden Versikel werden nicht gesungen.

℟. Wenn wir von hinnen scheiden,
℣. Für uns um Sieg im letzten Streit,
℟. O Mutter der Barmherzigkeit!
℣. Bitte für uns, o heilige Gottes-Gebärerin!
℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

Wir bitten Dich, o Herr! verzeihe uns unsere Sünden, damit wir, die wir Dein Wohlgefallen durch unsere Handlungen nicht verdienen, durch die Fürbitte der Gebärerin Deines Sohnes die Seligkeit erlangen mögen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!
℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin gsholfen werde; damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am Feste der Geburt der seligsten Jungfrau Maria.

(Die Litaney wie am Feste der Aufnahme Mariens in den Himmel, S. 141. Dann: *)

Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel!
℣. Sei, Mutter der Barmherzigkeit,
℟. Sei, Königin, gegrüßet!
℣. Du Bild der Gottergebenheit,
℟. Die alles Leid versüßet!
℣. Zu Dir, o Mutter! rufen wir,
℟. Mit Thränen seufzen wir zu Dir,
℣. O wende hold Dein Angesicht
℟. Auf uns von Deinem Throne;
℣. Versag' uns Deine Fürbitt' nicht
℟. Bei Jesus, Deinem Sohne!
℣. Nach unserm Tode zeig' uns Ihn,
℟. Sei uns bei Ihm Fürsprecherin.
℣. In aller Trübsal, Angst und Noth,
℟. In Freuden wie in Leiden
℣. Sei Vorbild uns! und bitte Gott,
℟. Wenn wir von hinnen scheiden,
℣. Für uns um Sieg im letzten Streit,
℟. O Mutter der Barmherzigkeit!
℣. Bitte für uns, o heilige Gottesgebärerin!
℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

---

*) Die folgenden Versikel werden nicht gesungen.

Lasset uns beten:

O Herr! wir bitten Dich, laß Deinen Dienern Deine himmlische Gnade zukommen, damit wir, die wir den Geburtstag der seligsten Jungfrau Maria heute begehen, an Tugend und Seelenfrieden stets zunehmen, Der Du uns durch die Geburt Mariens mit dem Anfange unsers Heiles erfreuet hast.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde; damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am Feste des Namens der seligsten Jungfrau Maria.

(Die Litaney wie am Feste der Aufnahme Mariens in den Himmel. S. 141. Dann: *)

Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.
℣. Sei, Mutter der Barmherzigkeit,
℟. Sei, Königin, gegrüßet!
℣. Du Bild der Gottergebenheit,
℟. Die alles Leid versüßet!
℣. Zu Dir, o Mutter! rufen wir,
℟. Mit Thränen seufzen wir zu Dir.
℣. O wende hold Dein Angesicht
℟. Auf uns von Deinem Throne,
℣. Versag' uns Deine Fürbitt' nicht
℟. Bei Jesus, Deinem Sohne!
℣. Nach unserm Tode zeig' uns Ihn,
℟. Sei uns bei Ihm Fürsprecherin.
℣. In aller Trübsal, Angst und Noth,
℟. In Freuden wie in Leiden
℣. Sei Vorbild uns; und bitte Gott,
℟. Wenn wir von hinnen scheiden,
℣. Für uns um Sieg im letzten Streit,
℟. O Mutter der Barmherzigkeit!
℣. Bitte für uns, o heilige Gottesgebärerin!
℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

---

*) Die folgenden Versikel werden nicht gesungen.

Lasset uns beten:

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, verleihe, daß Deine Gläubigen, welche sich des Namens und Schutzes der heiligen Jungfrau Maria erfreuen, durch ihre gütige Fürbitte von allen Uebeln auf Erden befreit werden, und einst zu den ewigen Freuden des Himmels gelangen mögen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde; damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am marianischen Rosenkranzfeste.

(Am ersten Sonntage im Oktober.)

Gebet vor dem heil. Rosenkranze.

Heiligste Jungfrau und Mutter Gottes Maria! In Vereinigung mit jener Liebe, mit

welcher Dich der Engel Gabriel im Namen Gottes als die Gnadenvolle gegrüßt; mit jener Freude, mit welcher Dich Elisabeth in ihr Haus aufgenommen hat; mit jener Andacht, mit welcher Dich je Deine eifrigen Diener verehrt haben, möchten wir itzt diesen Rosenkranz beten. Nimm unser aufrichtiges Verlangen nach Deiner milden Güte an, hilf uns durch Deine Fürbitte itzt und in allen Anliegen, besonders aber in unserer Todesstunde.
℟. Amen.

(Nun wird der heil. Rosenkranz gebetet mit den glorreichen Geheimnissen: 1. Der unsere Gedanken leite. 2. Der unsere Worte zu Seiner Ehre richte. 3. Der unsere Werke regiere. — I. Der von den Todten auferstanden ist. II. Der in den Himmel aufgefahren ist. III. Der den heil. Geist gesendet hat. IV. Der Dich in den Himmel aufgenommen hat. V. Der Dich im Himmel gekrönet hat. —

(Hierauf folgt die Litaney und die Versikel, wie am Feste der Himmelfahrt Mariens, S. 141; dann:)

℣. Bitte für uns, o heilige Gottesgebärerin!
℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

O Gott! Dessen eingeborner Sohn durch Sein Leben, Seinen Tod und Seine Auferstehung uns die selige Hoffnung des ewigen Heils

erworben hat, wir bitten Dich, verleihe uns, daß wir, die wir die Geheimnisse des heiligen Rosenkranzes der seligsten Jungfrau Maria andächtig verehren, dem nachkommen, was sie Lehrreiches enthalten, und das erlangen, was sie verheißen; um was wir Dich mit lebendigem Glauben und kindlichem Vertrauen bitten durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir lebet und regieret, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Joseph!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! daß uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner heiligsten Gebärerin geholfen werde; damit, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürbitte uns geschenket werde. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11 — 13.)

Am Feste des heiligen Martyrers und Landespatrons, des heiligen Johann von Nepomuk.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!
Heilige Maria,
Alle selige Geister,
Alle Heilige Gottes,
Heiliger Johann von Nepomuk,
Du unschuldiger, frommer Jüngling,
Du gottesfürchtiger Priester,
Du gewissenhafter Beichtvater,
Du demüthiger Verehrer der allerseligsten Jungfrau,
Du würdiger Nachfolger der Apostel,
Du treuer Hirt der Gläubigen,
Du Tröster der Betrübten,
Du Vater der Armen,
Du Beschützer der Unschuld,
Du Lehrer der Irrenden,
Bitte für uns!

Du Stärke der Schwachen,
Du Zuflucht der Sünder,
Du Retter der Verlorenen,
Du Muster der Demuth und Bescheidenheit,
Du Muster der Gottesfurcht und Frömmigkeit,
Du Muster des festen und heiligen Eifers,
Du Muster der Verschwiegenheit und Standhaftigkeit,
Du glorreicher Blutzeuge Gottes,
Du unüberwindlicher Martyrer,
Du herrlich gekrönter Sieger,
Du Zierde der Priester,
Du Ruhm der Kirche Gottes,
Du Beschützer des guten Namens,
Du mächtiger Fürbitter bei Gott,
Du heiliger Landespatron,

Bitte für uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser! *)
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

*) Die folgenden Versikel werden nicht gesungen.

℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.
℣. Selig sind diejenigen, die Dich, o Gott, erkennen, und Jesum, Den Du gesendet hast!
℟. Johannes hat Gott und Jesum erkannt, und das ewige Leben gefunden.
℣. Gehet hin, und lehret alle Völker, lehret sie halten, was Ich befohlen habe!
℟. Johannes ging hin, und verkündigte Gottes Wort, und lehrte uns wandeln nach Jesu Lehre.
℣. Ich bin gekommen, den Sünder zu suchen, und zu retten den, der verloren war.
℟. Johannes rief: Bekehret euch! und rettete die Sünder vom ewigen Verderben.
℣. Im Himmel freuen sich die Engel über den Sünder, der sich bekehret.
℟. Johannes freute sich auf dieser Erde, und führte den Sünder zu Gott zurück.
℣. Was hilft es dem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen, wenn er Schaden leidet an seiner Seele.
℟. Johannes suchte nicht der Erde vergängliche Güter, sondern der Seele ewiges Heil.
℣. Fürchtet euch nicht vor Menschen, die den Leib, aber nicht die Seele tödten.
℟. Johannes fürchtete keine Drohung, er blieb standhaft in Marter und Tod.
℣. Der standhaft bleibt bis an's Ende, der wird selig werden.
℟. Johannes blieb standhaft bis an's Ende, und ging ein in das ewige Reich.

℣. Was der Mensch säet, das wird der Mensch ernten.

℟. Johannes hat errungen die Krone der Gerechtigkeit, die Gott dem treuen Diener verheißen hat.

℣. Ich habe euch ein Beispiel gegeben, dem ihr nachfolgen sollet.

℟. Wir folgen dir, Johannes! auf dieser Erde, damit wir dir nachfolgen in die Seligkeit.

℣. Ich werde den Vater bitten, damit Er Seinen Geist euch sende.

℟. O heiliger Johann! bitte für uns, damit der Geist der Frömmigkeit uns erfülle, und wir wandeln auf dem Wege des Heils.

Lasset uns beten:

Allmächtiger, ewiger Gott! von Dir kömmt alles Gute, und ohne Dich vermögen wir nichts; Du bist der Anfänger und der Vollender aller Heiligkeit; Dich loben und preisen wir, indem wir den heiligen Johann von Nepomuk ehren, den Du erleuchtet, geleitet und gestärket hast. Dir sei Ruhm und Dank für Deine Gnade, die in ihm so herrlich gewirket hat. Deine Heiligkeit und Gerechtigkeit, o Gott! beten wir an, indem wir uns der Seligkeit freuen, mit Der Du den Heiligen gekrönet hast. Er hat seinen Lauf

herrlich vollendet, und ist in der Wohnung der Seligen, wo Er Dich, den Vater, Der ihn erschaffen, den Sohn, Der ihn erlöset, und den heiligen Geist, Der ihn geheiliget hat, nun lobet und preiset in Ewigkeit. ℟. Amen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Johann von Nepomuk!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

O heiliger Johann von Nepomuk! der du auf dieser Erde mit heiligem Eifer für das Seelenheil der Menschen sorgtest, gedenke auch itzt vor dem Throne Gottes deiner noch streitenden Brüder auf Erden, und bitte für uns, daß Gott uns vor allem Bösen bewahre, uns auf dem Wege des ewigen Lebens leite und führe, uns in Versuchung stärke, und von der Sünde befreie; damit wir, die wir Glieder der Kirche Jesu auf dieser Erde geworden sind, einst auch Glieder Seines Reiches in dem Himmel werden. Bitte bei Gott für uns, daß unser Gewissen gewecket, unser Herz mit Reue erfüllet und durch das heilige Sakrament der Buße gereiniget werde; damit keiner von uns, die Jesus mit Seinem Blute erkaufet hat, durch seine eigene Schuld verloren gehe. Dein Beispiel, o heiliger Johann! soll uns lehren und ermuntern im Reden und Schweigen Gottes heiligen Wil-

len treu und gewissenhaft zu befolgen, und als Christen in Allem, was recht und heilig ist, standhaft zu bleiben im Leiden und Tode. Deiner Fürbitte empfehlen wir uns im Leben und im Sterben, damit, was unsere Kräfte nicht vermögen, uns auf deine Fürbitte ertheilt werde, und wir jene Seligkeit erlangen, die Jesus uns erworben hat, Der mit dem Vater und dem heiligen Geiste lebet und regieret in Ewigkeit. ℟. Amen.

℣. Bittet für uns, ihr heiligen Landespatrone!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr, sei uns, Deinen Dienern, gnädig durch die glorreichen Verdienste Deiner heiligen Martyrer und unserer Landespatrone, der Heiligen: Cyrillus, Methudius, Vitus, Wenzeslaus, Adalbert, Sigismund, Johann von Nepomuk, Prokop, Kosmas und Damian, Benedikt mit den Brüdern, Norbert, Joseph und Ludmilla, daß wir durch ihre liebreiche und beständige Fürbitte vor allen Uebeln beschützet werden. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, Der mit Dir und dem heiligen Geiste, gleicher Gott, lebet und regieret in Ewigkeit. ℟. Amen.

O Herr, erbarme Dich aller abgestorbenen Christgläubigen, die noch im Reinigungsorte auf ihre Erlösung harren!

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!
℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Herr, lasse sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.

(Für die allgemeinen Bedürfnisse wird gebetet: fünfmal das Gebet des Herrn und der englische Gruß.)

Andacht am Feste des heiligen Martyrers Felix, Schutzpatrons des leitmeritzer bischöflichen Sprengels.

Litaney.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!

Heiliger Martyrer Felix, — Bitte für uns!
Der du heiligen Eifer für die Ehre unsers heiligen Glaubens bewiesen hast, — Bitte für uns!
Der du deine Mitchristen mit Wort und Beispiel gestärket hast, — Bitte für uns!
Der du sie durch Wort und Beispiel zu einem christlichen Wandel ermuntert hast, — Bitte für uns!

Der du Jesum Christum vor Seinen Feinden unerschrocken bekannt und vertheidiget hast,
Der du durch keine sinnlichen Lockungen dich zum Abfall verführen ließest,
Der du um deines ewigen Heiles willen die Güter dieser Welt zum Opfer brachtest,
Der du durch keine Drohungen dich schrecken und zur Untreue verleiten ließest,
Der du die größten Beschimpfungen für Jesus geduldig ertragen hast,
Der du die schmerzlichsten Martern für Jesus mit Freudigkeit erduldet hast,
Der du den Martertod für Jesus standhaft gelitten hast,
Der du für deinen edlen Kampf von Gott verherrlicht wurdest,
Der du durch deine Fürbitte den Christen in ihrer Bedrängniß ein Beschützer bist,
Daß wir vor der Sünde und dem Mißfallen Gottes bewahrt bleiben,
Daß uns Gott von allem wahren Uebel befreien wolle,
Daß uns Gott vor ansteckenden Krankheiten behüten wolle,
Daß Gott Hagel, Mißwachs und Theuerung von uns abwenden wolle,
Daß Gott die Früchte der Erde geben und erhalten wolle,
Daß wir deine himmlische Gesinnung und dein Tugendbeispiel nachahmen,
Daß wir, wie du, im Leiden Gott standhafte Treue bewahren,

Bitte für uns!

Daß wir, wie du, in der Versuchung den wahren Glauben fest halten,
Daß wir, wie du, für die Ehre unsers heiligen Glaubens eifern,
Daß wir, wie du, das Unvergängliche den Eitelkeiten dieser Welt vorziehen,
Daß wir, wie du, für das Heil unserer Mitmenschen liebreich besorgt seien,
Daß auch wir Andere durch Wort und Beispiel vom Bösen abhalten, und zum Guten ermuntern,
Daß wir uns durch nichts in der Welt vom Wege des Herrn abwendig machen lassen,
Daß auch wir, um der christlichen Rechtschaffenheit willen zu leiden, bereit sein mögen,
Daß wir als wahre Christen leben, und einst heilig sterben,
Daß wir von Gott Alles, was uns an Leib und Seele nützlich und heilsam ist, erlangen,

Bitte für uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Jesus Christus, höre uns!
Jesus Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 69. Psalme.

1. O Gott, merke auf meine Hilfe!
Herr, eile mir zu helfen;
2. Es sollen sich schämen und zu Schanden werden,
Die meiner Seele nachstreben.
3. Es sollen zurückweichen und beschämt werden,
Die mir Uebles wollen.
4. Es müssen eilends voll Scham zurücktreten,
Die meiner Trübsal spotten.
5. Aber frohlocken sollen und sich freuen über Dich Alle, die Dich suchen;
Und die Dein Heil lieben, sollen immer sprechen: Hochgelobet sei der Herr!
6. Ich aber bin arm vor Dir und elend;
Darum stehe mir bei, o Gott!
7. Du bist mein Helfer und Erlöser;
Säume nicht, o Herr! mit Deiner Hilfe.
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Mache selig Deine Diener!
℟. Die auf Dich hoffen, mein Gott!

℣. Sei uns wie ein starker Thurm
℟. Zum Schutze in allen Gefahren.
℣. Damit unsere Feinde nichts vermögen wider uns,
℟. Und der Boshafte uns nicht schaden könne.
℣. Herr! handle nicht mit uns nach unsern Sünden,
℟. Und vergelte uns nicht nach unsern Missethaten.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. O Herr, Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben!
℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!
℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.
℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!
℟. O mein Gott, mache selig Deine Diener, die auf Dich hoffen!
℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!
℟. Und von Sion beschütze sie.
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du uns verleihest, die glorreichen Verdienste Deines heiligen Martyrers Felix (dessen heilige Reliquien hier aufbewahrt werden) heute feierlich zu verehren, gib uns die Gnade, daß wir uns einst im Reiche der himmlischen Herrlichkeit seiner Gesellschaft erfreuen.

O Gott! der Du denen, die Dich lieben, unsichtbare Güter zubereitet hast, laß uns an Glauben, Hoffnung und Liebe stets zunehmen, und verleihe uns durch die Fürbitte unseres heiligen Schutzpatrons Felix, daß wir mit christlich-freudigem Muthe und reinem Herzen Dir dienen, und unter Deiner Leitung und Deinem Schutze so durch die zeitlichen Güter hindurch gehen, daß wir darüber die ewigen nicht verlieren. Durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir und dem heiligen Geiste, gleicher Gott, lebet und regieret in Ewigkeit ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten: S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am Festtage der heiligen Apostel Petrus und Paulus.

(Die Litaney, der Psalm und die Versikel wie am Sonntage Septuagesimä. Seite 41. Dann:)

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du den heutigen Tag durch den Martyrtod Deiner heiligen Apostel Petrus und Paulus geheiliget hast, verleihe Deiner Kirche, das wir in Allem der Lehre derjenigen nachleben und folgen, durch die Deine heilige Religion ihren Anfang genommen hat. Durch Jesum Christum, unsern Herrn. ℟. Amen.

℣. Ueber die ganze Erde ist ausgegangen ihre Stimme.

℟. Und bis an die Enden des Erdkreises ihr Wort.

Lasset uns beten:

Allmächtiger, ewiger Gott! verleihe Deinem Volke, das feierliche Gedächtniß aller Deiner heiligen Apostel mit wahrer Andacht zu begehen; und gleichwie durch ihre Lehre der ganze Erdkreis in dem Glauben an die heiligste Dreifaltigkeit unterwiesen wurde, so möge er auch durch ihre Verdienste und Fürbitte Dir, dem drei-

einigen Gott treu dienen. Durch Christum unsern Herrn. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht zur hl. Jungfrau und Martyrin Filumena.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott, heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!

Heilige Maria,
Heilige Gottesgebärerin,
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,
Mutter Christi,
Heilige Filumena,
Heilige Jungfrau und Martyrin,
Standhafte Bekennerin des Glaubens,
Muthvolle Besiegerin der Versuchung,
Glorwürdige Dulderin der Marter,
Verklärte Heldin im Tode,
Himmlische Bekämpferin der Hölle,
} Bitte für uns!

Gekrönte Auserwählte im Himmel,
Du Zierde Deines Geschlechtes,
Du Freude der Christenheit,
Du Frohlocken der Heiligen,
Du Wonne der Engel,
Du treue Dienerin des himmlischen Vaters,
Du jungfräuliche Braut Jesu Christi,
Du reines Gefäß des heiligen Geistes,
Du Schutzkind der seligsten Jungfrau Maria,
Du liebreiche Helferin,
Du süße Trösterin,
Du holde Schützerin der Armen,
Du mütterliche Freundin der Kinder,
Die du dich Gott als zarte Jungfrau geopfert,
Die du die Reichthümer verachtet,
Die du den Lockungen falscher Liebe widerstanden,
Die du standhaft Drohungen und Marter erlitten,
Die du mit Geißeln zerfleischt worden,
Die du von Engeln geheilet worden,
Die du in die Tiefe des Stromes versenket und wunderbarlich gerettet worden,
Die du von unzähligen Pfeilen durchbohrt und geheilet worden,
Die du den Martertod durch das Schwert erlitten,
Die du durch die Entdeckung deines heiligen Leibes verherrlichet worden,
Die du in glänzenden Wundern strahlest,

Bitte für uns!

Die du nicht ermüdest, denen, die dich anrufen, durch deine Fürbitte zu helfen,
Die du durch deine Liebe zu Jesus so viele Herzen erweichest,
Die du durch deine Wunder so viele Seelen zu Gott führest,
Die du in fremden Ländern wie an deinem Grabe den Gläubigen zu helfen bereit bist,
Daß wir in deiner Verherrlichung die Absicht Gottes erkennen,
Daß wir aus unserm Unglauben geweckt, zur Erkenntniß und Anbetung Gottes zurückkehren,
Daß wir uns aus der Trägheit und dem Leichtsinne aufrichten und Gott mit neuer Liebe dienen,
Daß wir das heilige Ziel unsers Lebens bedenken,
Daß wir in Demuth und Reue unsere Schuld und Verirrung bekennen,
Daß wir die Wege der Sünde verlassen und die Pfade der Gottesfurcht betreten,
Daß wir vor den Beispielen des Lasters die Augen verschließen, und den Worten der Gottlosigkeit kein Gehör geben,
Daß wir unser ganzes Leben, Arbeiten und Sorgen zu einem immerwährenden Dienste Gottes einrichten,
Daß wir durch dein glorreiches Beispiel im Glauben gestärkt werden,

Bitte für uns!

Daß wir in deinem Glaubensmuthe die heilige Tugend der Hoffnung lernen,
Daß wir durch das heilige Feuer deines Herzens zur Liebe Gottes erwärmet werden,
Daß uns deine Wunder in der Liebe des Nächsten bestärken,
Daß wir in unserer Verehrung bis zum Tode dir treu bleiben,
Daß wir nach dem Willen Gottes durch deine Fürbitte auch zeitlicher Wohlthaten und Segnungen theilhaftig werden,

} Bitte für uns!

O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 118. Psalme.

1. Glückselig, die in Unschuld des Herzens dahingehen;

Die da nach dem Gesetze des Herrn vor
Ihm wandeln.

2. Glückselig, die da forschen in Seinem Worte,
Vom ganzen Herzen Ihn suchen.

3. Denn Jene, die da Unrecht thun,
Wandeln nicht auf Seinen Wegen.

4. Du aber, o Herr, hast befohlen,
Deine Gebote streng zu halten.

5. O wären meine Wege dahin gerichtet,
Stets zu thun nach Deinen Geboten!

6. Dann werde ich nicht zu Schanden,
Wenn ich schaue auf alle Deine Gebote.

7. Ich werde Dir danken in der Aufrichtigkeit
meines Herzens,
Weil ich gelernet habe die Gerichte Deiner
Gerechtigkeit.

8. Deine Satzungen will ich halten —
Verlasse mich nie, o Herr!

Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem
heiligen Geiste,
Wie sie Gott gebühret vom Anfange, itzt und
allezeit, und in Ewigkeit. Amen.

℣. O wie schön ist ein keusches Geschlecht in
seinem Tugendglanze,
℟. Es ist geehrt bei Gott und den Menschen;
℣. Ewig triumphirt es mit der Siegeskrone,
℣. Und trägt davon den Preis für die Kämpfe
unbefleckter Reinheit.

℣. Selig, die reines Herzens sind;
℟. Denn sie werden Gott anschauen.
℣. Sie werden wie die Engel Gottes im Himmel sein,
℟. Sie folgen dem Lamme, wohin es geht.
℣. Alles, was man hochschätzt auf Erden,
℟. Ist mit einer enthaltsamen Seele nicht zu vergleichen!
℣. Habet nicht lieb die Welt, noch was in der Welt ist.
℟. Wenn Jemand die Welt liebt, so ist nicht in ihm die Liebe des Vaters.
℣. Die Welt vergeht mit ihrer Lust,
℟. Wer aber den Willen Gottes thut, der bleibt in Ewigkeit.

Lasset uns beten:

O Jesus, Der Du das Herz der heiligen Filumena mit solcher Liebe entzündet hast, daß sie sich Dir schon in ihrer zartesten Kindheit durch das Gelübde der Keuschheit verlobet, und durch Deine Gnade bei allen Versuchungen und Martern in Heiligkeit und Unschuld unerschüttert geblieben ist, verleihe uns durch ihre Fürbitte, daß wir den Einen wahren katholischen Glauben treu und unerschrocken in Wort und That bekennen, allen Anfechtungen gegen die Tugend der Keuschheit sieg-

reich widerstehen, die zeitlichen Wohlthaten, die Du uns spendest, nur als Mittel betrachten und verwenden, Dir wohlgefällig und dem Nächsten wohlthätig zu sein, und daß wir die Entbehrungen und selbst die Bitterkeiten der Armuth nicht als ein Unglück, sondern als eine weise Fügung Deiner Vaterliebe ansehen und empfangen; damit wir, alles Irdische nicht achtend, nur Dich allein suchen, nur die Erfüllung Deines heiligen Willens begehren und nur Dein Reich zu erlangen streben. Dieß gewähre uns auf die Fürbitte der heiligen Jungfrau und Martyrin Filumena und aller Deiner Heiligen. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater und dem heiligen Geiste Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

O Herr, erbarme Dich aller abgestorbenen Christgläubigen, die noch im Reinigungsorte auf ihre Erlösung harren!

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!
℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen.
℣. Herr, laß sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.

(Für die allgemeinen Bedürfnisse wird gebetet: Fünfmal das Gebet des Herrn und der Gruß des Engels.)

Litaney zu Ehren des heil. Aloisius.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℞. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℞. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℞. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℞. Erbarme Dich unser!

Heilige Maria,
Heilige Gottesgebärerin,
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,
Heiliger Aloisius!
Du treuester Diener Mariens,
Du Engel im Fleische,
Du Eiferer für Deinen heiligen Beruf,
Du Vorbild der Jugend,
Du Zierde der Gesellschaft Jesu,
Du Opfer der Nächstenliebe,
Du großer Wunderthäter,
Du aus Liebe zu Gott verborgener Martyrer,
Du Freund der Armuth,
Du Spiegel jungfräulicher Reinheit,
Du hellleuchtendes Beispiel wahrer Andacht und Gottesfurcht,
Du vortreffliches Muster der Zucht und Eingezogenheit,

(Bitte für uns!)

Du hochherziger Verachter aller Eitelkeiten und Vergnügungen der Welt,
Du mit Liebesgluth gegen Gott entflammter Seraph,
Du eifriger Betrachter Jesu des Gekreuzigten,
Du unermüdeter Anbeter des Allerheiligsten Altarssakramentes,
Du Wunder der Abtödtung und Selbstverläugnung,
Du Büßer — ohne Sünde,
Du, dessen Sinn allein nach dem Himmlischen gerichtet war,
Du, den Befehlen der Oberen der Gehorsamste,
Du, bei Ehrenbezeigungen der Demüthigste,
Du, in Leiden und Schmerzen der Geduldigste,
Du, gegen Andere der Liebreichste und Sanftmüthigste,
Heiliger Aloisius, Du Freund Gottes,
Du glückseliger Anschauer Seines heiligen Angesichts,
Du verherrlicht im Himmel und geehrt auf der Erde,
Um die Gnade, dir nachzufolgen,
Um kindliche Gottesfurcht,
Um christliche Wachsamkeit,
Um Eifer im Gebete,
Um Treue im Berufe,
Um Selbstverläugnung, Demuth und Geduld,
Um wahre Liebe zu Gott,
Um kindliche Liebe zu Maria,
Um reine thätige Liebe zum Nächsten,

Bitte für uns!

Um die Gnade, die Welt, das Fleisch und den Teufel zu überwinden,
Um die Gnade der Beharrlichkeit im Guten,
Zur Zeit der Versuchung,
Bei unserer Standeswahl,
In den vielfältigen Anliegen des Lebens,
Bei großen und schweren Leiden,
In unserer Ohnmacht,
Auf unserem Krankenlager,
In unserer Todesstunde,
Heiliger Aloisius, Du kräftiger Fürbitter Aller, die dich anrufen,
} Bitte für uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel. Amen.

(Psalm und Versikel wie am Feste der heiligen Filumena, Seite: 169. Dann:)

Lasset uns beten:

O Gott, der Du in dem engelischen Jünglinge Aloisius eine wunderbare Unschuld des

Lebens mit gleicher Bußfertigkeit vereinbaret hast, verleihe uns durch seine Verdienste und Fürbitte, daß wir, die wir ihm in der Unschuld nicht nachgefolgt sind, in der Bußfertigkeit nachfolgen mögen. Durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn. ℟. Amen.

℣. Bitte für uns, o heiliger Aloisius,

℟. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

O heiliger Aloisius! du bist bereits im Gefolge des Lammes ohne Mackel, und es ist dir gegönnt, jenes unsterbliche Loblied zu singen, welches nur keusche Seelen singen dürfen, die wie du die Reinheit der Seele und die Unschuld des Leibes unverletzt erhalten haben. Wir preisen Gott, der durch Seine Gnade an dir so Herrliches gewirket hat und rufen zu dir: Nimm dich unser an, die wir noch in vielfacher Besorgniß wegen Erhaltung dieser unschätzbaren Tugend sind, welche Gott an dir mit ewigem Ruhme gekrönet hat.

Deiner Fürsprache empfehlen wir uns, vertrauungsvoll fliehen wir unter deinen Schutz, damit wir unter die Zahl deiner wahren Verehrer gezählt zu werden verdienen.

Erbitte uns vom Herrn die Gnade, daß wir durch unser ganzes Leben wahre Nachah-

mer deiner Tugenden sein und bleiben. In diesem Vertrauen geloben wir vor dir, o heiliger Aloisius: dein Leben der Unschuld und Buße nachzuahmen, und von nun an nie in eine — besonders in keine schwere Sünde einzuwilligen; nie etwas zu denken, zu sprechen oder zu thun, was der Keuschheit zuwider wäre und sorgfältig über alle unsere Sinne zu wachen, jede Gelegenheit zur Sünde möglichst zu meiden und zu fliehen und immer nach höherer Vollkommenheit zu streben.

Laß deinem Schutze unsern Leib und unsere Seele, unser Leben und unser Sterben sammt allen unsern geistlichen und leiblichen Anliegen und Nöthen empfohlen sein. Laß nicht nach, für uns bei Gott zu bitten, bis du unsere Seelen dahin befördert hast, wo wir dich in deiner Herrlichkeit sehen und die Krone der Unsterblichkeit empfangen werden, um mit dir den dreieinigen Gott durch alle Ewigkeit zu lieben und anzubeten. Darum bitten wir dich durch deine brennende Liebe zu Gott, durch jene zärtliche Liebe, welche du zu Jesu, dem Gekreuzigten und dem hochheiligen Altarssakramente getragen, endlich durch jene eifrige Liebe, die du zu Maria, der reinsten Jungfrau und

für das Seelenheil der Menschen gehegt hast.
℟. Amen.

(Fünf Vater unser und Gegrüßet seist du Maria.)

Andacht am Feste des heiligen Bischofes und Martyrers Viktorin, Schutzpatrons des leitmeritzer bischöflichen Sprengels.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!

Heiliger Bischof und Martyrer Viktorin, Der du heiligen Eifer für die Ehre unsers heiligen Glaubens bewiesen hast, Der du deine Mitchristen durch Wort und Beispiel im Glauben gestärkt hast, Der du sie durch Wort und Beispiel zu einem christlichen Wandel ermuntert hast, Der du Viele vor dem Abfalle vom Glauben bewahret hast, Der du viele Heiden zur wahren Lehre Jesu Christi bekehret hast,	Bitte für uns!

Der du den des Glaubens wegen bedrängten Christen hilfreich beigestanden bist,
Der du dieselben in ihren Leiden getröstet hast,
Der du die Unschuld von den Fallstricken des Verführers errettet hast,
Der du Jesum Christum vor Seinen Feinden unerschrocken bekannt und vertheidiget hast,
Der du durch keine sinnlichen Lockungen dich zum Abfalle verführen ließest,
Der du um deines ewigen Heiles willen die Güter dieser Welt zum Opfer brachtest,
Der du durch keine Drohungen dich schrecken und zur Untreue verleiten ließest,
Der du die größten Beschimpfungen für Jesus geduldig ertragen hast,
Der du die schmerzlichsten Martern für Jesus mit Freudigkeit erduldet hast,
Der du den Martertod für Jesus standhaft gelitten hast,
Der du für deinen edlen Kampf von Gott verherrlichet wurdest,
Der du durch deine Fürbitte den Christen in ihrer Bedrängniß ein Beschützer bist,
Der du dich deiner Verehrer in ihren Nöthen hilfreich annimmst,
Daß wir vor der Pest der Sünde und dem Mißfallen Gottes bewahrt bleiben,
Daß wir von allem wahren Uebel befreit bleiben,
Daß wir von Pest und andern ansteckenden Krankheiten verschont bleiben,
Daß wir deine himmlische Gesinnung und dein Tugendbeispiel nachahmen,

} Bitte für uns!

Daß wir, wie du, für die Ehre unsers heiligen Glaubens eifern,
Daß wir, wie du, das Unvergängliche den Eitelkeiten dieser Welt vorziehen,
Daß wir, wie du, für das Heil unserer Mitmenschen liebreich besorgt seien,
Daß auch wir Andere durch Wort und Beispiel vom Bösen abhalten, und zum Guten ermuntern,
Daß wir uns durch nichts in der Welt vom Wege des Herrn abwendig machen lassen,
Daß auch wir, um der christlichen Rechtschaffenheit willen zu leiden, bereit sein mögen,
Daß wir als wahre Christen leben, und einst heilig sterben,
Daß wir von Gott Alles, was uns an Leib und Seele nützlich und heilsam ist, erlangen,

Bitte für uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 69. Psalme.

(Psalm und Versikel wie am Feste des heiligen Felix S. 162. Dann:)

Lasset uns beten:

Allmächtiger ewiger Gott! Der Du in Deinen Heiligen verehrt und verherrlichet wirst, und Deinen heiligen Martyrer und Bischof Viktorin zur Herrlichkeit der ewigen Seligkeit erhoben hast, verleihe gnädig, daß wir, die wir seine glorreichen Verdienste verehren auf Erden, auf seine Fürbitte zur Herrlichkeit des Himmels durch die Hilfe Deiner Erbarmung geführt werden. O Gott! Du Trost der Betrübten und Stärke Aller, die mit Mühe und Last beladen sind, in Vereinigung mit der Fürbitte unsers heiligen Schutzpatrons Viktorin bitten wir Dich, laß Aller Gebet und Flehen zu Dir gelangen, die in ihrer Bedrängniß zu Dir rufen, auf daß sich Alle in ihren Nöthen Deiner Hilfe und Barmherzigkeit erfreuen. Durch Christum unsern Herrn. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht für das Fest der heiligen Schutz-Engel.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser
Gott, heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!

Heiliger Michael,
Heiliger Gabriel,
Heiliger Raphael,
Alle heilige Engel und Erzengel,
Alle Chöre der seligen Geister,
Die ihr allezeit das Angesicht des Vaters im Himmel schauet,
Die ihr als dienstbare Geister den Menschen die göttlichen Rathschlüsse verkündiget,
Die ihr unsere Gebete Gott vortraget,
Die ihr gesendet werdet, uns in Nöthen beizustehen,
Die ihr gesendet werdet, uns vor Uebeln zu bewahren,
Die ihr ausgesendet werdet zum Dienste derer, die einst die Seligkeit ererben sollen,
Die ihr Euch über Sünder, die Buße thun, erfreuet,

Bittet für uns!

Die ihr die Geburt des Heilandes der Welt verkündiget habet,
Die ihr Christo in der Wüste gedienet habet,
Die ihr den Lazarus in Abrahams Schooß getragen habet,
Die ihr den Jüngern die Auferstehung und Himmelfahrt ihres göttlichen Meisters verkündiget habet,
Die ihr Christum bei der Ankunft zum Gerichte begleiten werdet,
Die ihr dann die Auserwählten von allen Orten der Welt versammeln werdet,
Die ihr die Gerechten von den Gottlosen absondern werdet,
Die ihr die Gerechten in den Himmel einführen werdet,

Bittet für uns!

Sei uns gnädig! ℞. Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! ℞. Erhöre uns, o Herr!
Von aller Sünde! ℞. Erlöse uns, o Herr!
Von aller Gefahr des Heiles, ℞. Erlöse uns, o Herr!
Von den Nachstellungen des Satans, ℞. Erlöse uns, o Herr!
Von aller Trägheit in Deinem Dienste, ℞. Erlöse uns, o Herr!
Von aller Unreinigkeit, ℞. Erlöse uns, o Herr!
Von Krieg, Pest und Hungersnoth, ℞. Erlöse uns, o Herr!
Von aller Irrlehre und dem Unglauben, ℞. Erlöse uns, o Herr!
Von einem jähen und unversehenen Tode, ℞. Erlöse uns, o Herr!

Von dem ewigen Tode, ℟. Erlöse uns, o Herr!
Am Tage des Gerichtes, ℟. Erlöse uns, o Herr!

Wir Sünder,
Daß Du uns verzeihest,
Daß Du uns verleihest, stets Deinen heiligen Willen recht zu kennen,
Daß Du uns verleihest, Deinen heiligen Willen so bereitwillig, wie Deine heiligen Engel, zu vollziehen,
Daß Du Deine heilige Kirche regieren und erhalten wollest,
Daß Du Deinen Statthalter auf Erden und alle Stände der Kirche beschirmen wollest,
Daß Du allen christlichen Königen und Fürsten Frieden und Einigkeit verleihen wollest,
Daß Du allen Christen den Geist des wahren Friedens einflößen wollest,
} Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du die Früchte des Erdreiches geben und erhalten wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du allen verstorbenen Christgläubigen die ewige Seligkeit verleihen wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du uns durch die Fürbitte der heiligen Engel erhören wollest, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!

Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Nach dem 102. Psalme:

1. Lobe den Herrn, meine Seele! und vergiß nicht Seiner Güte;
   Er vergibt dir deine Sünden, und heilet deine Gebrechen.
2. So hoch der Himmel über der Erde ist,
   So groß ist Seine Erbarmung über die, so Ihn fürchten.
3. Ja, wie ein Vater sich erbarmet über seine Kinder:
   Erbarmet Sich Gott über Seine Verehrer.
4. Denn Er erkennet, was wir für Geschöpfe sind:
   Gebrechlich, hinfällig, gleich dem Staube.
5. Der Herr hat im Himmel Seinen Sitz bereitet,
   Und Sein Reich herrscht über Alle.

6. Lobet den Herrn, ihr, Seine Engel! die ihr an Kraft gewaltig,
Vollziehet Seinen Willen, und Seiner Stimme gehorchet!
7. Lobet den Herrn, ihr alle Seine Heerschaaren,
Ihr, Seine Diener, die ihr Seinen Willen thut!
8. Lobet den Herrn, ihr alle Seine Werke;
An allen Orten Seiner Herrschaft lobe den Herrn, meine Seele!
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

℣. Vor dem Angesichte der Engel will ich Dir, mein Gott, lobsingen!
℟. Will anbeten und preisen Deinen Namen!
℣. Lobet den Herrn, alle Seine Engel,
℟. Und alle Seine Diener, die ihr Seinen Willen thut!
℣. Gott hat Seinen Engeln befohlen,
℟. Auf daß sie dich bewahren auf allen deinen Wegen.
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N!
℟. Der Herr behüte ihn, erhalte und kräftige ihn, mache ihn selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!

℟. O Herr! Du wollest allen unsern Wohlthätern um Deines Namens willen das ewige Leben geben.

℣. Lasset uns beten für alle abgestorbene Christgläubige!

℟. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Laß sie ruhen in Frieden

℟. Amen.

℣. Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder!

℟. O mein Gott! mache Deine Diener selig, die auf Dich hoffen.

℣. Herr, sende ihnen Hilfe von Deinem Heiligthum!

℟. Und von Sion beschütze sie!

℣. Herr, erhöre mein Gebet!

℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du mit wunderbarer Ordnung die Dienste der Engel und Menschen vertheilest, verleihe uns gnädig, daß von denjenigen, welche im Himmel stets vor Dir zum Dienste bereit stehen, auf Erden unser Leben beschirmt werde.

Gott! Der Du Dich würdigest, Deine heiligen Engel zu unserm Schutze als dienstbare Geister auszusenden, laß uns, wir bitten Dich,

allezeit die Macht ihres Schutzes erfahren, und uns einst ihrer seligen Gemeinschaft ewig erfreuen. Durch Jesum Christum unsern Herrn. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am Feste des heiligen Martyrers und Landespatrons Wenzeslaus.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott! ℟. Erbarme Dich unser!
Heilige Maria, ℟! Bitte für uns!
Alle Chöre der seligen Geister, ℟. Bittet für uns!
Alle Heilige Gottes, ℟. Bittet für uns!
Heiliger Wenzeslaus, — Bitte für uns!
Du gottesfürchtiger Jüngling, — Bitte für uns!
Du demüthiger Verehrer der seligsten Jungfrau, — Bitte für uns!
Du standhafter Bekenner des Glaubens, — Bitte für uns!
Du Beschützer unserer heiligen Religion und Kirche, — Bitte für uns!

Du Eiferer für Gottes Ehre,
Du eifriger Anbeter des allerheiligsten Altars-Sakramentes,
Du gottgefälliger Landesfürst,
Du Zierde der Fürsten,
Du liebreicher Herr Deiner Untergebenen,
Du Schild der Gerechtigkeit,
Du Liebhaber des Friedens,
Du Schirm der Witwen und Waisen,
Du Vater der Armen und Gefangenen,
Du Retter der Unterdrückten,
Du Tröster der Betrübten,
Du Muster der Andacht und Frömmigkeit,
Du Muster der Keuschheit und Reinigkeit des Herzens,
Du Muster der Sanftmuth und Demuth,
Du Muster der Selbstverläugnung und Wachsamkeit,
Du Muster der Versöhnlichkeit und Feindesliebe,
Du Muster der wahren Gottes- und Nächsten-Liebe,
Du frommer Freund der Priester,
Du Ruhm der Kirche Gottes,
Du herrlich gekrönter Sieger,
Du mächtiger Fürbitter bei Gott,
Du heiliger Landespatron,

} Bitte für uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!

Christus, höre uns!

Christus, erhöre uns!

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!

Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!

℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

(Der Psalm und die Versikel wie am Feste des heil. Felix, S. 162. Dann:)

Lasset uns beten:

O Gott, Der Du den heiligen Wenzeslaus durch den glorreichen Martyrtod von dem irdischen Reiche zur himmlischen Herrlichkeit geführet hast, wir bitten Dich, Du wollest uns auf seine Fürbitte vor aller Widerwärtigkeit bewahren und uns verleihen, daß wir uns einst seiner Gemeinschaft im Himmel erfreuen.

℣. Bittet für uns, ihr heiligen Landespatrone!

℟. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Wir bitten Dich, o Herr! sei uns, Deinen Dienern, gnädig durch die glorreichen Verdienste Deiner heiligen Martyrer und unserer Landes-Patrone, der Heiligen: Cyrillus, Methudius,

Vitus, Wenzeslaus, Adalbert, Sigismund, Johann von Nepomuk, Prokop, Kosmas und Damian, Benedikt mit den Brüdern, Norbert, Joseph und Ludmilla, daß wir durch ihre liebreiche und beständige Fürbitte vor allen Uebeln beschützet werden. Durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir und dem heiligen Geiste, gleicher Gott, lebet und regieret in Ewigkeit. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden. S. 11 — 13.)

Andacht am Feste aller Heiligen.

(Litaney, Psalm und Versikel wie am Sonntage Septuagesimä S. 41. Dann:)

Lasset uns beten:

Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du uns verleihest, die Verdienste aller Deiner Heiligen in gemeinschaftlicher Feierlichkeit heute zu verehren, wir bitten Dich, laß uns durch die Fürbitte der großen Schaar Deiner Auserwählten immer mehr und mehr an Gottseligkeit und Gnade vor Dir zunehmen.

Gott! Durch Dessen Gnade Alle, die wir in Deiner Kirche als Heilige verehren, die Krone

des ewigen Lebens empfangen haben, verleihe durch ihre Fürbitte auch uns die Gnade, daß wir durch Nachahmung ihrer Tugendbeispiele und treue Erfüllung Deines heiligen Willens uns würdig machen, einst in ihre heilige Gesellschaft aufgenommen zu werden. Durch Christum, unsern Herrn. ℟. Amen.

(Das Gebet für den Landesfürsten. S. 11. — Das Gebet für das allgemeine Anliegen der ganzen Christenheit sammt dem darauf Folgenden S. 11 — 13.)

Andachten

bei

verschiedenen kirchlichen Veranlassungen.

Andacht am Gedächtnißtage aller verstorbenen Christgläubigen.

Es ist ein heiliger und heilsamer Gedanke, für die Verstorbenen zu beten, damit sie von ihren Sünden erlöset werden. 2. Buch der Machab. 12, 46.

Litaney für die Verstorbenen.

Herr, erbarme Dich ihrer!
Christus, erbarme Dich ihrer!
Herr, erbarme Dich ihrer!
Gott Vater, Der Du sie erschaffen hast,
Gott Sohn, Der Du sie erlöset hast,
Gott heiliger Geist, Der Du sie geheiliget hast,
Heiligste Dreieinigkeit, Welche sie gläubig bekannt haben,
Wahrer Gott, Den sie angebetet haben,
Barmherziger Gott, auf Den sie gehoffet haben,
Liebreichster Gott, Dem sie gedienet haben,
} Erbarme Dich ihrer!
Heilige Maria, ℟. Bitte für sie!
Heilige Gottesgebärerin, ℟. Bitte für sie!
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen, ℟. Bitte für sie!
Alle heilige Engel und Erzengel,
Alle heilige Patriarchen und Propheten,
Alle heilige Apostel und Evangelisten,
Alle heilige Jünger des Herrn,
Alle heilige unschuldige Kinder,
Alle heilige Martyrer,
Alle heilige Bischöfe und Bekenner,
Alle heilige Kirchenlehrer,
} Bittet für sie!

Alle heilige Priester und Leviten,
Alle heilige Mönche und Einsiedler,
Alle heilige Jungfrauen und Witwen,
Alle heilige Büßer und Büßerinen,
Alle Heilige Gottes,
Bittet für sie!

Sei gnädig! ℟. Verschone sie, o Herr!
Sei gnädig! ℟. Erlöse sie, o Herr!

Von allem Uebel,
Von ihren noch nicht abgebüßten Sünden,
Von den ihnen noch nicht erlassenen Strafen,
Von allen Peinen des Reinigungsortes,
Durch Deine Menschwerdung,
Durch Deine Geburt,
Durch Dein bitteres Leiden und Sterben,
Erlöse sie, o Herr!

Wir Sünder!
Daß Du den leidenden Seelen im Reinigungsorte Verzeihung der Sünden verleihen wollest,
Daß Du ihnen die verdienten Strafen nachlassen wollest,
Daß Du sie in ihren Leiden mit himmlischem Troste erquicken wollest,
Daß Du ihr frommes Seufzen und Flehen nach Dir gnädig erhören wollest,
Daß Du ihre schwere Buße bald vollenden wollest,
Daß Du sie, gereinigt und geheiligt, in Dein göttliches Reich aufnehmen wollest,
Daß Du sie, als Deine Auserwählten, mit ewiger Herrlichkeit krönen wollest,
Daß unser Gebet für sie Dir wohlgefällig und heilsam sein möge,
Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß uns das Andenken an die leidenden Seelen vor Sünden bewahre,
Daß wir die Leiden dieses Lebens zur Abbüßung der Sünden benützen,
Daß Du uns zur wahren Buße und Besserung des Lebens bekehren wollest,
Daß wir durch Betrachtung der letzten Dinge im Guten erhalten werden,
Daß Du uns die Gnade der Beharrlichkeit im Guten ertheilen wollest,
Daß Du uns ein glückseliges Ende verleihen wollest,
Daß Du uns im Gerichte Barmherzigkeit erweisen wollest,
Daß Du uns erhören wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich ihrer!
O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich ihrer!
O Lamm Gottes! Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Schenke ihnen den ewigen Frieden!
Herr, erbarme Dich ihrer!
Christus, erbarme Dich ihrer!
Herr, erbarme Dich ihrer!

Lasset uns beten:

O Gott, Schöpfer und Erlöser aller Gläubigen, verleihe den Seelen Deiner Diener und Dienerinen Verzeihung aller Sünden; damit

sie durch unsere demüthige Fürbitte die Nachlassung derselben, welche sie allezeit gewünschet, erhalten mögen und in die Wohnung der Seligen aufgenommen zu werden verdienen.

Wir bitten Dich, o Gott! erzeige Deine Gnade den armen Seelen im Reinigungsorte, auf daß sie, welche an Dich geglaubt und auf Dich gehofft haben, nicht länger leiden, sondern zu den himmlischen Freuden gelangen mögen. Durch Jesum Christum, unsern Herrn, Der mit Dir lebet und regieret, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!
℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Herr, laß sie durch Deine Barmherzigkeit ruhen in Frieden!
℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Andacht für Verstorbene.

Lasset uns für die im Herrn verstorbenen Brüder und Schwestern den heil. Rosenkranz beten!

(Vor dem heil. Rosenkranze:)

Heiligste Jungfrau und Mutter Gottes

Maria! In Vereinigung mit jener Liebe, mit welcher Dich der Engel Gabriel im Namen Gottes als die Gnadenvolle gegrüßt; mit jener Freude, mit welcher Dich Elisabeth in ihr Haus aufgenommen hat; mit jener Andacht, mit welcher Dich je Deine eifrigen Diener verehrt haben, möchten wir itzt diesen Rosen-Kranz beten. Nimm unser aufrichtiges Verlangen nach Deiner milden Güte an, hilf uns durch Deine Fürbitte itzt, und in allen Anliegen, besonders aber in unserer Todesstunde.
℟. Amen.

Nun folgt der heilige Rosenkranz mit Einlegung der freudenreichen oder schmerzhaften oder glorreichen Geheimnisse Seite 244, wie es die kirchliche Zeit verlangt. Nach jedem zehnten „Gegrüßet seist Du" wird gebetet:

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!
℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen!
℣. Lasse sie ruhen in Frieden!
℟. Amen.

(Nach dem heil. Rosenkranze:)

O Gott! Dessen eingeborner Sohn durch Sein Leben, Leiden, Seinen Tod und Seine Auferstehung uns die selige Hoffnung des ewigen Heils erworben hat, wir bitten Dich, verleihe uns, daß wir, die wir die Geheimnisse des heiligen Rosenkranzes der seligsten Jungfrau Maria an-

dächtig verehren, dem nachkommen, was sie Lehrreiches enthalten, und das erlangen, was sie verheißen; um was wir Dich mit lebendigem Glauben und kindlichem Vertrauen bitten durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir lebet und regieret, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

Hierauf folgt die Litaney für die Verstorbenen Seite 195, nach deren Verrichtung die unten stehenden Gebete.

Gott, Ausspender der Gnaden und Liebhaber des Menschengeschlechtes! erbarme Dich der Seelen unserer verstorbenen Eltern, Geschwister, Anverwandten, Freunde und Wohlthäter. Befreie sie von den Strafen, die sie noch zu erdulden haben, und durch die Fürbitte der allerseligsten Jungfrau Maria und aller Deiner Heiligen laß sie eingehen in die Seligkeit Deines himmlischen Reiches. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

Wir bitten Dich, o Herr! verleihe, daß die Seelen der hingeschiedenen Bischöfe und Priester, Deiner Diener, welche Du im irdischen Leben mit heiliger Würde gezieret hast, auf dem Sitze der himmlischen Glorie ewig sich erfreuen. Durch Jesum Christum unsern Herrn. ℟. Amen.

O Gott, Schöpfer und Erlöser aller Gläubigen! verleihe den Seelen Deiner Diener und Dienerinen Verzeihung aller Sünden, damit sie durch unsere demüthige Fürbitte die Nachlassung derselben, welche sie allezeit gewünschet, erhalten mögen und in die Wohnung der Seligen aufgenommen zu werden verdienen.

Wir bitten Dich, o Gott! erzeige Deine Gnade den armen Seelen im Reinigungsorte, auf daß sie, welche an Dich geglaubt und auf Dich gehofft haben, nicht länger leiden, sondern zu den himmlischen Freuden gelangen mögen. Durch Jesum Christum, unsern Herrn, Der mit Dir lebet und regieret, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

℟. Amen.

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Herr, laß sie durch Deine Barmherzigkeit ruhen in Frieden!

℟. Amen.

Gebet bei einer Leiche.

Wir empfehlen Dir, o Gott! die Seele Deines Dieners (Deiner Dienerin), damit sie, weil sie nun von dieser Welt abgeschieden ist, Dir allein lebe und Du ihr die Sünden, die

sie aus menschlicher Gebrechlichkeit in ihrem Lebenswandel begangen hat, durch Deine unendliche Güte und Barmherzigkeit verzeihest. Um dieses bitten wir Dich durch Jesum Christum unsern Herrn. ℟. Amen.

Andacht am Gedächtnißtage aller verstorbenen Diözesan-Priester, Pfarrpatrone, Kirchenpatrone, Kirchen-, Pfarr-, Schul- und Armen-Wohlthäter.

(Der Tag für diese Andacht wird den Sonntag vorher vermeldet.)

(Die Litaney wird gebetet wie am Gedächtnißtage aller verstorbenen Christgläubigen. S. 195. Dann:)

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du durch Deinen ewigen Sohn, Jesum Christum, unsern Herrn, Deinen Gläubigen Seelenhirten und Ausspender der heiligen Geheimnisse vorzusetzen, in Deiner heiligen Kirche angeordnet hast, wir bitten Dich, erbarme Dich der Seelen uns'rer hingeschiedenen Seelsorger und Priester, deren Gedächtniß wir heute in demüthiger Fürbitte begehen. Nimm das hochheiligste Opfer, welches Dir für die Ruhe und den Frieden dieser Deiner Diener dargebracht wurde, wohlgefällig und gnädig auf, und laß sie Theil nehmen an der Gemeinschaft der schon verklär-

ten Hirten und Priester in dem Reiche Deiner himmlischen Herrlichkeit.

O Gott! Der Du ein Vater der Erbarmung, ein Gott alles Trostes bist, Deiner Liebe empfehlen wir auch die Seelen der verstorbenen Pfarrpatrone, frommen Wohlthäter und Stifter, demüthig flehend, Du wollest ihnen ihre irdischen Gaben mit unvergänglichen, himmlischen Gütern vergelten, und sie an Deiner ewigen Herrlichkeit Theil nehmen lassen. Durch Jesum Christum, Deinen eingebornen Sohn, unsern Herrn, Der mit Dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Herr, laß sie durch Deine Barmherzigkeit ruhen in Frieden!

℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Andacht am Gedächtnißtage der verstorbenen Pfarrgenossen.

Am Montage nach dem Kirchweihfeste.

(Die Litaney wird gebetet wie am Gedächtnißtage aller verstorbenen Christgläubigen. S. 195. Dann:)

Lasset uns beten:

O Gott! Der Du auf des demuthsvolle

Flehen Deiner Kinder gnädig herabsiehst, wir bitten Dich, verleihe den Seelen aller verstorbenen Pfarrgenossen dieser Kirchengemeinde Vergebung und Nachlassung ihrer Sünden und Strafen, damit sie rein und heilig vor Deinem Angesichte erscheinen, und der Seligkeit Deiner Auserwählten im Himmel würdig und theilhaftig werden mögen.

Gott, Ausspender der Gnaden und Liebhaber des Menschengeschlechtes! erbarme Dich der Seelen unserer verstorbenen Eltern, Geschwister, Anverwandten, Freunde und Wohlthäter. Befreie sie von den Strafen, die sie noch zu erdulden haben, und durch die Fürbitte der allerseligsten Jungfrau Maria und aller Deiner Heiligen laß sie eingehen in die Seligkeit Deines himmlischen Reiches. Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

℣. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

℟. Und das ewige Licht leuchte ihnen!

℣. Herr, laß sie durch Deine Barmherzigkeit ruhen in Frieden!

℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Das Dies irae aus dem römischen Meßbuche am Gedächtnißtage aller verstorbenen Christgläubigen.

An des Gerichtes großem Tage,
Nach Davids und Sybillens Klage,
Versinket einst in Asche diese Welt.
O welch' ein Schrecken wird entstehen,
Wenn wir den Richter kommen sehen,
Der nun Gericht von unserm Leben hält!

Wenn der Posaune Schall erklinget,
Der in die tiefsten Gräber dringet,
Wird kein Geschöpf des Richters Aug' entgeh'n.
Der Tod und die Natur wird beben,
Wenn alle Menschen zu dem Leben
Und zu der strengen Rechenschaft ersteh'n.

Dann wird ein Buch von allen Tagen,
Von allen Werken aufgeschlagen,
Nach dem der Erdenkreis gerichtet wird,
Dieß wird auch die geheimsten Thaten
Vor Jesu Richterstuhl verrathen;
Nichts bleibet ungerächt, nichts unberührt.

Was werd' ich dann, ich Armer, sagen,
Da die Gerechten selber zagen?
Zu wem werd' ich um Schutz und Beistand fleh'n?
Furchtbarer König! Quell der Gnaden!
Der nur aus Güte mich geladen,
Erbarmer, laß mich nicht zu Grunde geh'n!

O Jesu! denk', daß Du das Leben
Für mich empfangen und gegeben!

Verdamme mich nicht einst zur Höllenpein!
Du saßest müde mich zu suchen,
Du ließest Dir am Kreuze fluchen;
Laß diese Mühe nicht verloren sein!

Gerechter Richter uns'rer Sünden!
Laß uns bei Dir Vergebung finden
Noch vor dem Tag der strengen Rechenschaft!
Ich seufze, von der Schuld geschrecket,
Das Angesicht mit Scham bedecket!
Verschon', o Gott! gib meinen Bitten Kraft!

Du hast der Sünderin verziehen,
Dem Schächer Gnad' am Kreuz' verliehen;
Dies ist, was mir auch Trost und Hoffnung bringt.
Ich bin's zwar unwerth, weh' mir Armen,
Doch mach', o Herr! durch Dein Erbarmen,
Daß mich nicht einst der Hölle Gluth verschlingt!

Laß mich zu Deiner Rechten stehen,
Mich unter Deinen Heil'gen sehen,
Und stell' mich nicht zu Deiner Linken hin!
Wenn wider sie Dein Zorn entflammet,
Dein Urtheil sie zur Pein verdammet:
Gib, daß ich bei den Auserwählten bin!

Zerknirscht, mit reuigem Gemüthe,
Fleh' ich zu Deiner Vatergüte:
Laß Dir mein End', o Gott, empfohlen sein!
Und führe, die im Glauben starben,
Die Seligkeit noch nicht erwarben,
Zur Himmelsfreud' und ew'gen Ruhe ein!

Andacht am jährl. Gedächtnißtage der Erwählung und Krönung des Papstes.

Allmächtiger, ewiger Gott! nach Dessen höchstem und weisem Rathschlusse Alles auf dieser Erde geordnet ist, siehe gnädig herab auf unsere Bitten, und erhalte nach Deiner Liebe den auserwählten Oberhirten und Papst N. in wahrer Gesundheit des Geistes und des Leibes. Erfülle ihn mit dem Geiste des Rathes, der Stärke, der wahren Weisheit und Frömmigkeit; bewahre ihn zum Besten Deiner heiligen Kirche, damit das christliche Volk, welches Du als allerhöchster Hirt leitest und regierest, unter einem solchen obersten Bischofe immer mehr gedeihe im Glauben, und in den Verdiensten eines christlichen Lebens.

Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du Deine Glorie allen Völkern in Christo geoffenbaret hast, beschütze die Werke Deiner Erbarmung, daß Deine Kirche unter der Regierung Deines Statthalters auf Erden immer weiter verbreitet werde, im Glauben unerschütterlich fest stehe, und in dem lauten Bekenntnisse Deines heiligen Namens verharre. Gott, Du ewige Liebe! Der Du willst, daß alle Menschen selig werden, und zur Erkenntniß der Wahrheit gelangen, verleihe

nach Deiner unermeßlichen Erbarmung, daß unter der oberhirtlichen Sorgfalt unsers apostolischen Oberhauptes jene, die noch in der Finsterniß der Abgötterei wandeln, zu Deiner wahren Erkenntniß gebracht, und jene, die noch von Irrthümern des Glaubens befangen sind, zu Deiner heiligen, allgemeinen Kirche zurückgeführet werden. Durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir lebet und regieret, in Einigkeit des heiligen Geistes. Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Dann wird dreimal das Gebet des Herrn und der englische Gruß gebetet, zuletzt der ambrosianische Lobgesang gesungen.)

Andacht am Jahrestage der Konsekration des Bischofs.

Herr Jesus Christus! göttlicher Oberhirt unserer Seelen, Der Du durch den heil. Geist Deinen gläubigen Gemeinden Bischöfe verordnest und vorsetzest, auf daß sie dieselben in Deinem Namen leiten und führen auf dem Wege des ewigen Heiles, wir bitten Dich, verleihe Deinem Diener N. N., den Du als Bischof über uns gesetzet hast, daß er stets nach Deinem Wohlgefallen zu seinem und seiner Gläubigen Heile das heilige bischöfliche Amt verwalte, wachsam

sei über sich und seine Heerde, die Mühseligkeiten seines Berufes standhaft trage, und das Werk, zu dem Du ihn berufen hast, treu verrichte.

Sei Du selbst ihm Muster in der Leitung der Seelen, und erfülle ihn mit dem rechten Geiste, mit dem Geiste der Weisheit und des Rathes, der Wissenschaft und des Verstandes, der Frömmigkeit und des Starkmuths, der Gottesfurcht und Liebe, der Sanftmuth und Demuth, auf daß er ein Oberhirt sei nach Deinem Herzen; nur Dir und seinem heiligen Berufe lebe; nichts hoffe und nichts fürchte, als Dich; nichts suche, als die Ehre Deines Namens, die Verherrlichung Deines Reiches auf Erden.

Gib ihm, o Herr! stets treue und fromme Mitarbeiter, welche die Heiligkeit ihres Dienstes erkennen, und durch Wort und That die Gläubigen zum Heile leiten. Erfülle die Gläubigen, denen er vorsteht, mit dem Geiste eines festen Glaubens, eines kindlichen Gehorsams, einer ungeheuchelten Liebe und Gottesfurcht; damit, wenn Du kommen wirst, die Hirten und ihre Heerden zu richten, wir seine Krone und Freude seien, und er mit den ihm anvertrauten Gläubigen die unverwelkliche Krone des ewigen Lebens erlangen möge. Erhöre uns gnädig, Herr

Jesus Christus, Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.
(Dreimal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Andacht bei der allerhöchsten Geburts- und Namensfeier Sr. k. k. Apostolischen Majestät.

Psalm 19.*)

1. Der Herr erhöre dein Gebet,
   Der Gott Jakobs **) beschütze dich!
2. Er sende dir Hilfe aus Seinem Heiligthum',
   Von Sion aus sei Er dein Schirm und Beistand.
3. Er achte gnädig auf dein Flehen,
   Auf die Opfer deiner frommen Liebe!
4. Er gewähre, was dein Herz begehret,
   Deine Rathschläge lasse Er gedeihen.
5. Dann wollen wir uns deines Heiles freuen,
   Und Gott dem Herrn die Ehre geben.

---

*) Dieser Psalm enthält ein Gebet des gläubigen Volkes für seinen König, und besteht nach seiner innern Einrichtung eigentlich aus zwei Chören, von welchen der eine Chor bis einschlüssig des 5. Verses singt, vom 6. Verse der zweite Chor bestätigend und beistimmend einfällt, voll Zuversicht um Schutz und Heil und Segen flehend.

**) Gott Jakobs, d. i. Gott, Der die Verheißungen erfüllte, die Er dem Patriarchen Jakob machte, also der treue, wahrhaftige Gott.

6. Ja der Herr wird seine Wünsche erfüllen,
Sein Segen ruht auf Seinem Gesalbten:
7. Er erhört ihn aus Seinem heiligen Himmel,
Mit Seinem mächtigen Arme schirmt Er ihn.
8. Mögen Andere bauen auf irdische Macht und Stärke,
Seine Zuversicht ist auf den Herrn gebaut.
9. Wenn jene fallen, und ihre Macht darniedersinkt,
Sein Thron steht fest und wanket nicht.
10. Herr, segne Deinen Gesalbten;
Erhöre uns, die wir kindlich flehen.
Ehre sei Gott dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
Als Er war im Anfange, itzt und allezeit, und in Ewigkeit. Amen.

℣. Bewahre, o Herr, Deinen Diener,
℟. Der auf Dich hoffet, mein Gott.
℣. Sei ihm, o Herr! ein starker Schild
℟. Wider alle Gefahren.
℣. Mehre, o Gott, seine Tage,
℟. Bis in's folgende Geschlecht seine Jahre.
℣. Lass' ihn lange unter Deiner Aufsicht regieren,
℟. Lass' Güte und Treue ihn beschützen.
℣. Herr, erhöre mein Gebet,
℟. Lass' unser Rufen zu Dir kommen.

Lasset uns beten.*)

Allmächtiger, ewiger Gott, König aller Könige, von Dem alle Macht kommt, durch Dessen Anordnung Könige und Fürsten regieren, wir bitten Dich, verleihe Deinem Diener, unserm Kaiser (wird der Name genannt), dessen (Geburtstag) wir heute feiern, daß er die ihm von Dir verliehene Macht und Gewalt stets zu Deiner Ehre, nach Deinem Willen anwenden möge. Lass' den Geist der Wahrheit, der Gerechtigkeit, Weisheit und Güte auf ihm ruhen, segne ihn mit Deiner Hilfe, daß er alles Gute zur Ausbreitung Deines Reiches auf Erden befördere, seines Volkes Wohl väterlich begründe, lange lebe und segensreich regiere auf Erden, und einst zu Dir, Der Du der Weg, die Wahrheit, und das Leben bist, in das Reich Deiner ewigen Herrlichkeit gelangen möge. Durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir und dem heiligen Geiste gleicher Gott lebet und regieret in Ewigkeit. ℟. Amen.

(Dreimal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

---

*) Am Tage der allerhöchsten Namensfeier Sr. k. k. Majestät wird in dem nachfolgenden Gebete statt Geburtstag — Namenstag gesetzt.

Andacht an den Quatembertagen.

1. Bittgebet um gute Priester.

Herr und Heiland, Jesus Christus, Du göttlicher Oberhirt Deiner gläubigen Heerde auf Erden! in Vereinigung mit den Fürbitten aller Deiner Heiligen flehen wir zu Dir, gib stets Deinen Gläubigen Priester nach Deinem Herzen, welche Deinen heiligen Dienst zu Deiner Ehre, nach Deinem heiligsten Wohlgefallen, zur Verherrlichung Deines Reiches auf Erden, zum Heile der Gläubigen und zu ihrem eigenen Heile verrichten. Wir bitten Dich demüthig, Du wollest jene, die Du zu der hohen Würde des Priesterthumes auserwählest und auserwählet hast, durch den heiligen Geist mit der Fülle der Kraft von oben begaben, daß sie mit apostolischem Eifer Deine Lehre verkündigen, wie Du sie Deiner heiligen Kirche übergeben hast; daß sie unabläßig dem Gebete obliegen, das heiligste Opfer mit reinen Händen und Herzen, und sich selbst zu einem Dir wohlgefälligen Opfer darbringen; daß sie sich in der Leitung der Seelen nur durch Liebe, die auf Dich gerichtet ist, regieren lassen, durch Selbstverläugnung Dir nachfolgen, und das Kreuz ihres heiligen Berufes Dir nachtra-

gen; daß sie als Muster im Wandel, in der Liebe, im Glauben, in der Keuschheit, in jeder Tugend den Gläubigen vorleuchten, und unbescholten seien vor Dir und den Menschen. Segne sie und ihre Arbeiten, laß sie kämpfen einen guten Kampf, Dir Treue bewahren bis an's Ende, und gib ihnen einst die Krone der Gerechtigkeit, die Du allen bereitet hast, die sich auf Deine Wiederkunft freuen. Endlich flehen wir zu Dir, Du Heil Aller, die auf Dich gläubig hoffen: gib auch allen Gläubigen, an deren Heile zu arbeiten sie gesendet werden, Deinen guten Geist, daß sie dieselben als Ausspender Deiner heiligen Geheimnisse ehren, als Verkündiger Deiner Lehre mit christlicher Gesinnung hören, ihnen als Bothen der Versöhnung und Deiner Barmherzigkeit die Herzen in Reue und Demuth öffnen, und ihnen als geistlichen Führern, Hirten und Vätern in Vertrauen und Liebe willigen Gehorsam leisten; damit durch Hirten und Heerde Dein Name geheiliget, Deine Ehre vermehret, Dein Reich verherrlichet werde, und Alle einst gelangen mögen in das Reich der himmlischen Herrlichkeit durch Dich, Der Du mit dem Vater und dem heiligen Geiste angebetet und gepriesen seiest in Ewigkeit. ℟. Amen.

2. Dank- und Buß-Gebet.

Allmächtiger, ewiger Gott! Dessen Barmherzigkeit ohne Gränzen, Dessen Güte unerschöpflich ist, wir danken Dir für alle Wohlthaten, die Du uns erwiesen hast, und flehen zu Dir, daß Du uns, Deine Diener, die auf Deine Vatergüte vertrauen, noch ferner durch Deine Hilfe erfreuen, uns Verzeihung und Nachlassung der Sünden und der verdienten Strafen ertheilen, unsere Herzen zur wahren Buße bekehren, uns vor allem Uebel bewahren, im Guten stärken und erhalten, und durch Deine Gnade zur ewigen Seligkeit führen wollest. Darum bitten wir Dich durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn, Welcher mit Dir lebet und regieret, in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Miserere-Andacht.

Nach dem 50. Psalme.

1. Sei mir gnädig, mein Gott, nach Deiner Güte;
Nach Deiner großen Barmherzigkeit tilge, was ich Uibles that.
2. Wasche mich mehr und mehr von meinen Missethaten;
Reinige mich von meinen Sünden.
3. Ich erkenne, o Herr! meine vielen Sünden;
Mein Ungehorsam gegen Dich schwebt mir stets vor Augen.
4. In Deiner Gegenwart beging ich Böses und bedachte es nicht!
Mit Demuth unterwerf' ich mich, wenn Du mich strafest.
5. Zwar bin ich befleckt geboren;
In Sünden schon von meiner Mutter empfangen worden.
6. Doch will ich vor Dir meine Sünde nicht entschuldigen;
Sondern aufrichtig und demüthig sie bekennen.
7. Mache mein Herz rein, o Herr! vor Dir;
Du allein kannst reinigen vom Bösen.

8. Damit ich wieder erfreuet und erquicket werde in meinem Kummer;
Mein Herz in Dir wieder Ruhe finde.
9. Gib mir einen neuen Sinn, der fest im Guten bleibet,
Sich nicht zum Bösen verleiten läßt.
10. Entziehe mir, o Herr! nicht Deine Gnade;
Deinen heiligen Geist nimm nicht von mir.
11. Erfreue mich wieder durch Deine Hilfe;
Stärke in mir die Freude zu allem Guten.
12. Bekannt machen will ich Sündern Deinen Willen;
Damit sie sich zu Dir bekehren.
13. Rette mich, o Gott! mein Retter;
Meine Zunge soll Deine Erbarmung verkündigen.
14. Oeffne Du selbst meine Lippen,
Daß ich stets unerschrocken Dein Lob verkündige.
15. Nimm gnädig an das Opfer, so ich Dir bringe;
Ein Herz voll Reue und Zerknirschung, das demüthig Dir sich unterwirft.
Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem heiligen Geiste;
So wie Er war im Anfange, itzt und allezeit, und in Ewigkeit. Amen.

Bußlitaney.

(Wie am Aschermittwoch. Seite 50. — Dann:)

Vater unser —

℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uibel! Amen.
℣. Mache selig Deine Diener,
℟. Die auf Dich hoffen, mein Gott!
℣. Gedenke nicht, o Herr! unserer Sünden,
℟. Vergilt uns nicht, wie wir verschuldet haben.
℣. Bekehre uns zu Dir, o Gott! unser Heil,
℟. Wende Dich gnädig zu uns, daß wir gerettet werden.
℣. Komm uns zu Hilfe, o Herr! und unterstütze uns;
℟. Von den Banden der Sünde befreie uns um Deines Todes willen.
℣. Wir beten Dich an, Herr Jesus! und preisen Dich,
℟. Weil Du durch Deinen Kreuzestod die Welt erlöset hast.
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir dringen!

Lasset uns beten:

Göttlicher Erlöser, Jesus Christus, Der Du aus unermeßlicher, aber freiwilliger Liebe zu uns Menschen vom Himmel auf die Erde kamst, und Dich ganz freiwillig den Händen der Sünder übergeben, und bis zum Tode des Kreuzes

erniedriget hast, gib daß wir diese Zeit des Heiles, die der Betrachtung Deines Leidens vorzüglich geheiliget ist, zur Erkenntniß unserer selbst, zur Bezähmung der bösen Begierden und ernstlichen Besserung anwenden mögen. Erschüttere die Herzen aller Sünder mit heilsamer Furcht, daß sie Dich als den ewigen Sohn Gottes und Heiland und künftigen Richter erkennen lernen, voll aufrichtiger Reue und Demuth an die Brust klopfen, und mit einem Dir wohlgefälligen und reinen Herzen aus dieser heiligen Fastenzeit heraustreten. Befestige uns und alle Christen im Glauben unserer heiligen katholischen Kirche, stärke in uns die selige Hoffnung auf die Verdienste Deines Todes, und entzünde in allen einen Funken jener Liebe, aus welcher Du gestorben bist. Preiswürdigster Heiland! laß Dein Leiden und Sterben allen Betrübten zum Troste, allen Kranken zur Erquickung, allen Wankelmüthigen und Verzagten zur Stärkung, allen Sündern zur Erweckung des Abscheues über die Sünden und zur Verzeihung, allen Gläubigen zur Kraft im Guten, zur Stärke in Versuchungen, allen Sterbenden zur seligen Hoffnung und Freudigkeit, und allen abgeschiedenen Christgläubigen zur Erlösung gereichen.

Schwebe uns immer mit Deinem heiligen Beispiele vor Augen, daß wir in Deine Fußstapfen willig und freudig treten, und einst gewürdiget werden, in das Reich Deiner himmlischen Herrlichkeit aufgenommen zu werden, so wie Du voll Erbarmung den büßenden Sünder am Kreuze aufgenommen hast. Der Du lebest und herrschest mit dem Vater und dem heiligen Geiste, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen. *)

℣. Bitte für uns, o schmerzenvolle Jungfrau und Mutter Maria,

℟. Damit wir theilhaftig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

Herr Jesus Christus, bei Dessen Leiden nach der Weissagung Simeons das zärtliche Herz der glorwürdigen Jungfrau und Mutter Maria ein Schmerz dem Schwerte gleich durchdrang, verleihe gnädig, daß wir, die wir das Andenken an diesen ihren Schmerz andächtig verehren, durch die glorreichen Verdienste und Fürbitten

*) Das folgende Gebet wird beigefügt am Freitage nach dem Passions-Sonntage, als am Feste der sieben Schmerzen Mariens.

aller jener Heiligen, welche treu und gläubig das Kreuz umstanden, die heilsame Frucht Deines Leidens erlangen. Der Du mit dem Vater und dem heiligen Geiste gleicher Gott lebest und regierest von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Fünfmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.) Zum Schluß ein Bußlied, während welchem der heilige Segen mit dem Ciborium gegeben, und das heilige Kreuz den Gläubigen zum Kuße dargereicht wird.

Litaney am Tage der Ausspendung des heil. Sakramentes der Priesterweihe.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Gott Vater im Himmel, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, ℟. Erbarme Dich unser!
Gott, heiliger Geist, ℟. Erbarme Dich unser!
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, ℟. Erbarme Dich unser!
Jesus, Der Du heut durch die Priesterweihe Arbeiter in Deinen himmlischen Weinberg sendest, ℟. Sei Du ihr Vorbild!
Jesus, Der Du ganz von Liebe zu uns Menschen erfüllet warest, ℟. Sei Du ihr Vorbild!

Jesus, Der Du voll Geduld die Sünder auf den rechten Weg des Heiles leitetest,
Jesus, Dessen Geschäft es war, die Menschen zum Vater zurückzuführen,
Jesus, Der Du umher gingst, um den Menschen wohlzuthun,
Jesus, Der Du unermüdet den Menschen den Willen des Vaters lehrtest,
Jesus, Dessen Speise es war, zu thun des Vaters Willen,
Jesus, Der Du die kindliche Liebe zum Vater in den Menschen wieder erwecktest,
Jesus, Der Du aus Liebe zu uns zum geringsten Diener Dich erniedriget hast,
Jesus, Du guter Hirt, Der Sein Leben für die Schafe gegeben hat,
Jesus, Der Du nicht von eitlen Begierden geleitet und getrieben wurdest,
Jesus, Der Du nicht suchtest die Güter dieser Welt,
Jesus, Der Du nicht ermüdetest durch Haß, Verfolgung und Undank der Menschen,
Jesus, Der Du nur wirktest, um den Willen des Vaters zum Heile der Menschen zu erfüllen,
Jesus, Der Du den Menschen auch ein Beispiel jeder Tugend geworden bist,
Jesus, Du Wegweiser der Irrenden,
Jesus, Du Zuflucht der Sünder,
Jesus, Du Stärke der Schwachen,
Jesus, Du Trost der Betrübten,

Sei Du ihr Vorbild!

Jesus, Du Vater der Armen,
Jesus, Du barmherziger Samaritan,
Jesus, Du Muster der Sanftmuth und Demuth des Herzens,
Jesus, Du göttlicher Kinderfreund,
Jesus, Du wahrer Eiferer für die Ehre des Vaters,

Sei Du ihr Vorbild!

Sei gnädig, ℟. Verschone sie, o Jesus,
Sei gnädig, ℟. Bewahre sie, o Jesus!
Vor Stolz und Eigendünkel,
Vor dem Geiste der Unkeuschheit,
Vor sündhaften Ergötzlichkeiten der Sinneslust,
Vor dem Geiste der Welt,
Vor der Trägheit in Deinem Dienste,
Vor der Untreue an Deiner Sendung,
Vor der Befleckung Deiner Weihe und Salbung,
Vor dem Verrathe an ihrem heiligen Berufe,
Vor der Abweichung von der Lehre Deiner heiligen Kirche,
Vor dem Ungehorsame gegen die Vorschriften Deiner heiligen Kirche,
Vor dem Erkalten der Liebe zu den Menschen,
Vor der Entheiligung des Altars durch ein unheiliges Leben,
Vor dem Aergernisse des bösen Beispieles,
Vor dem Verluste Deiner Gnade,

Bewahre sie, o Jesus!

Wir armen Sünder, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß die Priester, die Du uns sendest, stets in Deinem Geiste wirken, ℟. Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß sie die göttliche Gnadengabe, die in ihnen ist durch Auflegung der bischöflichen Hände, oft wieder erwecken,
Daß sie Deine würdigen Diener und treue Ausspender Deiner heil. Geheimnisse werden,
Daß sie leben und arbeiten für die Erhaltung und Ausbreitung Deines Reiches auf Erden,
Daß sie treue Söhne Deiner heiligen Kirche verbleiben,
Daß sie die Gläubigen führen zur wahren Kindschaft des Vaters,
Daß sie die Gläubigen durch ihr Wort und Beispiel erbauen,
Daß ihre Berufsarbeiten unter Deinem Segen heilsame Früchte hervorbringen,
Daß sie mit Deiner Kraft entgegen sich stellen dem Verderben der Welt,
Daß nur die Liebe zu Dir sie in Allem dränge, leite und bewege,
Daß man an ihrer Liebe sie stets als Deine Jünger erkenne,
Daß sie vereiniget bleiben durch das Band des einen Glaubens und des heiligen Friedens,
Daß sie nicht, nachdem sie Andern gepredigt haben, selbst verworfen werden,
Daß sie einen guten Kampf kämpfen und einst die Krone der Gerechtigkeit erlangen mögen,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Jesus!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Jesus!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Jesus!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel! Amen.

Lasset uns beten:

Herr und Heiland Jesus Christus, Der Du das unsichtbare Oberhaupt Deiner heiligen Kirche auf Erden, der göttliche Oberhirt Deiner erkauften gläubigen Heerde, unser Mittler und Fürsprecher beim Vater im Himmel bist, siehe gnädig auf uns herab, die wir itzt nach dem Beispiele der ersten Kirche demüthig und im Geiste der Buße zu Dir flehen für jene, die Du heute als Arbeiter in Deine Ernte senden, und denen Du durch Handauflegung des Bischofes die besondere Gnadengabe des heiligen Geistes zur Verrichtung Deines heiligen Dienstes, zur Verwaltung Deiner heiligen Geheimnisse ertheilen willst.

Jesus, Sohn Gottes und ewiger Hoher-Priester, in Vereinigung mit den Fürbitten aller

Deiner Heiligen rufen wir: Sende heute über jene, die Du zu der hohen Würde des Priesterthumes ausgewählet hast, Deinen heiligen Geist, gib ihnen die Gaben der Weisheit, des Verstandes, des Rathes, der Starkmuth, der Wissenschaft, der wahren Andacht und kindlichen Gottesfurcht, auf daß sie Deinen heiligen Dienst zu Deiner Ehre, nach Deinem heiligsten Wohlgefallen, zur Verherrlichung Deines Reiches auf Erden, zum Heile der Gläubigen und zum eigenen Heile verrichten.

Ja, wir bitten Dich demüthig, Du wollest sie durch den heiligen Geist mit der Fülle der Kraft von Oben begaben, daß sie mit apostolischem Eifer Deine Lehre verkündigen, wie Du sie Deiner heiligen Kirche übergeben hast, daß sie unabläßig dem Gebete obliegen, das heiligste Opfer mit reinen Händen und Herzen, und sich selbst zu einem Dir wohlgefälligen Opfer darbringen; daß sie sich in der Leitung der Seelen nur durch Liebe, die auf Dich gerichtet ist, regieren lassen, durch Selbstverläugnung Dir nachfolgen, das Kreuz ihres heiligen Berufes Dir nachtragen; daß sie als Muster im Wandel, in der Liebe, im Glauben, in der Keuschheit, in jeder Tugend den Gläubigen vorleuchten, und

unbescholten seien vor Dir und vor den Menschen. Segne sie und ihre Arbeiten, laß sie kämpfen einen guten Kampf, Dir Treue bewahren bis an's Ende und gib ihnen einst die Krone der Gerechtigkeit, die Du allen bereitet hast, die sich auf Deine Wiederkunft freuen.

Endlich flehen wir zu Dir, Du Heil Aller, die auf Dich gläubig hoffen, gib auch allen Gläubigen, an deren Heile zu arbeiten sie gesendet werden, Deinen guten Geist, daß sie dieselben als Ausspender Deiner heiligen Geheimnisse ehren, als Verkündiger Deiner Lehre mit christlicher Gesinnung hören, ihnen als Boten der Versöhnung und Deiner Barmherzigkeit die Herzen in Reue und Demuth öffnen, ihnen als geistlichen Führern, Hirten und Vätern in Vertrauen und Liebe willigen Gehorsam leisten, damit durch Hirten und Heerde Dein Name geheiliget, Deine Ehre vermehret, Dein Reich verherrlichet werde, und alle einst gelangen mögen in das Reich der himmlischen Herrlichkeit durch Dich, Der Du mit dem Vater und dem heiligen Geiste angebetet und gepriesen seiest in Ewigkeit. ℟. Amen.

(Dreimal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Litaney, welche bei einer Schuleinweihung und am Schutzengelfeste nach dem Hochamte in der Kirche zu beten ist.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!

Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
O Gott, Der Du uns aus Liebe nach Deinem Ebenbilde erschaffen hast,
Der Du uns eine unsterbliche Seele gegeben hast,
Der Du uns zur Kenntniß der Wahrheit und zur ewigen Seligkeit berufen hast,
Der Du unsern Verstand erleuchtest, um das Gute zu erkennen,
Der Du unsere Herzen regierest, um das Gute zu wollen,
Der Du uns Kraft verleihest, das Gute zu vollbringen,
Der Du willst, daß wir immer christlich-weiser und verständiger werden mögen,
Der Du willst, daß wir an Früchten jeder Art von Tugend immer reicher werden mögen,

Erbarme Dich unser!

Der Du willst, daß wir zu würdigen Gliedern Deines Reiches erzogen werden mögen, ℟. Erbarme Dich unser!

Der Du die Erziehung der heranwachsenden Jugend aus Gnade uns anvertraut hast, ℟. Erbarme Dich unser!

Wir Sünder!

Gib uns Weisheit, die Jugend nach Deinem Willen zu leiten,

Gib uns Geduld, sie nach Deinem heiligen Wohlgefallen zu unterrichten,

Gib uns Wachsamkeit, sie vor dem Bösen zu bewahren,

Gib uns sorgfältigen Eifer, sie frühzeitig zum Guten zu gewöhnen,

Gib uns verständige Liebe, zu rechter Zeit zu strafen oder zu belohnen,

Verleihe die Gnade, sie zu bessern, und auf dem Wege Deiner heiligen Gebote zu erhalten,

Verleihe den Kindern, daß sie wie an Jahren so an heilsamer Erkenntniß und Gottesfurcht zunehmen,

Verleihe, daß sie die Freude der Eltern, die Stütze ihres Alters werden,

Verleihe, daß sie zu gottesfürchtigen Gliedern Deiner heiligen Kirche und des bürgerlichen Lebens heranwachsen mögen,

Verleihe, daß sie mit uns einst der ewigen Seligkeit theilhaftig werden,

Jesus, Du Sohn Gottes!

} Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Verschone uns, o Herr!

O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erhöre uns, o Herr!
O Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, ℟. Erbarme Dich unser, o Herr!
Christus, höre uns!
Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Vater unser —
℣. Und führe uns nicht in Versuchung!
℟. Sondern erlöse uns von dem Uibel! Amen.
℣. Herr, erhöre mein Gebet!
℟. Und laß unser Rufen zu Dir kommen!

Lasset uns beten:*)

Deiner unermeßlichen Liebe, Dreieiniger Gott und Herr, empfehlen wir diese Kinder, die Du unserer Erziehung und Bildung anvertraut hast. Dein sind sie, Gott, unser Schöpfer, Der Du sie nach Deinem Ebenbilde geschaffen hast. Dein sind sie, Gott, unser Erlöser, Der Du sie durch Deinen Tod am Kreuze erlöset hast. Dein sind sie, Gott heiliger Geist, Der Du sie in der heiligen Taufe geheiliget hast. Schenke ihnen einen

*) Wenn vorstehende Litaney am Schutzengelfeste gebetet wird, so ist das letzte Gebet wegzulassen, und folglich das vorletzte Gebet, nach den Worten Rechenschaft ablegen können, zu beschließen mit den Worten: Darum bitten wir Dich u. s. w.

Verstand, der Dich erkennt, einen Fleiß, der Dich sucht, eine Weisheit, die Dich findet, einen Umgang, der Dir gefällt. Gib ihnen ein Herz, das Dich über Alles, den Nächsten wie sich selbst liebt. Bewahre sie vor Aergernissen und Verführung, vor allen Gefahren des Heiles. Sende ihnen Deine heiligen Engel, die sie leiten und führen in den mancherlei Versuchungen und Beschwerden dieses Lebens, damit sie von Dir nicht weichen, sondern Dir treu anhängen und auf dem Wege Deiner Gebote eingehen mögen in das ewige Leben. Verleihe, o Gott, von Dem das Gedeihen alles Guten kömmt, den geistlichen und weltlichen Lehrern die Gaben Deiner Gnade, daß ihr Unterricht stets Dir wohlgefällig, ihnen verdienstlich, der Jugend wahrhaft heilsam, und durch ihr Bemühen Dein Name geheiliget, Dein Reich vermehret werden möge.

Erfülle auch, o Herr, alle Eltern mit dem Geiste der Weisheit und Gottesfurcht, daß sie die segensreiche Wohlthat des Schul- und Jugendunterrichtes erkennen und schätzen lernen, mit den Bemühen der geistlichen und weltlichen Lehrer redlich und gewissenhaft mitwirken, das Gute, was in der Schule ausgesäet wird, durch gute Beispiele, heilsame Belehrung und Ermah-

nung, weise Zucht, stete Wachsamkeit und gewissenhafte Sorgfalt unter Deinem Segen fortpflanzen und befestigen, damit sie am Tage der Vergeltung mit Freudigkeit über das ihnen anvertraut gewesene Gut Rechenschaft ablegen können.

(Wir bitten Dich endlich für alle Jene, welche zur Erbauung und Errichtung dieses Schulhauses mitgewirkt haben, besonders für N. N. (hier wird — jedoch ohne besonderen Titel — der Patron der Schule genannt.) Heilige ihre Meinung und Gesinnung bei dem vollbrachten Werke, daß es Dir wohlgefällig und ihnen verdienstlich werde. Beschütze sie auf allen Wegen ihres Lebens, vergelte ihnen das Gute, das sie unter Deiner Gnade wirkten, segne sie mit allen jenen Gütern, die dem Leibe und der Seele wahrhaft ersprießlich sind, und laß sie so durch das Zeitliche hindurch gehen, daß sie das Ewige nicht verlieren.) Darum bitten wir Dich durch Jesus Christus, Deinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, Der mit Dir und dem heiligen Geiste gleicher Gott lebet und regieret von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Dreimal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Gebet nach der Predigt am Tage der Einweihung einer Schule.

Allmächtiger, barmherziger Gott, Der Du Deinen Priestern die Gnade verliehen hast, daß Dasjenige, was dieselben in Deinem Namen und mit einer Dir wohlgefälligen Meinung verrichten, segnen und weihen, im Lichte unsers heiligen Glaubens so angesehen werden dürfe, als ob es von Dir selbst verrichtet, gesegnet und geweihet worden sei, wir bitten Dich, bekräftige, bestätige mit der Gnade Deines Segens vom hohen Himmel herab das Werk, welches in Deinem Namen heute verrichtet wurde.

Reinige, o Gott, durch die Kraft des heiligen Geistes die Gedanken unserer Herzen, daß unsere Bitten gleich dem gesegneten Rauchwerke zu Dir wohlgefällig aufsteigen, und bei Dir Erhörung finden mögen.

Gott, Du Heil Derer, die kindlich auf Dich vertrauen, wir empfehlen das Haus, welches zum nützlichen und heilsamen Unterrichte der Jugend erbaut, gewidmet und eingeweihet wurde, Deinem allmächtigen Schutze, demüthig bittend, Du wollest dasselbe durch Deine heiligen Engel vor aller Macht des Bösen, vor allem wahrhaften Uebel gnädig bewahren, und Allen, die

darin wohnen und die Geschäfte ihres Berufes verrichten, die Wohlfahrt des Leibes und der Seele verleihen.

Herr und Heiland Jesus Christus, Der Du gesagt hast: „Lasset die Kleinen zu mir kommen,“ wir bitten Dich in Vereinigung mit den Fürbitten der heiligen Ignazius und Aloisius, gib allen Kindern, für welche dieses Schulhaus bestimmt ist, Deinen guten Geist, der sie stets führe auf rechtem Wege, der sie mit Liebe dort versammle, mit lernbegieriger Aufmerksamkeit, mit freudigem Gehorsame, mit den Gesinnungen wahrer Gottesfurcht und Frömmigkeit erfülle. Erleuchte und regiere sie, daß sie das, was ihnen dort Gutes, Nützliches und Heilsames gelehret wird, recht verstehen und fassen, treu im Herzen bewahren, und in all' ihren Thun und Lassen nach Deinem heiligen Willen befolgen. Laß heilsame Früchte in dieser Pflanzschule der Weisheit und Tugend gedeihen und aufwachsen, auf daß unter Deinem Segen durch die frommen Bemühungen ihrer geistlichen und weltlichen Lehrer, und unter gewissenhafter Mitwirkung der Eltern Dir wohlgefällige Christen voll festen Glaubens, treuer Hoffnung, aufrichtiger Liebe, gehorsame, aufrichtige fromme Glieder Deiner

heiligen Kirche und des bürgerlichen Lebens hervorgehen. Laß das Zeichen des heiligen Kreuzes, welches vor ihren Augen aufgestellt ist, für sie stets sein eine Schule des Heiles, in welcher sie lernen, daß wir nur im demüthigen Glauben und in standhafter, werkthätiger Liebe zu Dir und den Menschen das verheißene Erbtheil des ewigen Lebens erlangen. Laß Dein Beispiel ihnen stets vor Augen schweben, damit sie in den Versuchungen und Gefahren dieses Lebens vom rechten Wege nicht abgeleitet werden, die Sünde fliehen, Dir treu bleiben, und wie an Alter so an himmlischer Weisheit und Dir wohlgefälliger Tugend zunehmen und heranwachsen zu Deiner Ehre, zur Freude ihrer Eltern und Lehrer, und einst zu Deiner Herrlichkeit gelangen mögen. Der Du lebest uud herrschest mit Gott dem Vater in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.
(Einmal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß.)

Gebet um Bekehrung der Irrgläubigen.

Gott, Der Du nicht willst, daß Jemand zu Grunde gehe, sondern daß alle Menschen selig werden und zur Erkenntniß der Wahrheit gelangen, erbarme Dich über Jene, die noch auf

dem Wege des Irrthums im Glauben wandeln, und auf die Fürbitte Deiner heil. Mutter, der sel. Jungfrau Maria, der hl. Apostel Petrus und Paulus, des hl. Augustin und aller Deiner Heiligen verleihe, daß sie der verderblichen Irrlehre entrissen, Deine wahre Lehre erkennen, bekennen, zu Deiner hl. katholischen apostolischen Kirche zurückkehren, im Lichte Deines wahren Glaubens wandeln, in demselben ausharren bis an's Ende, und endlich das Ziel dieses Glaubens, die Seligkeit der Seele erlangen, Der Du mit Gott dem Vater in Einigkeit des hl. Geistes gleicher Gott lebest und regierest in Ewigkeit. ℟. Amen.

(Dreimal das Gebet des Herrn und den englischen Gruß und einmal das apostolische Glaubensbekenntniß.)

Glaubensbekenntniß der heiligen römisch-katholischen Kirche,

wie solches auf Anordnung des Papstes Pius IV. in Folge der letzten allgemeinen Kirchenversammlung zu Trient bei verschiedenen bestimmten Anlässen abgelegt werden soll, und auch beim Rücktritte eines Akatholiken zur katholischen Kirche abgelegt wird.

Ich N. N. (hier spricht der Konvertit seinen Tauf- und Zunamen aus) glaube fest und bekenne Alles

und Jegliches, was in dem Glaubensbekenntnisse, dessen sich die heilige römische Kirche bedienet, enthalten ist, nämlich:

Ich glaube an Einen Gott, den allmächtigen Vater, Schöpfer des Himmels und der Erde, aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge, und an Einen Herrn Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, Der von Ewigkeit aus dem Vater geboren, Gott von Gott, Licht vom Lichte, wahrer Gott vom wahren Gott, geboren und nicht erschaffen, gleichen Wesens mit dem Vater ist, durch Den alle Dinge gemacht sind, und Der wegen uns Menschen, und um unseres Heiles willen vom Himmel herabgekommen, und durch den heiligen Geist aus Maria, der Jungfrau, Fleisch an Sich genommen, und Mensch geworden ist; Der auch unter Pontius Pilatus für uns gekreuzigt worden, für uns gelitten hat und begraben worden ist; Der am dritten Tage, zufolge der heiligen Schrift, wieder auferstanden, und in den Himmel aufgefahren ist, zur Rechten des Vaters sitzt, und mit Herrlichkeit wiederkommen wird, die Lebendigen und die Todten zu richten und von Dessen Reiche kein Ende sein wird. Ich glaube auch an den heiligen Geist, Der Herr ist und lebendig macht, Der

vom Vater und Sohne ausgeht, Der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet, und auf gleiche Weise verherrlichet wird, Der durch die Propheten geredet hat. Ich glaube auch an eine einige, heilige, katholische und apostolische Kirche. Ich bekenne eine Taufe zur Vergebung der Sünden, und ich erwarte die Auferstehung der Todten und ein Leben in der künftigen Ewigkeit. Amen.

Die apostolisch-kirchliche Erblehre, so wie auch die übrigen Gebräuche und Satzungen derselben Kirche glaube ich fest, und nehme sie bereitwillig an.

Die heilige Schrift nehme ich an, und verstehe sie in jenem Sinne, welchen die heilige Mutter, die Kirche, festgehalten hat und noch hält; welcher es auch zusteht, über den wahren Sinn der Schrift und ihre Auslegung zu urtheilen. Ich will sie niemals anders verstehen und erklären, als nach der einhelligen Auslegung, welche uns die heiligen Väter hinterlassen haben.

Ich bekenne auch, daß wahrhaft und eigentlich sieben Sakramente des neuen Gesetzes von unserm Herrn Jesu Christo sind eingesetzet worden, und daß sie dem menschlichen Geschlechte, wiewohl nicht alle Allen und Jedem, zum Heile

nothwendig sind; nämlich: die Taufe, die Firmung, das Sakrament des Altars, die Buße, die letzte Oehlung, die Priesterweihe und die Ehe; wie auch, daß diese Sakramente die Gnade mittheilen, und daß unter denselben die Taufe, Firmung und Priesterweihe nicht ohne Gotteslästerung dürfen wiederholt werden. Auch nehme ich an alle Gebräuche und Ceremonien, welche die katholische Kirche in feierlicher Verwaltung aller erwähnten Sakramente auf- und angenommen und gutgeheißen hat.

Desgleichen glaube ich und nehme an Alles und Jegliches, was von der Erbsünde und der Rechtfertigung im allgemeinen Kirchenrathe zu Trient zu glauben erklärt und entschieden worden ist.

Ferner glaube ich, daß in der heiligen Messe Gott dem Herrn ein wahres, eigentliches Versöhnungsopfer für die Lebendigen und Verstorbenen dargebracht werde, und daß im allerheiligsten Altarssakramente wahrhaft, wirklich und wesentlich der Leib und das Blut Jesu Christi mit Seiner Seele und Seiner Gottheit gegenwärtig sei, und daß die ganze Wesenheit des Brodes in Seinen Leib, und die ganze Wesenheit des Weines in Sein Blut verwandelt

werde, welche Verwandlung die katholische Kirche Verwandlung einer ganzen Wesenheit in die andere (Transsubstanziazion) nennt.

Ich bekenne, daß auch unter Einer Gestalt allein, Christus ganz und unzertheilt, und das wahre Sakrament des heiligen Frohnleichnams empfangen werde.

Ich bekenne standhaft, daß es einen Reinigungsort gebe, und daß den Seelen, die sich da befinden, durch die Fürbitte der Gläubigen geholfen werde.

So auch, daß es löblich sei, die Heiligen, die mit Christo herrschen, zu verehren und anzurufen, daß sie Gott für uns Gebete darbringen, daß ihre Reliquien in Ehren zu halten seien.

Ich behaupte standhaft, daß es gestattet und heilsam sei, die Bildnisse Christi und der Gottesgebärerin, allzeit Jungfrau Maria, sowie auch anderer Heiligen zu haben und beizubehalten, und daß denselben gebührende Ehre und Verehrung zu bezeigen sei.

Auch bejahe ich, daß Christus Seiner Kirche die Gewalt hinterlassen habe, Ablaß zu ertheilen, und daß dessen Gebrauch dem christlichen Volke sehr heilsam sei.

Ich bekenne die heilige katholische und apostolische römische Kirche als die Mutter und Lehrmeisterin aller übrigen Kirchen; und dem römischen Bischofe, als dem Nachfolger des heiligen Petrus, des Ersten und Vornehmsten aus den Aposteln, und als Statthalter Jesu Christi, gelobe und schwöre ich wahren Gehorsam.

Auf gleiche Weise nehme ich ohne Widerrede oder Zweifel Alles an, und bekenne es, was von den heiligen Kirchensatzungen und allgemeinen Kirchenräthen und besonders von dem heiligen Kirchenrathe zu Trient ist zu glauben vorgehalten, entschieden und erklärt worden; was hingegen diesem entgegen ist, sowie auch alle, was immer für Ketzereien und Glaubens-Spaltungen, welche von der Kirche verurtheilt, verworfen und verbannt sind, verurtheile, verwerfe und verbanne auch ich.*)

Diesen wahren, katholischen Glauben, außer welchem Niemand selig werden kann, den ich gegenwärtig feierlich bekenne und wahrhaft halte, will ich mit Gottes Beistande unverletzt und

*) Hier wird das Meßbuch aufgeschlagen, wo das Evangelium des heiligen Johannes 1, 1 u. s. w. vorkömmt, und dem Priester auf den Schooß gelegt. Der Konvertit legt den Zeige- und Mittelfinger ausgestreckt darauf und liest weiter, wie oben folgt.

unverſehrt bis zum letzten Hauche meines Lebens auf das Standhafteſte behalten und bekennen. Ich will auch, ſo viel in meinen Kräften iſt, allen Fleiß anwenden, daß von meinen Untergebenen, oder Jenen, die meiner Obſorge in meinem Berufe zugewieſen ſind, oder ſein werden, eben dieſer Glaube gehalten, gelehrt und geprediget werde. Dieſes verheiße, gelobe und ſchwöre ich N. N. ſo wahr mir Gott helfe und dieſes heilige Evangelium Gottes. Amen.

Gebet um Gedeihen der Feldfrüchte.

Barmherziger Gott und Vater, Der Du uns durch Deinen eingeborenen Sohn Jeſus Chriſtus beten gelehret haſt: Gib uns heut unſer tägliches Brod; wir rufen demüthig zu Dir, und bitten Dich kindlich um Alles, was wir zum Unterhalte unſers irdiſchen Lebens bedürfen. Gib Wachsthum und Gedeihen unſern Feldfrüchten, ſende zu rechter Zeit erquickenden Regen und milden Sonnenſchein. Herr des Himmels und der Erde! Alles ſteht in Deiner Macht, unter Deiner weiſeſten Leitung. Du kannſt uns Deinen Segen geben und entziehen. Darum flehen wir mit Vertrauen zu Dir: Segne die Früchte unſrer Felder, beſchütze ſie gnädig vor Mißwachs, Ungeziefer, Dürre, Näſſe, Reif und verderblichem Hagel. Segne den Hausſtand in den Familien, den Fleiß des Landmannes, den Erwerbſtand des Bür-

gers, und gib allen redlichen Bemühungen Deiner Kinder ein heiliges Gedeihen! Zwar sind wir sündige Menschen, nicht würdig der Gaben und Gnaden, die Du uns täglich, ja stündlich so väterlich erweisest; aber, o Vater der Barmherzigkeit, sieh' nicht auf unsre Missethaten, die wir von Herzen verabscheuen und bereuen, sondern gedenke unsrer gnädig um Jesu Deines Sohnes willen, Der für uns am Kreuze sein kostbares Blut vergossen hat. Wir setzen unser ganzes Vertrauen auf Dich, und geloben Dir, Deine Gaben dankbar, heilig und zu Deiner Verherrlichung anzuwenden, genügsam zu sein, und in Freud' und Leid uns Deinen weisesten Anordnungen im demüthigen Gehorsame zu unterwerfen. Wir wollen es nie vergessen, daß Du unser gute Vater bist, und daß Du allezeit, auch wo wir es nicht verstehen, es liebevoll meinest mit uns, Du magst geben oder nehmen, segnen oder züchtigen. Wir bitten Dich, Vater im Himmel, verlaß uns, Deine armen hilfsbedürftigen Kinder nicht, die zu Dir in ihren großen Bedrängnissen und Nöthen gläubig rufen. Erbarme Dich ferner über uns, reuevolle Sünder, und segne uns mit Gnade und Barmherzigkeit in Allem, was unser zeitliches und ewiges Heil betrifft. Darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn und Heiland, Der mit Dir und dem heiligen Geiste lebet und regieret Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

(Es wird dreimal das Gebet des Herrn und der englische Gruß gebetet.)

Geheimnisse des heil. Rosenkranzes.

I. Freudenreiche Geheimnisse.

Vom 1. Sonntage im Advente bis zum Aschermittwoch.

Eingang.

1. Der in uns den Glauben mehre.
2. Der in uns die Hoffnung gründe.
3. Der in uns die heilige Liebe entzünde.

---

1. Den Du vom heiligen Geiste empfangen hast.
2. Den Du zu Elisabeth getragen hast.
3. Den Du zu Bethlehem geboren hast.
4. Den Du im Tempel aufgeopfert hast.
5. Den Du im Tempel gefunden hast.

II. Schmerzhafte Geheimnisse.

In der heiligen Fastenzeit.

Eingang.

1. Der unsern Verstand erleuchte.
2. Der unsern Willen vollkommen mache.
3. Der unser Gedächtniß für's Gute stärke.

---

1. Der für uns Blut geschwitzet hat.
2. Der für uns gegeißelt worden ist.
3. Der für uns mit Dornen gekrönet worden ist.
4. Der für uns das schwere Kreuz getragen hat.
5. Der für uns gekreuziget worden ist.

III. Glorreiche Geheimnisse.

Vom heiligen Ostertage bis zum Advent.

Eingang.

1. Der unsere Gedanken leite.
2. Der unsere Worte zu Seiner Ehre richte.
3. Der unsere Werke regiere.

---

1. Der von den Todten auferstanden ist.
2. Der in den Himmel aufgefahren ist.
3. Der den heiligen Geist gesandt hat.
4. Der Dich in den Himmel aufgenommen hat.
5. Der Dich in dem Himmel gekrönet hat.

Inhalt.

Nachmittags-Andachten für die Sonn- und Festtage des Herrn.

	Seite
Andacht für die heil. Adventzeit	5
Andacht für die heil. Weihnachtszeit	14
Andacht am Feste des heil. Martyrers Stephanus .	20
Andacht am Abende des letzten Tages im Jahre . .	21
Andacht am Feste der Beschneidung des Herrn . .	32
Andacht am Feste der Erscheinung des Herrn . . .	34
Andacht am Sonntage nach der Erscheinung des Herrn	35
Andacht für das Fest des allerheiligsten Namens Jesu	35
Andacht an den Sonntagen zwischen dem Feste des heiligsten Namens Jesu und dem Sonntage Septuagesimä	41
Andacht an den Sonntagen Septuagesimä, Sexagesimä, Quinquagesimä	41
Andacht am Aschermittwoche nach der heil. Messe . .	50
Andacht für die Sonntage in der heil. Fastenzeit . .	55
Andacht zu Ehren des Leidens Jesu am Oelberge (am grünen Donnerstage)	62
Andacht zu Ehren des Leidens und Sterbens Jesu Christi (am Charfreitage)	69
Andacht für die heil. Osterzeit	72
Andacht am Feste der Himmelfahrt des Herrn . . .	79
Andacht für das heil. Pfingstfest	82
Andacht für das Fest der allerheiligsten Dreifaltigkeit .	88
Andacht am heil. Frohnleichnamsfeste und am Sonntage in der Oktav	95
Litaney vom süßesten Herzen Jesu.	102
Andacht zur göttlichen Fürsehung	109
Andacht am Feste der Kirchweihe, zugleich Erntefeste .	116
Andacht an den Sonntagen vom Feste der Kirchweihe bis zur heiligen Adventszeit	122

Nachmittags-Andachten für die Festtage der seligsten Jungfrau und anderer Heiligen.

Seite

Andacht am Feste der Empfängniß der unbefleckten und seligsten Jungfrau Maria 127

Andacht am Feste der Reinigung der seligsten Jungfrau Maria (Lichtmeß) 131

Andacht am Feste der Verkündigung der seligsten Jungfrau Maria 133

Andacht zu Ehren der schmerzhaften Mutter Gottes (am Palmsonntage) 134

Andacht am Feste der Heimsuchung der seligsten Jungfrau Maria 139

Andacht am Feste der Aufnahme der seligsten Jungfrau Maria in den Himmel (Maria Himmelfahrt) . . . 141

Andacht am Feste der Geburt der seligsten Jungfrau Maria 147

Andacht am Feste des Namens der seligsten Jungfrau Maria 149

Andacht am marianischen Rosenkranzfeste 150

Andacht am Feste des heiligen Martyrers und Landes-Patrons, des heiligen Johann von Nepomuk . . . 153

Andacht am Feste des heil. Martyrers Felix, Schutz-Patrons des leitmeritzer bischöflichen Sprengels . 159

Andacht am Festtage der heiligen Apostel Petrus und Paulus 165

Andacht zur hl. Jungfrau und Martyrin Filumena . 166

Andacht zu Ehren des heil. Aloisius 173

Andacht am Feste des heil. Bischofs und Martyrers Viktorin, Schutzpatrons des leitmeritzer bischöflichen Sprengels 178

Andacht für das Fest der heiligen Schutzengel . . 182

Andacht am Festtage des heiligen Martyrers und Landespatrons Wenzeslaus 188

Andacht am Feste aller Heiligen 191

Andachten bei verschiedenen kirchlichen Veranlassungen.

Seite
Andacht am Gedächtnißtage aller verstorbenen Christgläubigen 195
Andacht für Verstorbene 198
Andacht am Gedächtnißtage aller verstorbenen Diözesan-Priester, Pfarrpatrone, Kirchenpatrone, Kirchen-, Pfarr,- Schul- und Armenwohlthäter 202
Andacht am Gedächtnißtage aller verstorbenen Pfarrgenossen 203
Das Dies irae aus dem römischen Meßbuche am Gedächtnißtage aller verstorbenen Christläubigen . . 205
Andacht am jährlichen Gedächtnißtage der Erwählung und Krönung des Papstes 207
Andacht am Jahrestage der Konsekration des Bischofes 208
Andacht bei der allerhöchsten Geburts- und Namensfeier Seiner k. k. Majestät 210
Andacht an den Quatembertagen 213
Miserere-Andacht 216
Andacht am Tage der Priesterweihe 221
Andacht bei einer Schuleinweihung und am Schutzengelfeste nach dem Hochamte 228
Gebet nach der Predigt am Tage der Schuleinweihung 233
Gebet um Bekehrung der Irrgläubigen 235
Glaubensbekenntniß der heil. römisch-katholischen Kirche 236
Gebet um Gedeihen der Feldfrüchte 242
Geheimnisse des heil. Rosenkranzes 244

Heinrich Hennigs[illegible]

den 30te März 1877.

Nachmittags-Andachten für die Sonn- und Festtage des ganzen katholischen Kirchen-Jahres

Leitmeritz 1858